



Gemeinde Bad Kohlgrub

Deutschlands höchstgelegenes Moorheilbad 900 m ü. d. M.

Beglaubigter Beschlussbuchauszug

über die **öffentliche Sitzung des Gemeinderates** im Tagungsraum des Haus des Gastes,
am **20. Mai 2025**.

Sämtliche 15 Mitglieder des Gemeinderates waren ordnungsgemäß geladen. Anwesend waren hiervon 13 Mitglieder. Das Gremium war somit beschlussfähig.

4. Haushaltssatzung 2025

Beschluss:

Haushaltssatzung

der Gemeinde Bad Kohlgrub (Landkreis Garmisch-Partenkirchen) für das Haushaltsjahr 2025

Auf Grund des Art. 63 ff. Gemeindeordnung (GO) erlässt die Gemeinde Bad Kohlgrub folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

VERWALTUNGSHAUSHALT	in den Einnahmen und Ausgaben mit	9.017.049 Euro
und im		
VERMÖGENSHAUSHALT	in den Einnahmen und Ausgaben mit	5.476.000 Euro
ab.		

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (A) | 350 v.H. |
| b) für die Grundstücke (B) | 550 v.H. |
| 2. Gewerbesteuer | 350 v.H. |

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 600.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2025 in Kraft.

Bad Kohlgrub,

Gemeinde Bad Kohlgrub

(Siegel)

Franz Degele
Erster Bürgermeister

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

GRM Elgas ist bei der Abstimmung nicht anwesend.

Die Richtigkeit des Auszuges wird beglaubigt.

Bad Kohlgrub, 11.06.2025



Gemeinde Bad Kohlgrub

Franz Degele
Erster Bürgermeister

Gemeinde Bad Kohlgrub



Vorbericht zum Haushaltsplan 2025

§ 2 Abs. 2 Nr. 1, § 3 KommHV



Inhaltsverzeichnis

1. Übersicht Haushalt	2
2. Allgemeines	7
3. Entwicklung der wichtigsten Ausgabe- und Einnahmearten	8
4. Steuern	11
4.1. Grundsteuer A.....	11
4.2. Grundsteuer B.....	11
4.3. Gewerbesteuer	12
4.4. Steuerhebesätze	12
4.5 Steuerkraft	13
5. Zusammenfassung Bereiche der Gemeinde	15
Allgemeine Verwaltung.....	15
Grund- und Mittelschule	15
Bücherei.....	15
Kindergarten.....	15
Sportanlagen.....	16
Städtebauliche Neuordnung	16
Straßen, Wege und Plätze.....	16
Straßenreinigung.....	16
Straßenbeleuchtung	16
Parkeinrichtungen	16
Wasserläufe, Wasserbau	16
Brücken.....	17
Abwasserbeseitigung	17
Bestattungswesen.....	17
Bauhof.....	17
Wasserversorgung	18
Kuranlagen	18
Brandschutz	18
Elektrizitätsversorgung	19
Gewerbegebiet Gotthelfweg	19
6. Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit	19
7. Rücklagenübersicht	20
8. Schulden	20
9. Rechtsgeschäfte, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	21



1. Übersicht Haushalt

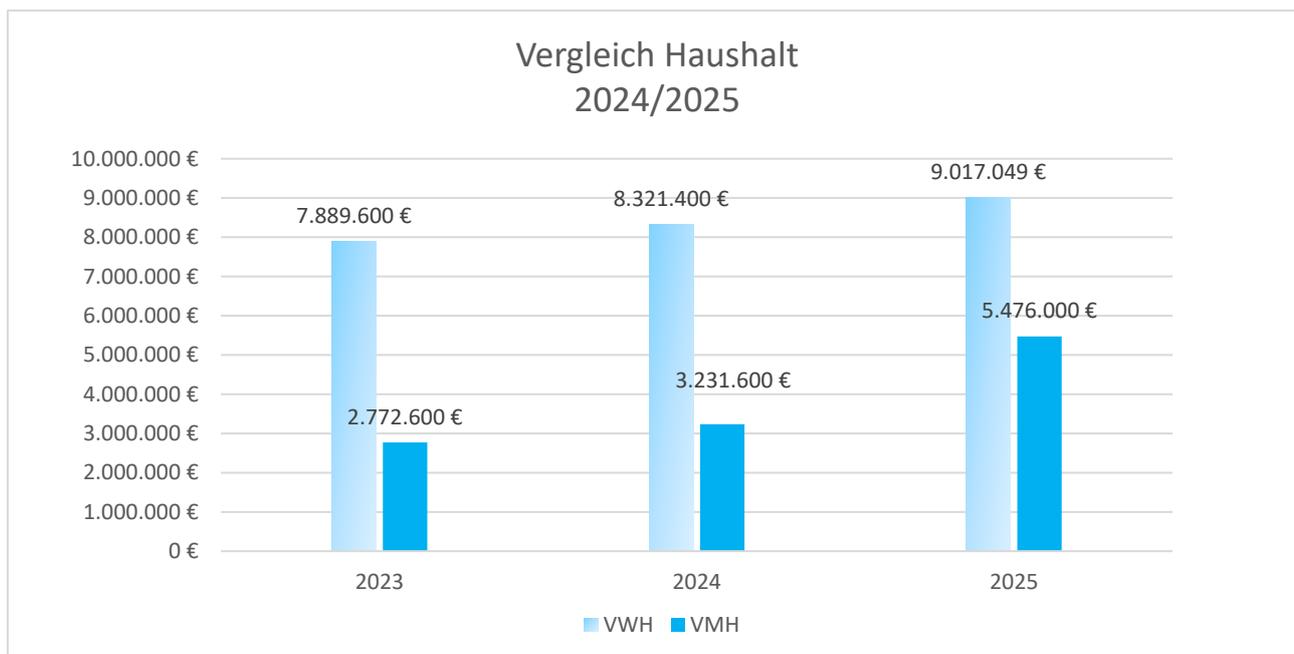
Der Haushalt 2025 stellt sich wie folgt dar:

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	9.017.049 €
Vermögenshaushalt in Einnahmen und Ausgaben	5.476.000 €
Entspricht einem Gesamthaushalt von	14.493.049 €

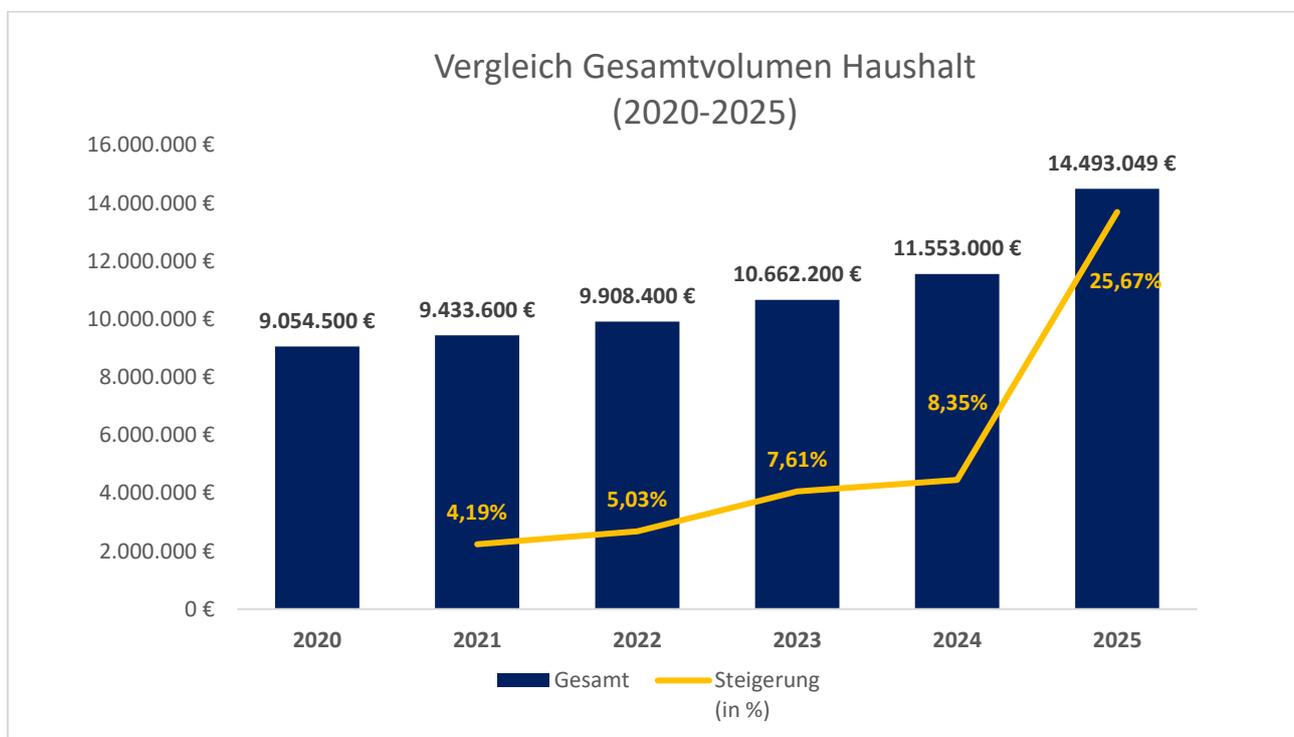
Der nach § 22 KommHV-Kameralistik (KommHV-K) erforderliche Haushaltsausgleich ist im Haushaltsplan 2025 und in den Finanzplanungsjahren 2026 - 2028 gegeben.



Die Summe der geplanten Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungshaushalt übersteigt dabei den geplanten Vorjahreswert um 8,36%, bewegt sich also in etwa in derselben Größenordnung wie in 2024 und 2023. Im Vermögenshaushalt hingegen ist ein signifikanter Anstieg des Gesamtvolumens bei Einnahmen und Ausgaben zu verzeichnen mit einer Steigerung von 2.244.400 € bzw. 69,45%.



Kumuliert ergibt sich für den Gesamthaushalt 2025 eine Steigerung des Volumens in Höhe von 25,67% im Vergleich zum vorangegangenen Haushaltsjahr.





Die deutliche Erhöhung des Haushaltsvolumens von 2024 auf 2025 ist vor allem bedingt durch einen Anstieg der geplanten Projekte in diesem Jahr. Wie bereits im Vorbericht der letzten zwei Jahre angekündigt, stehen noch immer einige sehr große Investitionen für die Gemeinde an. Diese betreffen vor allem den Bauhof, die Kindertagesstätte und Wasserversorgung. Baumaßnahmen für die Wasserversorgung (Hochbehälter Sonnen) haben bereits in 2024 begonnen und sollen in 2025 weitergeführt werden. Darüber hinaus ist der Bau des neuen Bauhofs ab dem dritten Quartal 2025 und die geplante zweite Erweiterung der Kindertagesstätte St. Martin mit Baubeginn im zweiten Quartal 2025 eingeplant. Für die umfangreichen Bauvorhaben ist die Gründung eines Kommunalunternehmens vorgesehen, um einen größeren Handlungsspielraum bei der Beauftragung von Unternehmen am freien Markt zu haben.

Die geplante Zuführung vom Verwaltungs- zum Vermögenshaushalt beträgt in 2025 in Summe 1.046.066 €.

Sie überstieg in 2024 die eingeplanten 258.100 € und betrug tatsächlich 346.661 €, darüber hinaus schnitt der Vermögenshaushalt mit einem Defizit in Höhe von -544.760,57 € ab, welches durch eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage kompensiert wurde. Der Stand der allgemeinen Rücklage zum 31.12.2024 betrug 2.677.934 €.

Die geplante Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.588.000 € in 2024 entfiel.

In 2025 ist zur Durchführung der genannten Investitionen eine Entnahme aus den Rücklagen in Höhe von 1.984.434 € geplant. Die Rücklage wurde in den vergangenen Jahren aufgebaut um anstehende Investitionen zu finanzieren, d.h. der anstehende Abbau war vorgesehen und wird nun auf Grund von Dringlichkeit und Notwendigkeit der geplanten Projekte umgesetzt.

Im Zuge dessen wird die Rücklage in 2025 auf insgesamt 693.500,05 € reduziert. Die gesetzlich vorgeschriebene Mindestrücklage in Höhe von 75.551,00 € (1% vom Durchschnitt der Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten drei Jahre) bleibt bestehen.

Eine Kreditaufnahme für 2025 ist nicht geplant.



Da in den kommenden Jahren darüber hinaus weitere umfassende Investitionsvorhaben auf dem Plan stehen, wird es in den folgenden Jahren notwendig sein zur Finanzierung weitere Kredite aufzunehmen.

Im Finanzplanungszeitraum 2026-2028 sind folgende Kreditaufnahmen geplant:

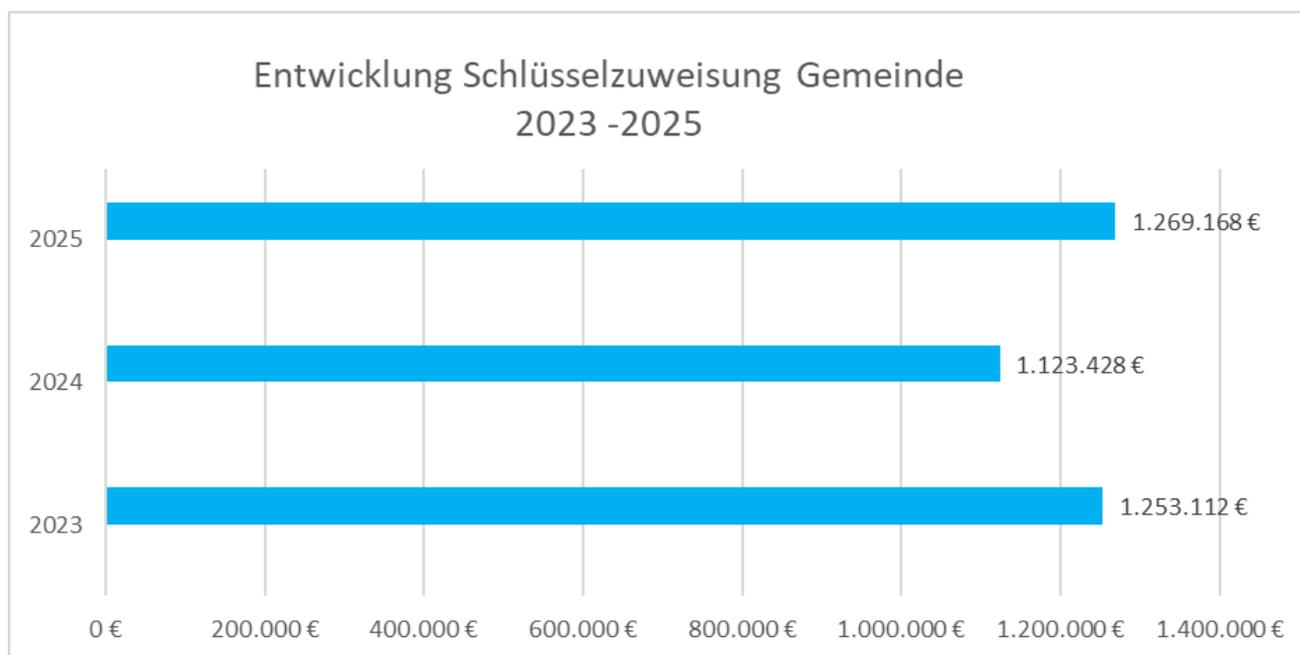
2026	0,00 €
2027	1.000.000 €
2028	1.900.000 €

Die Kreditaufnahme in Höhe von 1.900.000 € in 2028 wird nur übergangsweise im Haushalt der Gemeinde abgebildet, solange das Kommunalunternehmen nicht besteht, nach erfolgreicher Gründung wird die Aufnahme übertragen.

Die Pro-Kopfverschuldung der Gemeinde beträgt zum 31.12.2024 582 €; zum 31.12.2023 lag der Wert bei 654 € und ist damit leicht gesunken. Im Vergleich dazu lag die durchschnittliche Pro-Kopf-Verschuldung für Kommunen mit 1.000-3.000 Einwohnern im Land Bayern am 31.12.2023 bei 771,1 €.



Die Rahmenbedingungen für die Durchführung von Investitionen für die Gemeinde sind nach wie vor herausfordernd. Positiv zu verzeichnen ist, dass sich die Schlüsselzuweisung im Vergleich zum vorangegangenen Jahr wieder leicht erhöht hat um 11,54 % auf insgesamt 1.269.168 €.



Die Kreisumlage hingegen wird auch weiterhin eine größere Belastung für die Gemeinde bleiben. Diese wird gemäß Art. 18 des Bayerisches Finanzausgleichsgesetz Absatz aus Prozentsätzen der Umlagegrundlagen bemessen und ermittelt. „Umlagegrundlagen für die Kreisumlage sind die für die kreisangehörigen Gemeinden geltenden Steuerkraftzahlen (Art. 4) sowie 80 Prozent der Schlüsselzuweisungen der kreisangehörigen Gemeinden des vorangegangenen Haushaltsjahres.“

Da die Steuerkraftmesszahl der Gemeinde von 2.144.952 € in 2023 auf 2.491.290 € in 2024 gestiegen ist und sich die Steuereinnahmen tendenziell steigend entwickeln, ist in Kombination mit einem gleichbleibenden Hebesatz von 55% für den Landkreis Garmisch-Partenkirchen (Erhöhung in 2024 zur Finanzierung Defizit des Klinikums), mit weiterhin steigenden Ausgaben für die Kreisumlage zu rechnen.



Die Investitionsprojekte der Gemeinde stellen sich wie folgt dar:

Investition	HHST	Gesamtkosten	Geschätzte Investitionszuweisung	Zu planende Kosten	2024	2025	2026	2027	2028
Hochbau									
Umbau/Neubau des Hochbehälters Sonnen	8150.9538	3.230.000 €	670.000 €	2.560.000 €	1.500.000 €	1.700.000 €	3.000 €	0 €	0 €
Erweiterung Kindertagesstätte St. Martin	4640.9450	3.000.000 €	1.800.000 €	1.200.000 €	0 €	1.500.000 €	1.500.000 €	0 €	0 €
Neubau Bauhof	7700.9400	900.000 €	0 €	900.000 €	0 €	600.000 €	300.000 €	0 €	0 €
Bau Lüftungsanlage Hochbehälter Gaggers	8150.9580	150.000 €	0 €	150.000 €	0 €	150.000 €	0 €	0 €	0 €
Grund- und Mittelschule Entwässerung Schulhof	2150.9500	55.000 €	0 €	55.000 €	0 €	55.000 €	0 €	0 €	0 €
Renovierung Haus des Gastes (Umzug Verwaltung)	0600.5000	35.000 €	0 €	35.000 €	30.000 €	5.000 €	0 €	0 €	0 €
Einbau Elektronische Tür Kurparkgebäude	8640.9450	30.000 €	0 €	30.000 €	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €
Verlagerung Fettabscheider Restaurant Kurhaus in Außenbereich	8640.9490	30.000 €	0 €	30.000 €	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €
Umbau Brandschutz Sirenenanlage Tetra u. Damen WC	1300.9450	6.500 €	0 €	6.500 €	0 €	6.500 €	0 €	0 €	0 €
Sanierung/Umbau Haus des Gastes	8600.9451	3.000.000 €	0 €	3.000.000 €	0 €	0 €	0 €	500.000 €	2.500.000 €
Erneuerung Fassade Anbau Grund und- Mittelschule	2150.9450	185.000 €	0 €	185.000 €	0 €	0 €	0 €	185.000 €	0 €
Tiefbau									
Kanalsanierung nördlich der Hauptstraße	7000.9500	528.000 €	0 €	528.000 €	415.000 €	113.000 €	0 €	0 €	0 €
Planung Verlegung Abwasserkanal Eichelestraße	7000.9590	20.000 €	0 €	20.000 €	0 €	20.000 €	0 €	0 €	0 €
Kanalbefahrung Kanäle südlich der Hauptstraße (Erhebung Status)	7000.9590	110.000 €	0 €	110.000 €	0 €	110.000 €	0 €	0 €	0 €
Kanalsanierung südlich der Hauptstraße	7000.9590	715.000 €	0 €	715.000 €	0 €	0 €	275.000 €	220.000 €	220.000 €
Straßenbeleuchtung Umrüstung auf LED	6700.9500	169.800 €	152.820 €	16.980 €	0 €	169.800 €	0 €	0 €	0 €
Austausch Wellrohre Schluchlauf (1 Stck. 2025, 1 Stck. 2026)	6900.5100	60.000 €	0 €	60.000 €	0 €	30.000 €	30.000 €	0 €	0 €
Erneuerung Teilstück Brücke Unterammerngau	8150.9537	30.000 €	0 €	30.000 €	0 €	30.000 €	0 €	0 €	0 €
Bau Brücke Mühlstraße (Planung 2025, Bau 2026)	6480.9510	865.000 €	0 €	865.000 €	0 €	20.000 €	845.000 €	0 €	0 €
Erschließung Gewerbegebiet Gotthelfweg	8805.9328	115.000 €	0 €	115.000 €	0 €	115.000 €	0 €	0 €	0 €
Erschließung Gemeindestraßen Trillerweg	6300.9450	350.000 €	0 €	350.000 €	0 €	50.000 €	300.000 €	0 €	0 €
Instandhaltung Straßen und Wege	6300.5100	80.000 €	25.297 €	54.703 €	96.500 €	80.000 €	60.000 €	60.000 €	60.000 €
Neubau Hauptwasserleitung Bauabschnitt I 2027	8150.9537	1.310.000 €	520.000 €	790.000 €	12.000 €	0 €	10.000 €	1.310.000 €	-
Sanierung Schachtdeckel Kanalnetz	7000.5100	25.000 €	0 €	25.000 €	0 €	0 €	25.000 €	0 €	0 €
Sanierung Gehweg	8150.9501	50.000 €	0 €	50.000 €	0 €	0 €	50.000 €	0 €	0 €
Anschaffungen									
John Deere M6120 inkl. Schneefräse	7700.9357	220.000 €	111.000 €	109.000 €	0 €	109.000 €	0 €	0 €	0 €
Ersatz Drehsprenger Kläranlage	7000.5223	7.500 €	0 €	7.500 €	0 €	7.500 €	0 €	0 €	0 €
Sandförderpumpe Kläranlage (Reserve)	7000.5224	6.000 €	0 €	6.000 €	0 €	6.000 €	0 €	0 €	0 €
Ersatz Bürstenmotor Klärbecken Kläranlage	7000.5225	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €
Hydraulikschlauch, Motorsäge, Höhensicherungssatz, Wärmebildkamera Feuerwehr	1300.9350	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €
Höhenverstellbare Tische, Ipads, neues Müllsystem Grund und- Mittelschule	2150.5000	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €
Erweiterung für Schneewitchensarg (Leichenkühlung) Friedhof	7500.5000	4.000 €	0 €	4.000 €	0 €	4.000 €	0 €	0 €	0 €

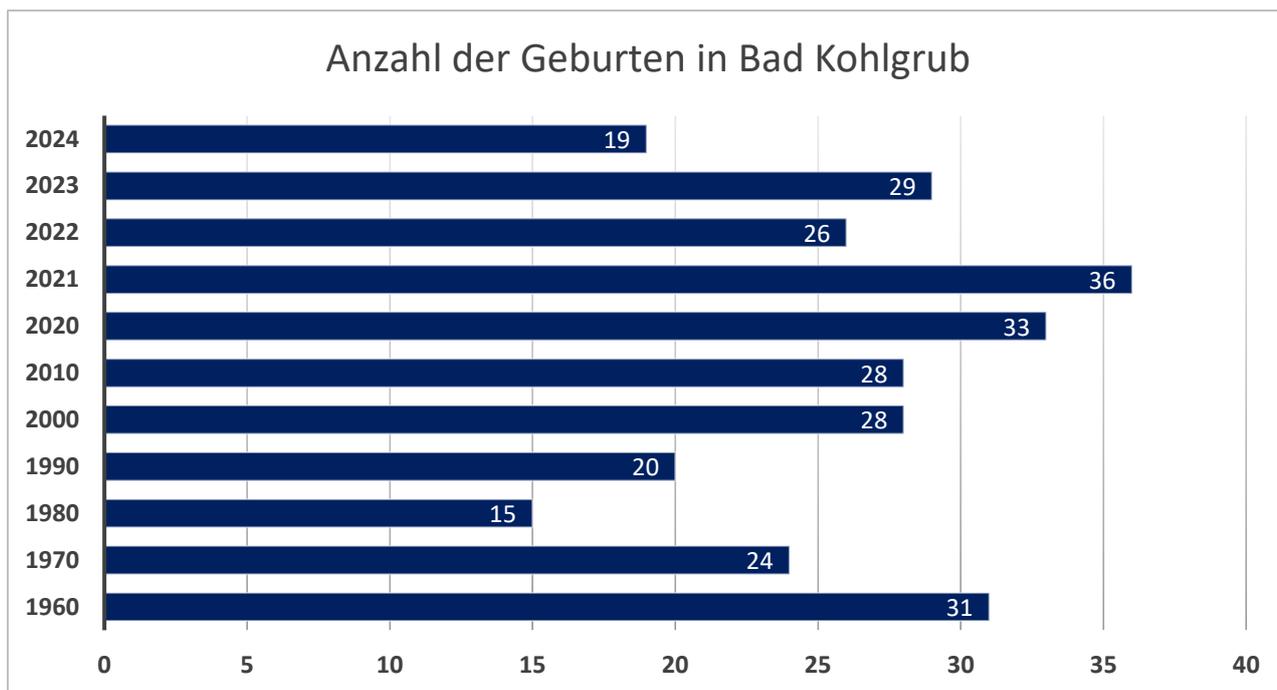
2. Allgemeines

Einwohnerzahl am 31.12.2024 2.875 Einwohner

Gesamtfläche der Gemeindeflur 3.267 ha

Zu unterhaltende Gemeindestraßen 23,43 km

Der Einwohnerstand der Gemeinde Bad Kohlgrub liegt am 31.12.2024 bei 2.875 Einwohnern, im Vergleich zu 2.869 Einwohnern beim letzten amtlichen Feststellungszeitpunkt im Vorjahr (31.12.2023), leicht gestiegen. Die Anzahl der Geburten ist stabil, jedoch im letzten Jahr leicht gesunken auf insgesamt 19 Kinder.



3. Entwicklung der wichtigsten Ausgabe- und Einnahmearten

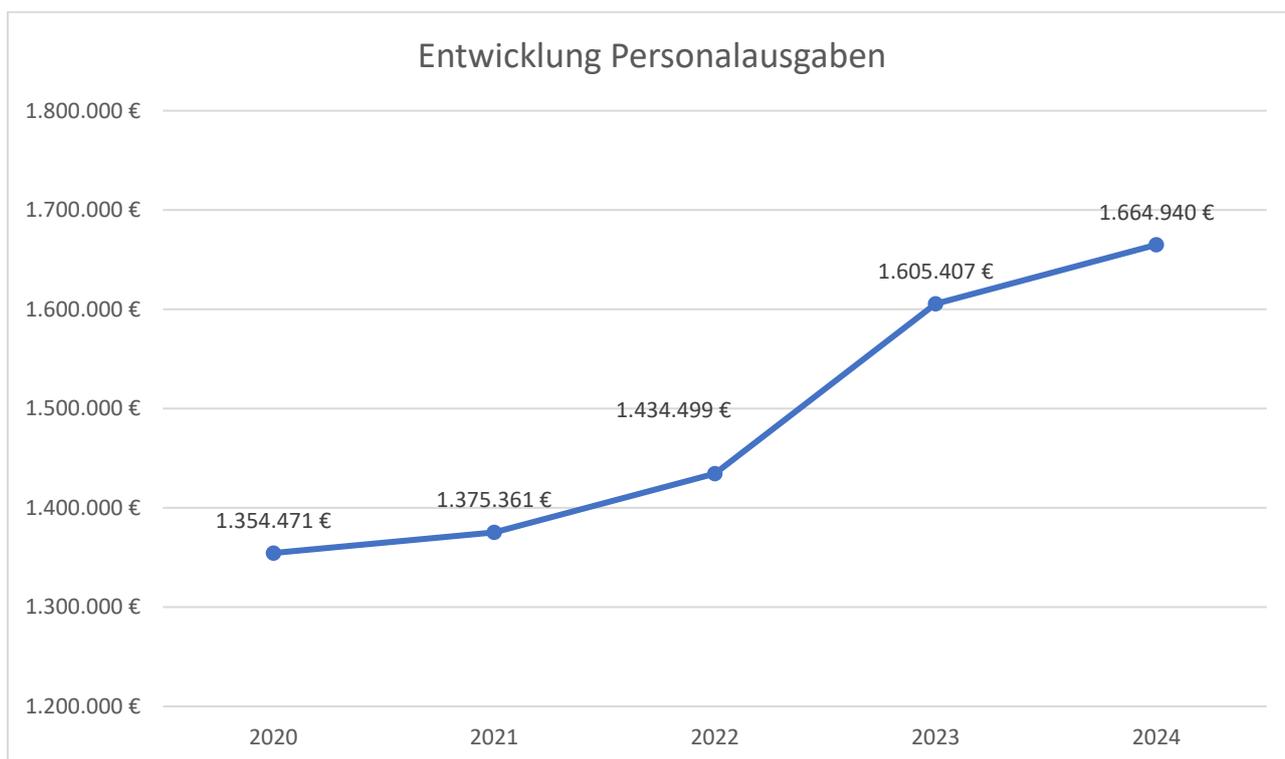
Folgend sind die wichtigsten Ausgaben im Verwaltungshaushalt im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt:

Ausgabenart	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Kreisumlage	1.420.000 €	1.436.000 €	1.922.000 €	1.800.000 €
Personalkosten	1.450.000 €	1.470.000 €	1.685.000 €	1.786.000 €
Personalkostenzuschuss an Kindergärten	575.000 €	645.000 €	745.000 €	920.000 €
Kalkulatorische Kosten	552.100 €	564.100 €	563.100 €	589.380 €
Bewirtschaftung der Grundstücke und Anlagen	469.100 €	478.600 €	596.900 €	598.100 €
Beitrag Ammergauer Alpen	425.000 €	425.000 €	495.000 €	500.000 €
Unterhalt von Gebäuden und bauliche Anlagen	166.500 €	203.500 €	146.000 €	165.100 €
Strombezugskosten	166.600 €	157.300 €	229.600 €	215.900 €
Gewerbesteuerumlage	50.000 €	50.000 €	60.000 €	100.000 €
Steuern und Versicherungen	338.200 €	108.800 €	100.800 €	94.100 €
Gesamt	5.099.800 €	5.354.500 €	5.631.400 €	6.768.580 €

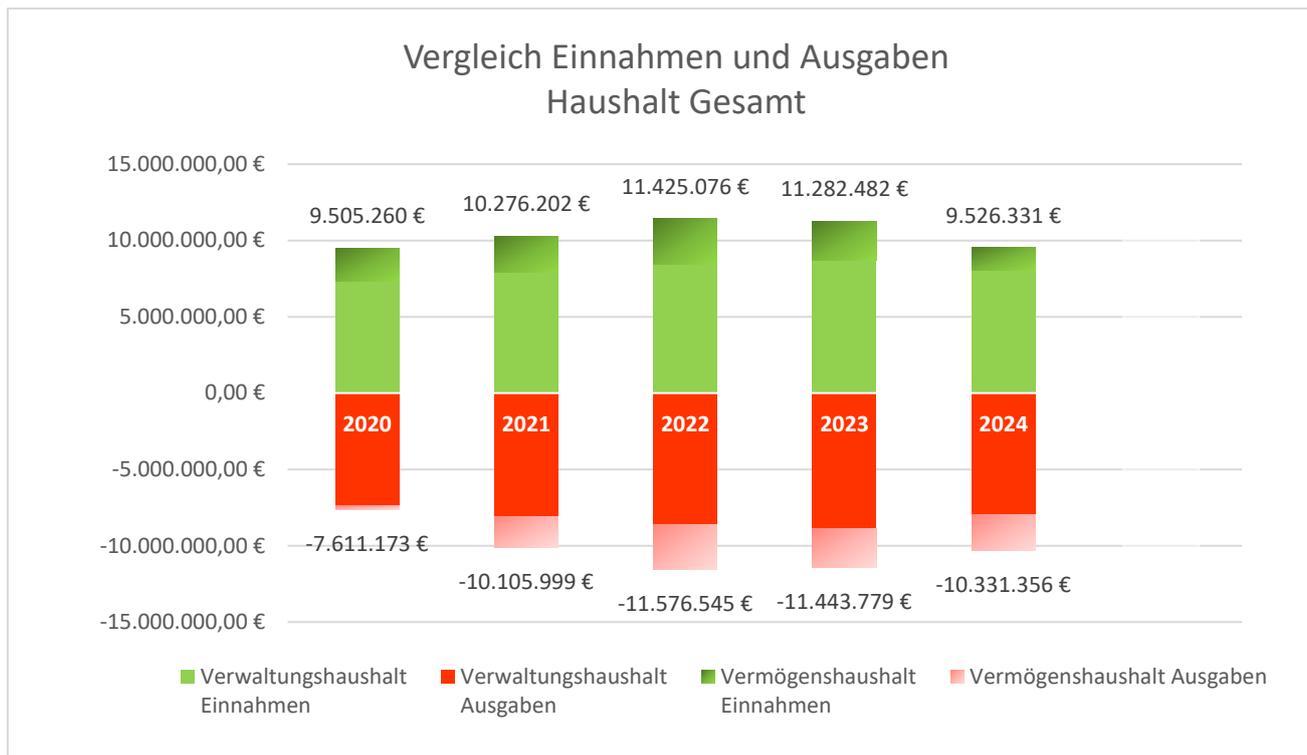


In Summe steigen die Kosten für die Gemeinde kontinuierlich an, was auch deutschlandweit zu verzeichnen ist. Mit fast 25 Mrd. € wurde in 2024 ein kommunales Rekorddefizit verzeichnet, das höchste seit der Wiedervereinigung.

Besonders die Personalausgaben als stärkster Kostentreiber sind hier zu nennen. Diese sind von 2020 – 2024 um insgesamt 22,92% gestiegen, mit einem weiteren Anstieg alleinig auf Grundlage der aktuellsten Tarifverhandlungen für den öffentlichen Dienst ist zu rechnen.



Im Vergleich zu den Jahren 2022 und 2023 sind die Ausgaben und Einnahmen in 2024 gesunken, werden aber in 2025 wieder ansteigen. Bedingt durch Personalfuktuation und das Vorhaben Ansparungen zu tätigen, wurden Investitionen und Bauvorhaben im Vorjahr in geringerem Maße als in den Vorjahren durchgeführt.



In 2025 wird es zum einen bedingt durch die erwarteten Investitionszuweisungen vom Land für die geplanten Investitionsvorhaben der Gemeinde, sowie die ansteigenden kommunalen Steuereinnahmen wieder zu einer Steigerung der Einnahmen kommen. Entsprechend werden sich durch die Durchführung der geplanten Investitionen auch die Ausgaben ab 2025 deutlich erhöhen, wobei die Ausgaben die Einnahmen deutlich übersteigen werden.

Nachstehend sind die wichtigsten Einnahmen im Verwaltungshaushalt im Vergleich zu den Vorjahren dargestellt:

Einnahmeart	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024	Plan 2025
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.450.000 €	1.470.000 €	1.685.000 €	1.786.000 €
Gewerbesteuer (brutto)	550.000 €	500.000 €	650.000 €	1.100.000 €
Investitionszuweisungen vom Land	1.697.500 €	1.529.000 €	477.000€	1.624.600 €
Grundsteuer -B-	537.000 €	537.000 €	545.000 €	600.000 €



Kanalbenutzungsgebühren	507.000 €	497.000 €	492.000 €	405.000 €
Erstattungen	404.500 €	544.800 €	619.900 €	628.750 €
Veräußerung von Grundstücken	0,00 €	0,00 €	500.000 €	370.000 €
Fremdenverkehrsbeitrag	170.000 €	250.000 €	280.000 €	280.000 €
Kurbeitrag	204.500 €	305.500 €	286.000 €	286.000 €
Wasserverbrauchsgebühren	230.000 €	230.000 €	220.000 €	205.000 €
Zweitwohnungssteuer	150.000 €	175.000 €	200.000 €	200.000 €
Gesamt	5.900.500 €	4.768.000 €	5.740.000 €	7.585.350 €

Die Steigerung der Gesamtplanwerte von 2024 auf 2025 in Höhe von 1.845.350 € ist vor allem dadurch begründet, dass in 2025 mit einer Sonder- Gewerbesteuererinnahme auf Grund einer Betriebsverlagerung und stark ansteigenden Investitionszuweisungen vom Land zu rechnen ist. Ebenfalls erhöhen sich die Einnahmen für die Grundsteuer B auf Grund der Anpassung der Steuer-Hebesätze.

4. Steuern

4.1. Grundsteuer A

Das Aufkommen der Grundsteuer A liegt 2024 mit 27.899,66 € auf dem Niveau der Vorjahre. Dadurch dass immer mehr Flächen bebaut werden, sinkt die Anzahl von Grundstücken der Kategorie A tendenziell, auf Grund der geringen Besteuerung hat dies jedoch relativ wenig Auswirkungen auf geplante Einnahmen.

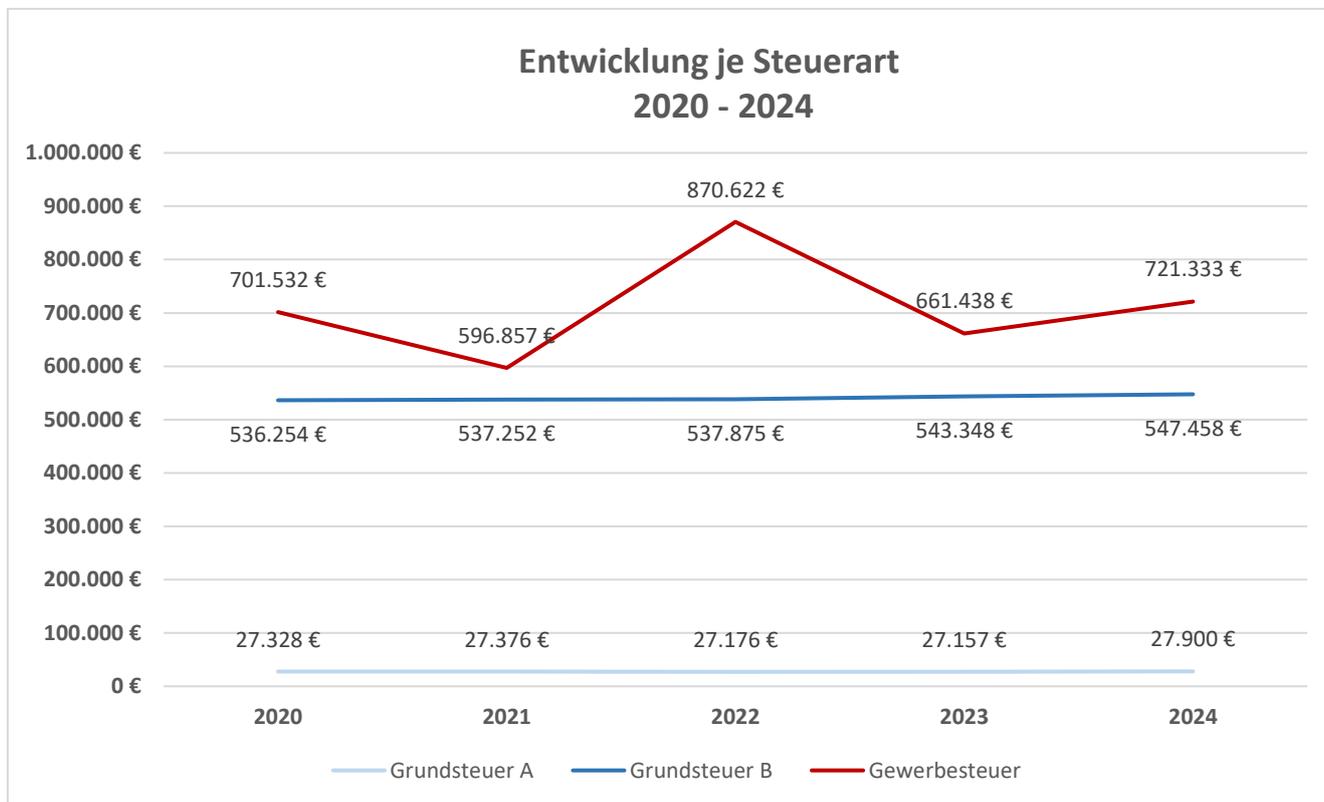
4.2. Grundsteuer B

Das Aufkommen der Grundsteuer B liegt 2024 mit 546.631,59 € in etwa auf dem Niveau des Vorjahres (545.000 €), steigt aber auf Grund der Anpassung des Hebesatzes in 2025 auf 600.000 € an.



4.3. Gewerbesteuer

Das geschätzte Gewerbesteueraufkommen liegt 2025 bei 1.100.000 € und entspricht somit einer diesjährigen Steigerung um 76%.



4.4. Steuerhebesätze

Ab 01.01.2025 errechnet sich die Grundsteuer in Bayern nach neuen Berechnungsgrundlagen. Während der Grundsteuermessbetrag durch das Finanzamt ermittelt wird, legt jede Kommune selbst die sogenannten Hebesätze fest.

Die Hebesätze für Realsteuern der Gemeinde sind bedingt durch die Grundsteuerreform per Beschluss des Gemeinderates zum 01.01.2025 erhöht worden, um Mindereinnahmen, die unter anderem aus dem verabschiedeten Steuerfortentwicklungsgesetz und der verschlechterten konjunkturellen Lage resultieren könnten, entgegenzuwirken.

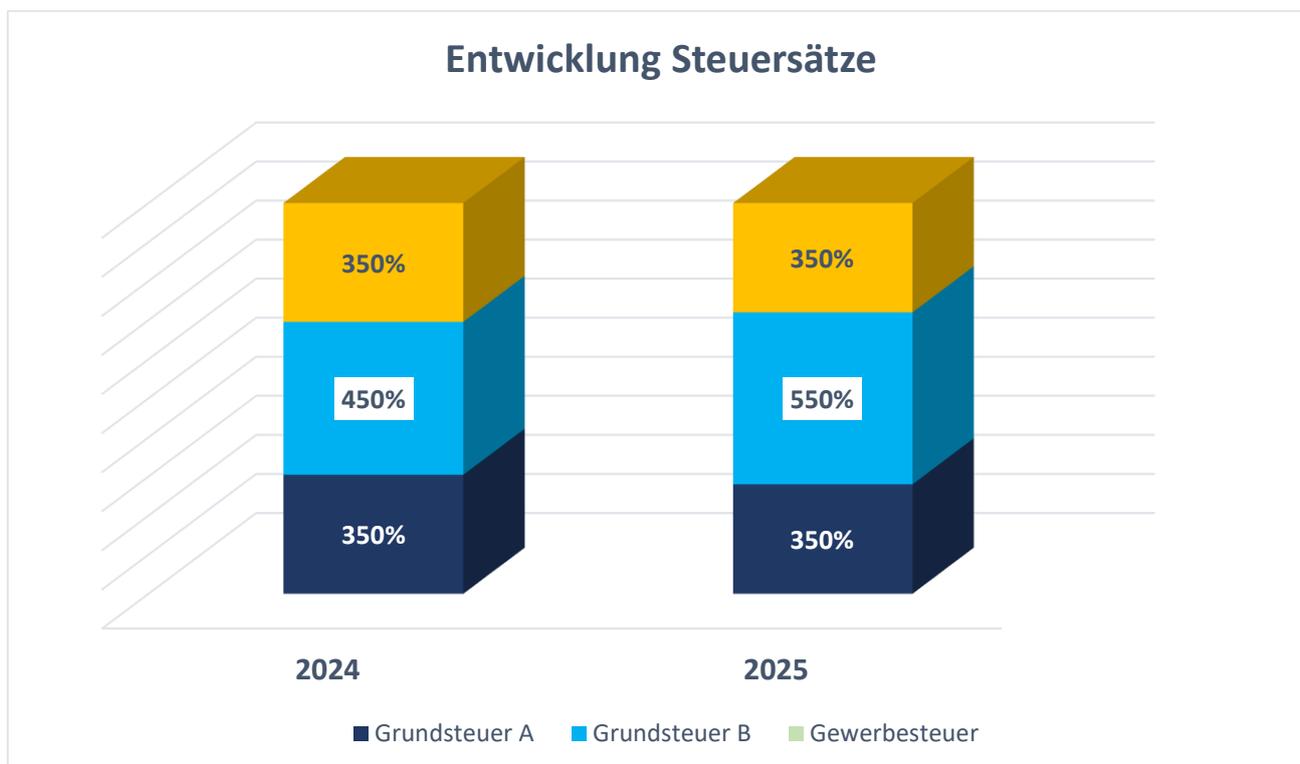
Besonders auf Grund steigender kommunaler Ausgaben ist ohne eine Anpassung der



Steuersätze mit einer Unterfinanzierung zu rechnen, die besonders angesichts der geplanten notwendigen Investitionsprojekte der Gemeinde problematisch wäre.

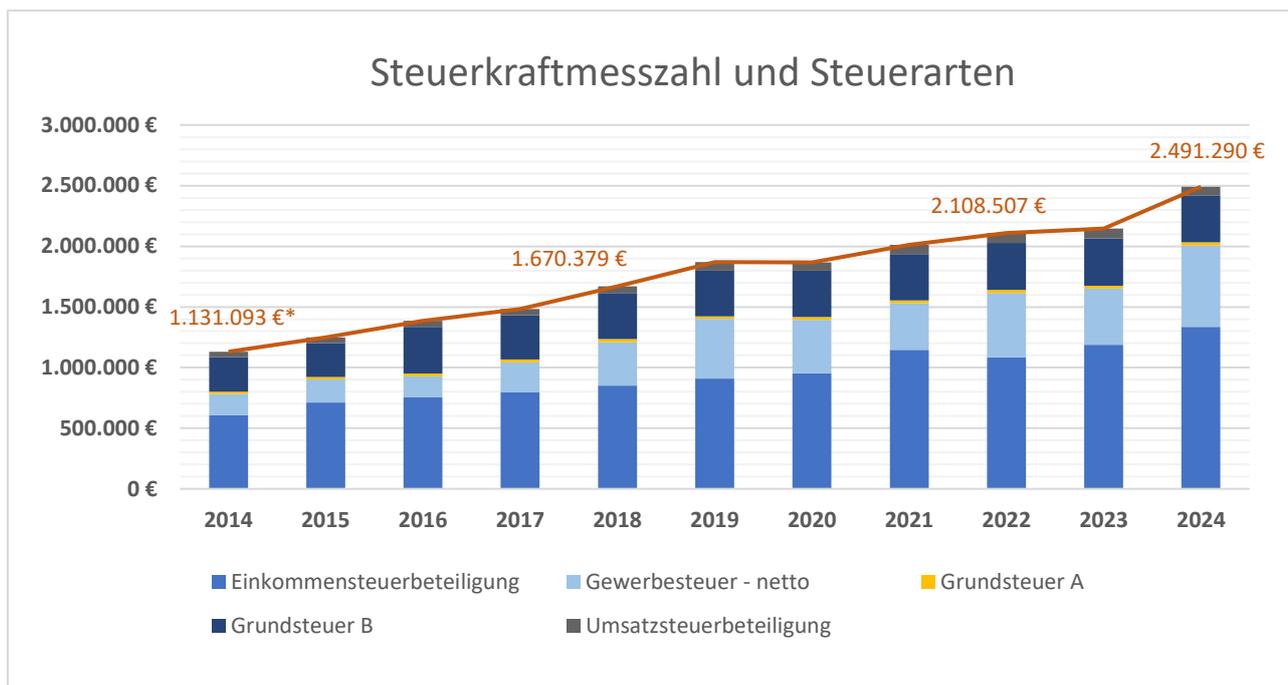
Die Steuern werden daher für 2025 mit folgenden Hebesätzen veranschlagt:

- Grundsteuer A 350 %
- Grundsteuer B 550 %
- Gewerbesteuer 350 %



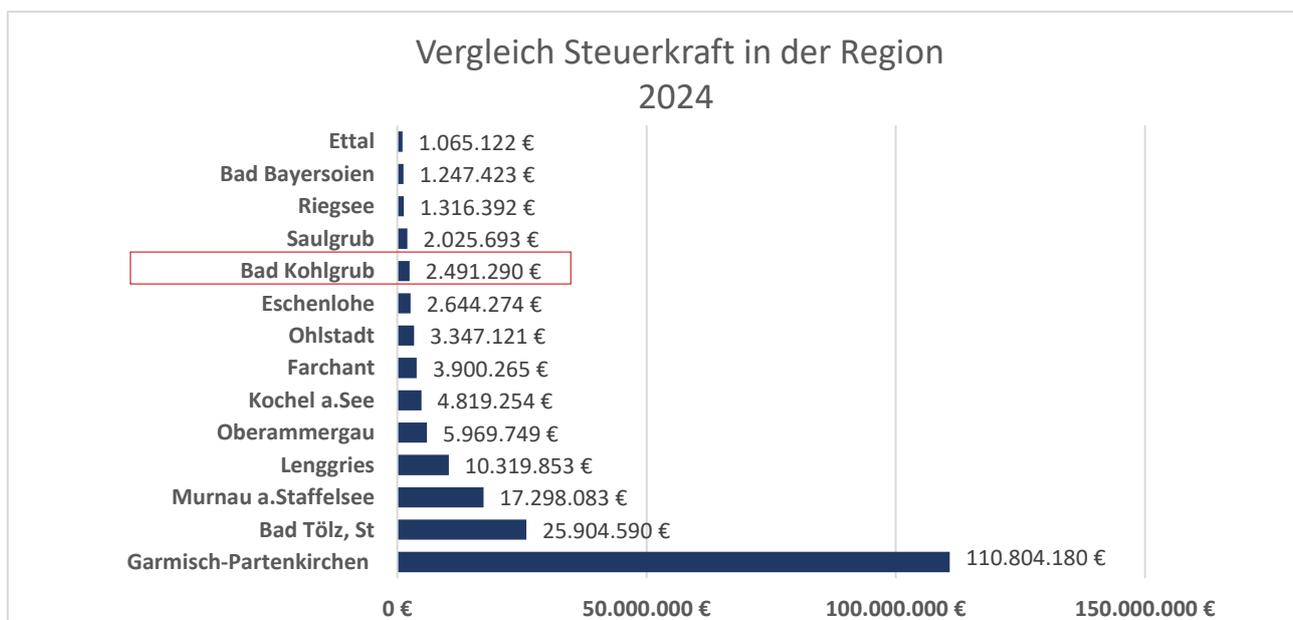
4.5 Steuerkraft

Die endgültige Steuerkraft 2024 der Gemeinde lag bei knapp 2,5 Mio. € und damit deutlich über dem Niveau des Jahres 2023 mit 2.144.952 €. Auch im Haushaltsjahr 2025 ist auf Grund von Steigerungen der Planwerte für die Gewerbesteuereinnahmen und voraussichtlich höherer Einnahmen für die Grundsteuer B mit einer erneuten Erhöhung der Steuerkraftmesszahl der Gemeinde zu rechnen.



Die Steuerkraft pro Einwohner ist damit in 2024 auf 868,35 € im Vergleich zu 755,53 € im Vorjahr gestiegen, was einer Steigerung von 14,93 % entspricht.

Im Landkreis Garmisch-Partenkirchen belegte die Gemeinde 2023 damit Platz 12 von insgesamt 22, im Land Bayern platzierte sie sich auf Position 1.357 von 2.135 und lag damit knapp noch im mittleren Bereich.





5. Zusammenfassung Bereiche der Gemeinde

Allgemeine Verwaltung

Der Umzug der Kämmerei ins Haus des Gastes auf Grund von Schimmelbefall im EG des Rathauses verursacht Kosten in Höhe von ca. 35.000 €. Ebenfalls ist mit einer Lohnkostensteigerung in Höhe von 3,00% in 2025 und einer weiteren Erhöhung der Tabellenentgelte ab 01.05.2026 um 2,8% zu rechnen.

Grund- und Mittelschule

Die Schülerzahlen sind an der Hans- Reiner- Grund- und Mittelschule in den letzten zwei Jahren leicht gestiegen. Zum 01.10.2023 besuchten 211 Schüler die Grund- und Mittelschule, in 2024 war eine Steigerung von 5,7% und somit ein Anstieg auf 224 Schüler insgesamt zu verzeichnen.

Die Kostenerstattungen der Schulverbandsgemeinden werden inkl. Nachzahlungen für 2024 mit 219.000 € angesetzt.

Die Ausgabenplanung 2025 für den Unterhalt liegt bei 27.000 €, geplant sind Malerarbeiten in den Klassenzimmern, Schallschutzdämmung und Austausch von Beleuchtung.

Für Beschaffungen von höhenverstellbaren Tischen, ipads und Müllsystem für die Mülltrennung sind für 2025 Anschaffungen in Höhe von 11.000 € eingeplant.

Bücherei

Der Zuschussbedarf für die Bücherei ist unverändert, für den Erwerb von Büchern sind für 2025 insgesamt 2.500 € eingeplant.

Kindergarten

In 2025 besuchen 109 Kinder die Kindertagesstätte St. Martin in Bad Kohlgrub, im Vergleich zu 114 im Vorjahr. Auf Grund der steigenden Bedarfe, ist die Gemeinde verpflichtet die Kindertagesstätte erneut zu erweitern damit zukünftig drei Krippen- und fünf Kindergartengruppen zur Verfügung stehen, im Vergleich zu aktuell einer Krippengruppe und drei Kindergartengruppen. Die für den Umbau geplanten Kosten wurden in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 10.09.2024 durch das beauftragte Architekturbüro vorgestellt und belaufen sich derzeit auf 3 Mio. €. Die gemäß Art. 10 FAG in Aussicht gestellte Förderung



beläuft sich auf 1,8 Mio. € inkl. Baunebenkosten. Das Projekt wird voraussichtlich im 2. Quartal 2025 mit der Umsetzung beginnen und Ende Juli 2026 abgeschlossen sein.

Sportanlagen

Die Gemeinde hat die Sportanlagen zu unterhalten und zu bewirtschaften. Den Sportplatz bewirtschaftet der FC Bad Kohlgrub e.V. auf eigene Kosten.

Städtebauliche Neuordnung

Aktuell wurden Vorhaben, die potentiell aus Konzeptualisierungstätigkeiten resultieren könnten zurückgestellt, um die geplanten Investitionen in 2025 und Folgejahren bestmöglich realisieren zu können.

Straßen, Wege und Plätze

Für die Ausbesserung von Straßen wurden in 2025 80.000 € eingeplant. Ebenfalls ist die Erschließung des Gebiets Trillerweg mit 50.000 € vorgesehen für 2025.

Straßenreinigung

Die Straßenreinigung wird aktuell durch Dritte ausgeführt. Entsprechend Mittel werden zur Verfügung gestellt.

Straßenbeleuchtung

Die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED wird bis 06/2025 fertiggestellt. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 169.800 € Hierfür erhält die Gemeinde eine Förderung in Höhe von insgesamt 90% vom Bund und dem Land Bayern.

Parkeinrichtungen

Die Parkplätze rund um die Hörnle-Schwebebahn werden seit dem 01.01.2025 nicht mehr von der Gemeinde bewirtschaftet, sondern an die Hörnle- Schwebebahn verpachtet. Hierdurch sollen Mittel zur zukünftigen Sanierung der Bahn zur Verfügung gestellt werden.

Wasserläufe, Wasserbau

In 2025 und 2026 ist geplant jeweils ein Wellrohr im Schluchtbach auszutauschen. Hierfür



wurden jeweils 30.000 € pro Jahr zur Verfügung gestellt.

Brücken

Die Planung für den Bau der Brücke Mühlstraße ist für das 3. Quartal 2025 vorgesehen, ebenso wie die Erneuerung eines Teilstücks der Brücke Unterammergau. Die Kosten für beide Vorhaben in 2025 belaufen sich auf insgesamt 50.000 €.

Abwasserbeseitigung

Auf Grund von Verschleiß ist es notwendig den Drehsprenger der Kläranlage mit Dringlichkeit auszutauschen, da dessen Ausfall dazu führte, dass die Auflagen des Wasserwirtschaftsamts mit sofortiger Wirkung nicht mehr erfüllt werden konnten. Der Kauf des neuen Drehsprengers wurde daher mit einer Sondergenehmigung in der haushaltsfreien Zeit in Q1/2025 getätigt, der Einbau erfolgte im Mai 2025. Die Kosten hierfür beliefen sich auf 7.500 €.

Ebenfalls ist geplant Reservebeschaffungen für die Sandförderpumpe in Höhe von 6.000 € zu tätigen und den Bodenräumer im Nachklärbecken zu überholen (3.500 €). Darüber hinaus ist geplant dringend notwendige Wartungsarbeiten für die Rechengutpresse und Eisensumpfpumpe in Höhe von 23.000 € durchzuführen.

Auch soll die Konzeptionierung der zukünftigen Ableitung von Abwasser zur Kläranlage Murnau am Staffelsee beauftragt werden. Eine Umsetzung ist jedoch frühestens beginnend für die Jahre 2027 ff. geplant.

Bestattungswesen

In 2025 ist ein Umbau bzw. bauliche Erweiterung für den neu angeschafften „Schneewittchensarg“ geplant, welcher eine Leichenkühlung ermöglicht. Die Umbaugebühren in Höhe von ca. 12.000 € werden mit der Nachbargemeinden Bad Bayersoien und Saulgrub geteilt.

Bauhof

Für den Bau des neuen Bauhofs, welcher notwendig ist auf Grund von nicht erfüllten Sicherheitsvorschriften und Platzmangel für die Unterbringung von Maschinen und Fahrzeugen, ist geplant ein Kommunalunternehmen als Tochtergesellschaft der Gemeinde zu gründen.

Pläne für eine mögliche Umsetzung und der finale Entwurf einer Satzung wurden durch ein



extern beauftragtes Ingenieurbüro in der Gemeinderatssitzung vom 20.05.2025 vorgestellt. Durch die Gründung des Kommunalunternehmens erhofft sich die Gemeinde einen größeren Handlungsspielraum bei der Beauftragung von Auftragnehmern für den Bau. Es ist geplant das Grundstück auf dem sich der Bauhof aktuell befindet zu veräußern in 2025. Die Erlöse, erwartet im 1. Quartal 2026, werden für die Finanzierung des Bauvorhabens genutzt.

Des Weiteren ist es notwendig mit dem Bau des neuen Bauhofs im 3. Quartal 2025 zu beginnen um eine rechtzeitige Übergabe des alten Grundstücks zu ermöglichen.

Die Vorgabe für die Kosten des geplanten Bauhofs belaufen sich auf 900.000 € und er soll am Festplatz an der Kehrersstraße entstehen.

Ebenfalls ist für 2025 die Anschaffung eines neuen Fahrzeugs „John Deere M6120“ inkl. Schneefräse in Höhe von 220.000 € geplant Die Förderung hierfür beträgt 111.650 €.

Wasserversorgung

Für die Wasserversorgung wird der bereits begonnene Bau des Wasserhochbehälters Sonnen im Haushaltsjahr 2025 fortgesetzt und muss bis Ende des Jahres fertiggestellt werden um die Förderung in Anspruch nehmen zu können. Die voraussichtlichen Kosten in 2025 hierfür betragen 1.700.000 €.

Des Weiteren ist geplant eine notwendige Lüftungsanlage für den Wasserhochbehälter Gagers nachzurüsten. Die geplanten Kosten in 2025 belaufen sich auf 150.000 €.

Kuranlagen

Im Bereich der Kuranlagen ist geplant eine elektronische Tür im Kurparkgebäude zu installieren. Die Kosten belaufen sich in etwa auf 30.000 €. Ebenfalls soll der Fettabscheider im Kurpark Restaurant Café für 30.000 € in den Außenbereich verlegt werden.

Brandschutz

Für die freiwillige Feuerwehr sind Anschaffungen für einen Hydraulikschlauch, eine neue Motorsäge, einen Höhensicherungssatz und eine Ersatzbeschaffung für Wärmebildkameras in Höhe von insgesamt 10.000 € vorgesehen.

Zusätzlich ist geplant ein bisher nicht vorhandenes Damen WC auf dem Grundstück der freiwilligen Feuerwehr einzurichten. Die Kosten hierfür liegen in etwa bei 5.000 €. Die



Umrüstung auf die neue Sirenenanlage Tetra soll bis Ende des Jahres fertiggestellt sein, die Restkosten belaufen sich auf ca. 1.500 €.

Darüber hinaus Ebenfalls ist die Neubeschaffung eines Fahrzeugs des Typs MZF in 2026 geplant, da das alte Fahrzeug auf Grund von Rost ab nächstem Jahr nicht mehr genutzt werden kann. Die Kosten werden sich voraussichtlich auf ca. 120.000 € belaufen, die Förderung auf rund 23.400 €.

Elektrizitätsversorgung

Die Kosten für die Stromversorgung werden ab 2025 wieder sinken wie vertraglich mit dem Stromanbieter vereinbart.

Die Kostensenkung wird in etwa 24% gegenüber dem Vorjahr betragen und bis 2028 um 79% gegenüber 2024 sinken. Grund für die sprunghafte Erhöhung in 2024 war ein Auslaufen alter Verträge und Anpassung der Konditionen durch den Anbieter auf Grund des Krieges in der Ukraine.

Gewerbegebiet Gotthelfweg

Der Spatenstich für die Erschließung des Gewerbegebietes erfolgte im Dezember 2024. Für dieses Jahr ist für die Erschließung eines Restgrundstücks (ca. 1000 qm) Kosten in Höhe von 115.000 € eingeplant.

6. Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

Auf Basis der Haushaltsplanung 2025 und der Finanzplanung für die Jahre 2026 – 2028 stellt sich folgendes bereinigtes Ergebnis in der Beurteilung der dauerhaften Leistungsfähigkeit dar:

2023	+ 1.366 T€
2024	+ 515 T€
2025	+ 1.072 T€
2026	+ 925 T€
2027	+ 935 T€
2028	+ 811 T€



7. Rücklagenübersicht

Bezeichnung	Stand 31.12.2024	Geplante Zuführung 2025	Geplante Entnahme	Vsl. Stand 31.12.2025
Allgemeine Rücklage	2.677.934,05 €	0,00 €	1.984.434 €	693.500,05 €
Sonderrücklage Straßenbau	118.445,95 €	25.297,00 €	100.000,00 €	43.742,95 €
Sonderrücklage Abwasserbeseitigung	707.033,60 €	0,00 €	0,00 €	707.033,60 €

8. Schulden

Tatsächlicher Stand Schulden Gesamt am 31.12.2024	1.671.970,43 €
Pro- Kopf Verschuldung am 31.12.2024	582,00 €
Neuaufnahme Kredite 2025	0,00 €
Voraussichtlicher Stand 31.12.2025	1.550.940,39 €
Vsl. Pro- Kopf Verschuldung 31.12.2025	539,00 €



9. Rechtsgeschäfte, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

a) Bürgschaften:

- für Hörnle-Schwebbahn GmbH & Co. Schlepplift KG (Stand 31.12.2021)	123.485,19 €
- FC- Bad Kohlgrub e. V. (Stand 31.12.2021)-BLSV	14.544,00 €
- FC- Bad Kohlgrub e. V. (Stand 31.12.2021)-VR	41.208,05 €

b) Beteiligungen:

Finanzdaten- und Beteiligungsbericht nach Art. 94 Abs. 3 GO wird gefertigt für

- Hörnle-Schwebbahn GmbH & Co. Schlepplift KG (2021)
- Ammergauer Alpen GmbH (2021)
- Ammer-Loisach-Energie GmbH (2021)
- Zugspitz Region GmbH (2021)

Ammer-Loisach Energie GmbH
Oberammergau

Bericht über die Prüfung
des Jahresabschlusses zum
31. Dezember 2024
und des Lageberichts für
das Geschäftsjahr 2024



Ammer-Loisach Energie GmbH
Oberammergau

Bericht über die Prüfung
des Jahresabschlusses zum
31. Dezember 2024
und des Lageberichts für
das Geschäftsjahr 2024

PKF Fasselt Partnerschaft mbB

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte
Marienbergstraße 92 - 90411 Nürnberg
Tel. +49 911 98241

Rechtsform: PartG mbB - Sitz: Berlin
Registergericht: Amtsgericht Charlottenburg
PR Nr. 645 B - Registriert beim PCAOB

Inhalt

1.	Prüfungsauftrag	1
2.	Wiedergabe des Bestätigungsvermerks	2
3.	Grundsätzliche Feststellungen	5
3.1.	Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter	5
4.	Prüfungsdurchführung	6
4.1.	Gegenstand der Prüfung	6
4.2.	Art und Umfang der Prüfung	7
5.	Prüfungsfeststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	7
5.1.	Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	7
5.2.	Jahresabschluss	8
5.3.	Lagebericht	8
6.	Gesamtaussage des Jahresabschlusses	8
7.	Erläuterungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage	9
7.1.	Mehrjahresübersicht	9
7.2.	Vermögenslage	10
7.3.	Finanzlage	12
7.4.	Ertragslage	14
8.	Feststellungen zu Erweiterungen des Prüfungsauftrags	16
9.	Schlussbemerkung	17

Anlagen

	Nr.	Seiten
Bilanz zum 31. Dezember 2024	1	1
Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024	2	1
Anhang für das Geschäftsjahr 2024	3	1 - 9
Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024	4	1 - 5
Rechtliche Grundlagen	5	1 - 4
Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz	6	1 - 13
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V.		
sowie		
Besondere Auftragsbedingungen PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte vom 1. Januar 2024		

1. Prüfungsauftrag

Die Geschäftsführung der

Ammer-Loisach Energie GmbH, Oberammergau,
(im Folgenden auch ALE, Gesellschaft oder Unternehmen genannt)

hat uns als den in der Gesellschafterversammlung vom 11. Juni 2024 gemäß § 318 Abs. 1 Satz 1 HGB gewählten Abschlussprüfer am 17. April 2025 beauftragt, den Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 (Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis 31. Dezember 2024) unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 gem. §§ 316 ff. HGB einer freiwilligen Abschlussprüfung zu unterziehen.

Der vorliegende Bericht ist an die geprüfte Gesellschaft gerichtet.

Der Prüfungsauftrag ist um die Prüfung nach § 53 HGrG erweitert.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Für die Ausführung dieses Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die diesem Bericht beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf, sowie ergänzend unsere Besonderen Auftragsbedingungen PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte vom 1. Januar 2024 vereinbart.

Die Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen im Sinne des einschlägigen Prüfungsstandards des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. sind bei unserer Prüfung beachtet worden. Dieser Prüfungsbericht ist unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) erstellt worden.

2. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir der Ammer-Loisach Energie GmbH, Oberammergau, für den als **Anlagen 1 bis 3** beigefügten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 sowie den in **Anlage 4** wiedergegebenen Lagebericht folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt:

„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Ammer-Loisach Energie GmbH

VERMERK ÜBER DIE PRÜFUNG DES JAHRESABSCHLUSSES UND DES LAGEBERICHTS

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Ammer-Loisach Energie GmbH - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2024 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Ammer-Loisach Energie GmbH für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum Lagebericht erstreckt sich nicht auf den Inhalt der oben genannten Erklärung zur Unternehmensführung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen

handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d. h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen

Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- beurteilen wir die Darstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden

Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.

- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

3. Grundsätzliche Feststellungen

3.1. Stellungnahme zur Lagebeurteilung der gesetzlichen Vertreter

Aus dem Jahresabschluss und dem Lagebericht der gesetzlichen Vertreter sowie den sonstigen geprüften Unterlagen heben wir folgende Aspekte hervor, die für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Gesellschaft von besonderer Bedeutung sind:

Im Berichtsjahr sind Umsatzerlöse in Höhe von 11.720 TEUR (Vorjahr 10.948 TEUR) erzielt worden. Der Anstieg der Umsatzerlöse ist vor allem auf den Mengenanstieg im Stromverkauf zurückzuführen. Der Zuwachs resultiert aus allen Kundenbereichen.

Korrespondierend zu den gestiegenen Umsatzerlösen sind der Materialaufwand von 9.953 TEUR auf 10.624 TEUR und die sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 399 TEUR auf 435 TEUR im Vergleich zum Vorjahr angestiegen. Die Abschreibungen sind investitionsbedingt von 117 TEUR auf 141 TEUR angestiegen.

Der Jahresüberschuss ist aufgrund des höheren Betriebsergebnisses auf 310 TEUR (Vorjahr 305 TEUR) angestiegen.

Die Geschäftsführung erwartet für das Geschäftsjahr 2025 einen weiteren Anstieg der Kundenzahlen und ein Jahresergebnis auf Wirtschaftsplanniveau. Die Ergebnisentwicklung unterliegt hinsichtlich der aktuellen Marktsituation jedoch größeren Unsicherheiten, da die

Marktentwicklung und Auswirkungen auf alle bzw. einzelne dort Beteiligte nicht abgeschätzt werden können.

Die Geschäftsführung sieht keine Gefährdung des Fortbestands und der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens. Auf die Ausführungen im Lagebericht (**Anlage 4**) wird verwiesen.

Auf der Grundlage der von uns geprüften Unterlagen sowie der von uns im Rahmen der Abschlussprüfung durchgeführten Analysen ergeben sich aus unserer Sicht keine Einwendungen gegen die Einschätzung der Geschäftsführung zur Lage, zum Fortbestand und zu der zukünftigen Entwicklung des Unternehmens.

4. Prüfungsdurchführung

4.1. Gegenstand der Prüfung

Entsprechend § 317 HGB sind die Buchführung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024, der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024 (Rechnungslegung) Gegenstand der Abschlussprüfung. Der Jahresabschluss und der Lagebericht sind nach den deutschen gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Regelungen im Gesellschaftsvertrag aufgestellt worden.

Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW Prüfungsstandard „Berichterstattung über die Erweiterung der Abschlussprüfung nach § 53 HGrG“ (IDW PS 720) berücksichtigt.

Die Prüfung ist unter Beachtung der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften, insbesondere der §§ 316 ff. HGB, und der vom IDW festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung erfolgt. Die Prüfungshandlungen sind, soweit sie nicht im Prüfungsbericht dargestellt sind, in unseren Arbeitspapieren nach Art, Umfang und Ergebnis festgehalten.

Die Prüfung hat sich gemäß § 317 Abs. 4a HGB nicht darauf erstreckt, ob der Fortbestand des geprüften Unternehmens zugesichert werden kann.

4.2. Art und Umfang der Prüfung

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Weitere Einzelheiten ergeben sich aus dem unter Abschnitt 2. wiedergegebenen Bestätigungsvermerk.

Prüfungsschwerpunkte sind für das Berichtsjahr die folgenden Prüffelder gewesen:

- Nachweis und Bewertung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen,
- Bewertung und Vollständigkeit der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und
- Vollständigkeit und Periodenabgrenzung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen.

Saldenbestätigungen für die zum Abschlussstichtag in Saldenlisten erfassten Forderungen und Verbindlichkeiten haben wir nicht eingeholt, weil nach Art der Erfassung, Verwaltung und Abwicklung der Forderungen und Verbindlichkeiten ihr Nachweis auf andere Weise zuverlässig erbracht werden konnte.

Von sämtlichen Kreditinstituten, mit denen die Ammer-Loisach Energie GmbH im Geschäftsjahr 2024 in Geschäftsverbindung gestanden hat, sind Bestätigungen der zum Abschlussstichtag bestehenden Salden, Unterschriftsberechtigungen und Konditionen sowie weitere Informationen eingeholt worden.

Für die Einschätzung der Risiken aus Rechtsstreitigkeiten sind Rechtsanwaltsbestätigungen eingeholt worden.

Die Durchführung der Saldenbestätigungsaktionen ist unter unserer Kontrolle erfolgt.

Der Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und der Lagebericht für das Geschäftsjahr 2023 sind ebenfalls von uns geprüft und unter dem 17. Mai 2024 mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen worden. Die Zahlen zum 31. Dezember 2023 sind richtig auf das Geschäftsjahr 2024 vorgetragen worden.

Die gesetzlichen Vertreter und die uns benannten Mitarbeiter haben die für unsere Prüfung notwendigen Aufklärungen und Nachweise (§ 320 HGB) vollständig und bereitwillig erbracht. Die berufübliche Vollständigkeitserklärung ist eingeholt worden.

5. Prüfungsfeststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

5.1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft.

Die Buchführung hat während des gesamten Geschäftsjahres 2024 den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprochen; die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen sind in allen wesentlichen Belangen ordnungsmäßig in der Buchführung, dem Jahresabschluss und dem Lagebericht abgebildet.

5.2. Jahresabschluss

Im Jahresabschluss der Gesellschaft zum 31. Dezember 2024 sind in allen wesentlichen Belangen alle für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, alle größenabhängigen, rechtsformgebundenen oder wirtschaftszweigspezifischen Regelungen sowie die Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags der Gesellschaft beachtet worden.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung sind ordnungsmäßig aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden; die einschlägigen Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsvorschriften sind in allen wesentlichen Belangen beachtet worden.

Der Anhang ist klar und übersichtlich und enthält die erforderlichen Angaben. Die auf die Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden und die sonstigen Pflichtangaben, insbesondere gemäß §§ 284 ff. HGB, sind vollständig und zutreffend in den Anhang aufgenommen.

5.3. Lagebericht

Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften.

6. Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss der Ammer-Loisach Energie GmbH zum 31. Dezember 2024 vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (§ 321 Abs. 2 Satz 3 HGB).

Es hat keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen und gegenüber dem Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2023 keine Änderungen bei den Bewertungsgrundlagen mit wesentlichem Einfluss auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses, d. h. auf das vom Jahresabschluss vermittelte Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, gegeben.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft ergibt sich mit hinreichender Klarheit aus dem Jahresabschluss (**Anlagen 1 bis 3**), da die Angaben entsprechend § 321 Abs. 2 Satz 5 HGB bereits im Anhang enthalten sind, und dem Lagebericht (**Anlage 4**).

7. Erläuterungen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

7.1. Mehrjahresübersicht

Nachfolgend sind Kennzahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage für die letzten fünf Geschäftsjahre dargestellt:

	<u>2024</u>	<u>2023</u>	<u>2022</u>	<u>2021</u>	<u>2020</u>
Stromabsatz in MWh	40.379	36.168	31.095	28.056	15.065
davon					
Privatkunden in MWh	12.282	11.381	8.494	7.972	7.663
Geschäfts- und Firmenkunden in MWh	27.812	24.598	22.450	20.005	7.384
Ladesäulen in MWh	285	189	151	79	18
Umsatzerlöse in TEUR	11.720	10.948	5.839	5.579	3.362
Materialaufwand in TEUR	10.624	9.953	5.070	5.038	3.129
davon Strombezug in TEUR	5.672	6.236	1.997	1.110	590
Anteil an den Umsatzerlösen in %	90,6	90,9	86,8	90,3	93,1
Jahresüberschuss in TEUR	310	305	270	197	38
Bilanzsumme in TEUR	5.955	5.718	3.781	3.798	2.114
davon					
Umlaufvermögen in TEUR	3.874	3.700	1.833	1.923	1.544
bilanzielles Eigenkapital in TEUR	2.529	2.219	1.915	1.645	1.448
Eigenkapitalquote in %	42,5	38,8	50,6	43,3	68,5
Ladesäulen (Anzahl)	22	22	19	19	18
Kunden (Anzahl)	5.294	4.932	4.163	3.640	3.449
davon (Anzahl)					
Privatkunden (Anzahl)	4.486	4.235	3.565	3.069	3.010
Geschäfts- und Firmenkunden (Anzahl)	808	697	598	571	439

7.2. Vermögenslage

Die nachfolgende Tabelle ist aus der Bilanz (**Anlage 1**) abgeleitet. Die kurzfristigen Posten (Fristigkeit bis zu einem Jahr) sind zusätzlich vermerkt.

	31.12.2024			Vorjahr			Veränderung	
	gesamt		kurz- fristig	gesamt		kurz- fristig	gesamt	
	TEUR	%	TEUR	TEUR	%	TEUR	TEUR	%
Vermögen								
Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	2.066	34,7	0	1.970	34,4	0	96	4,9
Finanzanlagen	10	0,2	0	10	0,2	0	0	0,0
Anlagevermögen	<u>2.076</u>	<u>34,9</u>	<u>0</u>	<u>1.980</u>	<u>34,6</u>	<u>0</u>	<u>96</u>	<u>4,8</u>
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.682	45,0	2.682	2.475	43,3	2.475	207	8,4
Liquide Mittel	1.192	20,0	1.192	1.225	21,4	1.225	-33	-2,7
Umlaufvermögen	<u>3.874</u>	<u>65,0</u>	<u>3.874</u>	<u>3.700</u>	<u>64,7</u>	<u>3.700</u>	<u>174</u>	<u>4,7</u>
Rechnungsabgrenzung	<u>5</u>	<u>0,1</u>	<u>5</u>	<u>38</u>	<u>0,7</u>	<u>38</u>	<u>-33</u>	<u>-86,8</u>
	<u>5.955</u>	<u>100,0</u>	<u>3.879</u>	<u>5.718</u>	<u>100,0</u>	<u>3.738</u>	<u>237</u>	<u>4,1</u>
Kapital								
Gezeichnetes Kapital	275	4,6	0	275	4,8	0	0	0,0
Kapitalrücklage	1.155	19,4	0	1.155	20,2	0	0	0,0
Gewinnrücklage	400	6,7	0	0	0,0	0	400	-
Bilanzgewinn	699	11,8	0	789	13,8	0	-90	-11,4
Eigenkapital	<u>2.529</u>	<u>42,5</u>	<u>0</u>	<u>2.219</u>	<u>38,8</u>	<u>0</u>	<u>310</u>	<u>14,0</u>
Rückstellungen	1.339	22,5	1.339	1.315	23,0	1.315	24	1,8
Verbindlichkeiten	2.080	34,9	1.635	2.170	38,0	1.688	-90	-4,1
Fremdkapital	<u>3.419</u>	<u>57,4</u>	<u>2.974</u>	<u>3.485</u>	<u>61,0</u>	<u>3.003</u>	<u>-66</u>	<u>-1,9</u>
Rechnungsabgrenzung	<u>7</u>	<u>0,1</u>	<u>0</u>	<u>14</u>	<u>0,2</u>	<u>7</u>	<u>-7</u>	<u>-50,0</u>
	<u>5.955</u>	<u>100,0</u>	<u>2.974</u>	<u>5.718</u>	<u>100,0</u>	<u>3.010</u>	<u>237</u>	<u>4,1</u>

Die Zugänge zum **Anlagevermögen** betreffen mit 237 TEUR im Wesentlichen Investitionen in die Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge.

Die **Finanzanlagen** beinhalten ausschließlich Anteile an der Plattform Energie GmbH (PEG).

Die **Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände** beinhalten Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von 1.824 TEUR (Vorjahr 1.701 TEUR), Forderungen gegen Gesellschafter mit TEUR 58 (Vorjahr 0 TEUR) sowie sonstige Vermögensgegenstände von 800 TEUR (Vorjahr 774 TEUR).

Die **liquiden Mittel** betreffen ausschließlich Bankguthaben.

Eigenkapital

Zum 31. Dezember 2024 stellt sich die Gesellschafterstruktur wie folgt dar:

	<u>TEUR</u>	<u>%</u>
Energie Südbayern GmbH	25	9,09
Gemeinde Bad Bayersoien	25	9,09
Gemeinde Bad Kohlgrub	25	9,09
Gemeinde Ettal	25	9,09
Gemeinde Eschenlohe	25	9,09
Gemeinde Grainau	25	9,09
Gemeinde Oberau	25	9,09
Gemeinde Oberammergau	25	9,09
Gemeinde Saulgrub	25	9,09
Gemeinde Schwaigen	25	9,09
Gemeinde Unterammergau	25	9,09
	<u>275</u>	<u>100,0</u>

Die **Rückstellungen** in Höhe von 1.339 TEUR (Vorjahr 1.315 TEUR) enthalten Steuerrückstellungen mit 142 TEUR (Vorjahr 248 TEUR) und sonstige Rückstellungen mit 1.197 TEUR (Vorjahr 1.067 TEUR).

Die **Verbindlichkeiten** stellen sich wie folgt dar:

	<u>31.12.2024</u>	<u>Vorjahr</u>	<u>Veränderung</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	482	520	-38
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34	51	-17
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	27	-27
Verbindlichkeiten gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	680	524	156
Sonstige Verbindlichkeiten	884	1.048	-164
	<u>2.080</u>	<u>2.170</u>	<u>-90</u>

Die Gesellschaft hat im Berichtsjahr planmäßig Tilgungen in Höhe von 38 TEUR geleistet. Dadurch ergibt sich ein Ausweis von Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten von 482 TEUR.

7.3. Finanzlage

Kapitalflussrechnung

Die finanzielle Entwicklung der Gesellschaft stellt sich anhand einer Kapitalflussrechnung bei indirekter Ermittlung des Cashflows aus der laufenden Geschäftstätigkeit wie folgt dar:

	2024 TEUR	Vorjahr TEUR
Jahresüberschuss	310	305
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	141	117
Zunahme/ Abnahme (-) der Rückstellungen	130	891
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/ Erträge	-7	-7
Zunahme (-)/ Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-174	-1.759
Zunahme/ Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-52	649
Zinsaufwendungen/ Zinserträge (-)	-9	4
Sonstige Beteiligungserträge (-)	-1	-1
Ertragsteueraufwand/ -ertrag (-)	164	137
Ertragsteuerzahlungen	<u>-270</u>	<u>-19</u>
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	<u>232</u>	<u>327</u>
Auszahlungen (-) für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-237	-168
Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	8
Erhaltene Zinsen	13	0
Erhaltene Dividenden	<u>1</u>	<u>1</u>
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	<u>-223</u>	<u>-159</u>
Auszahlungen (-) für die Tilgung von Finanzkrediten	-38	-39
Einzahlungen aus erhaltenen Zuschüssen/ Zuwendungen	0	21
Gezahlte Zinsen	<u>-4</u>	<u>-4</u>
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	<u>-42</u>	<u>-22</u>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-33	146
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	<u>1.225</u>	<u>1.079</u>
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	<u>1.192</u>	<u>1.225</u>
	31.12.2024 TEUR	Vorjahr TEUR
Zusammensetzung des Finanzmittelfonds		
Liquide Mittel	<u>1.192</u>	<u>1.225</u>

Liquidität

In dem nachfolgenden Liquiditätsstatus zu Buchwerten werden die Veränderungen des Netto-Geldvermögens bzw. des Netto-Umlaufvermögens und deren Komponenten während des Geschäftsjahres gezeigt:

	<u>31.12.2024</u>	<u>Vorjahr</u>	<u>Veränderung</u>
	TEUR	TEUR	TEUR
Finanzmittelfonds	1.192	1.225	-33
Kurzfristige Forderungen	2.682	2.475	207
Kurzfristige Rückstellungen und Verbindlichkeiten	-2.974	-3.003	29
Netto-Geldvermögen =			
Netto-Umlaufvermögen	<u>900</u>	<u>697</u>	<u>203</u>

Bei der vorstehenden Darstellung der Liquiditätslage handelt es sich um eine stichtagsbezogene Ermittlung. Die im Laufe des Geschäftsjahres aufgetretenen stärkeren oder schwächeren Liquiditätsveränderungen werden dadurch nicht aufgezeigt. Die ermittelten Werte sagen jedoch aus, welche trendmäßigen Veränderungen der Deckungsgrade zueinander im Zeitablauf eingetreten sind und welche Verschiebungen im Geschäftsjahr vorliegen.

Kreditlinien

Auskunftsgemäß bestehen keine offenen Kreditlinien.

7.4. Ertragslage

Die Entstehung des Jahresergebnisses wird anhand einer von der Betriebsleistung ausgehenden Analyse, abgeleitet aus der Gewinn- und Verlustrechnung (**Anlage 2**), dargestellt.

	2024		Vorjahr		Veränderung	
	TEUR	%	TEUR	%	TEUR	%
Umsatzerlöse	11.720	99,6	10.948	99,3	772	7,1
Übrige betriebliche Erträge	45	0,4	75	0,7	-30	-40,0
Betriebsleistung	11.765	100,0	11.023	100,0	742	6,7
Materialaufwand	-10.624	-90,3	-9.953	-90,3	-671	6,7
Personalaufwand	-101	-0,9	-109	-1,0	8	-7,3
Abschreibungen	-141	-1,2	-117	-1,1	-24	20,5
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-435	-3,7	-399	-3,6	-36	9,0
Betriebsaufwand	-11.301	-96,1	-10.578	-96,0	-723	6,8
Betriebsergebnis	464	3,9	445	4,0	19	4,3
Erträge aus Beteiligungen	1	0,0	1	0,0	0	0,0
Zinserträge	13	0,1	0	0,0	13	-
Zinsaufwendungen	-4	0,0	-4	0,0	0	0,0
Finanzergebnis	10	0,1	-3	0	13	>100,0
Ergebnis vor Ertragsteuern	474	4,0	442	4,0	32	7,2
Ertragsteuern	-164	-1,4	-137	-1,2	-27	19,7
Jahresüberschuss	310	2,6	305	2,8	5	1,6

Betriebsleistung

Die **Umsatzerlöse** setzen sich vor allem aus den Erträgen aus dem Stromvertrieb zusammen.

Bei der Stromabgabe stellen sich die Anteile der einzelnen Marktsegmente wie folgt dar:

	2024		Vorjahr		Veränderung	
	MWh	%	MWh	%	MWh	%
Privatkunden	12.282	30,4	11.381	31,5	901	7,9
Geschäftskunden	6.364	15,8	5.391	14,9	973	18,0
Firmenkunden	21.448	53,1	19.207	53,1	2.241	11,7
Ladesäulen	285	0,7	189	0,5	96	50,8
	40.379	100,0	36.168	100,0	4.211	11,6

Bezogen auf die erzielten Erträge haben sich die Durchschnittserlöse – aufgeteilt auf die einzelnen Kundengruppen – wie folgt entwickelt:

	2024		Vorjahr		Veränderung	
	TEUR	Ct/kWh	TEUR	Ct/kWh	TEUR	%
Privatkunden	3.534	28,77	3.164	27,80	370	11,7
Geschäftskunden	1.739	27,33	1.518	28,16	221	14,6
Firmenkunden	6.034	28,13	5.879	30,61	155	2,6
Ladesäulen	153	53,68	134	70,90	19	14,2
	<u>11.460</u>		<u>10.695</u>		<u>765</u>	<u>7,2</u>

Die Kundenzahlen und die Anzahl der Ladesäulen haben sich folgendermaßen entwickelt:

	2024		Vorjahr		Veränderung	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Privatkunden	4.486	84,7	4.235	85,9	251	5,9
Geschäftskunden	469	8,9	344	7,0	125	36,3
Firmenkunden	339	6,3	353	7,1	-14	0,0
	<u>5.294</u>	<u>99,9</u>	<u>4.932</u>	<u>100,0</u>	<u>362</u>	<u>7,3</u>
Ladesäulen	<u>22</u>		<u>22</u>		<u>0</u>	<u>0,0</u>

Betriebsaufwand

Der **Materialaufwand** gliedert sich wie folgt:

	2024	Vorjahr	Veränderung
	TEUR	TEUR	TEUR
Strombezug	5.672	6.236	-564
Mehr-/Minderabrechnung	-152	-81	-71
Netznutzungsentgelte	4.553	3.293	1.260
Sonstige Fremdleistungen	551	505	46
	<u>10.624</u>	<u>9.953</u>	<u>671</u>

Der Strombezug ist ausschließlich über die PEG erfolgt.

Im **Personalaufwand** sind Aufwendungen für Gehälter mit 82 TEUR (Vorjahr 88 TEUR) und soziale Abgaben in Höhe von 19 TEUR (Vorjahr 21 TEUR) für die beiden Geschäftsführer, die drei Prokuristen sowie drei Mitarbeiter enthalten.

Die **Abschreibungen** sind im Vergleich zum Vorjahr investitionsbedingt um 24 TEUR auf 141 TEUR gestiegen.

Die **sonstigen betrieblichen Aufwendungen** in Höhe von 435 TEUR (Vorjahr 399 TEUR) bestehen im Wesentlichen aus der kaufmännischen Betriebsführung, der Dienstleistung des Kundenmanagements der Energie Südbayern GmbH (ESB) sowie den Prüfungs- und Beratungskosten.

Die **Ertragssteuern** sind um 27 TEUR auf 164 TEUR gestiegen. Der Anstieg ist mit dem im Vergleich zum Vorjahr um 31 TEUR höheren Ergebnis vor Steuern sowie mit der steuerlichen abweichenden Rückstellungsbehandlung zu begründen. Im Vorjahr sind deutlich mehr steuerlich nicht ansetzbare Rückstellungen abgebaut als zugeführt worden.

8. Feststellungen zu Erweiterungen des Prüfungsauftrags

Feststellungen gemäß § 53 HGrG

Unser Prüfungsauftrag hat sich auch auf die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG erstreckt.

Die im Gesetz und in dem einschlägigen IDW Prüfungsstandard IDW PS 720 geforderten Angaben zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung und der wirtschaftlichen Verhältnisse haben wir in **Anlage 6** zusammengestellt.

Nach unserem Ermessen sind die Geschäfte mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften, den Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags und der Geschäftsordnung für die Geschäftsführung geführt worden.

Unsere Prüfung, die keine Gesamtbeurteilung über die Geschäftsführung darstellt, hat keine Anhaltspunkte ergeben, die nach unserer Auffassung Zweifel an der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung begründen könnten.

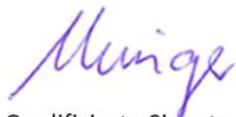
Ferner hat die Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse nach unserem Ermessen keinen Anlass zu Beanstandungen ergeben.

9. Schlussbemerkung

Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2024 (Bilanzsumme 5.955.453,02 EUR; Jahresüberschuss 310.116,90 EUR) und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2024 der Ammer-Loisach Energie GmbH haben wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n. F. (10.2021)) erstattet.

Nürnberg, den 30. April 2025

PKF Fasselt
Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft
Rechtsanwälte



Qualifizierte Signatur

Hüniger
Wirtschaftsprüfer



Qualifizierte Signatur

Sommer
Wirtschaftsprüfer

Anlagen

Ammer-Loisach Energie GmbH

Bilanz zum 31. Dezember 2024

AKTIVA

PASSIVA

	31.12.2024 T€	Vorjahr T€		31.12.2024 T€	Vorjahr T€
A. ANLAGEVERMÖGEN			A. EIGENKAPITAL		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2	2	I. Gezeichnetes Kapital	275	275
II. Sachanlagen	2.064	1.968	II. Kapitalrücklage	1.155	1.155
III. Finanzanlagen	10	10	III. Andere Gewinnrücklage	400	0
	2.076	1.980	IV. Bilanzgewinn	699	789
				2.529	2.219
B. UMLAUFVERMÖGEN			B. RÜCKSTELLUNGEN	1.339	1.315
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.682	2.475			
II. Guthaben bei Kreditinstituten	1.192	1.225	C. VERBINDLICHKEITEN	2.080	2.170
	3.874	3.700			
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	5	38	D. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	7	14
Summe Aktiva	5.955	5.718	Summe Passiva	5.955	5.718

Ammer-Loisach Energie GmbH

Gewinn- und Verlustrechnung
für den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2024

	2024 T€	2023 T€
1. Umsatzerlöse	11.720	10.948
2. Sonstige betriebliche Erträge	45	75
3. Summe der betrieblichen Erträge	11.765	11.023
4. Materialaufwand	10.624	9.953
5. Personalaufwand	101	109
6. Abschreibungen	141	117
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	435	400
8. Summe der betrieblichen Aufwendungen	11.301	10.577
9. Erträge aus Beteiligungen	1	1
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	13	0
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4	4
12. Ergebnis vor Steuern	474	442
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	164	137
14. Ergebnis nach Steuern (Ertrag)	310	305
15. sonstige Steuern	0	0
16. Ergebnis nach Steuern / Jahresüberschuss	310	305
17. Gewinn-/Verlustvortrag	389	484
18. Bilanzgewinn	699	789

Ammer-Loisach Energie GmbH

Anhang für das Geschäftsjahr 2024

A. Allgemein

Die Ammer-Loisach Energie GmbH mit Sitz in Oberammergau ist in dem beim Amtsgericht München geführten Handelsregister Abteilung B unter Registernummer HRB 207036 eingetragen. Die Geschäftsadresse lautet: Alte Ettaler Str. 25, 82496 Oberau.

Die Gesellschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Kapitalgesellschaft gemäß § 267 Abs. 1 HGB auf.

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 wurde gemäß § 18 des Gesellschaftsvertrags um einen Lagebericht erweitert und nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften erstellt. Zusätzlich wurden die Rechnungslegungsvorschriften des GmbH-Gesetzes und des Energiewirtschaftsgesetzes beachtet.

Die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren. Zur Verbesserung der Klarheit der Darstellung sind in der Bilanz und in der Gewinn- und Verlustrechnung einzelne Posten zusammengefasst und im Anhang gesondert ausgewiesen.

Der Anhang als verbindlicher Bestandteil des Jahresabschlusses enthält insgesamt die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke sowie Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang zu machen sind.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind nach den handelsrechtlichen Vorschriften des § 253 HGB mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten und, soweit abnutzbar, abzüglich notwendiger Abschreibungen bewertet. Die Herstellungskosten umfassen Einzelkosten sowie angemessene anteilige Gemeinkosten.

Die notwendigen Abschreibungen gemäß § 253 Abs. 3 HGB basieren auf technischen Nutzungsdauern und erfolgen nach der linearen Methode.

Die 2015 erworbene Beteiligung an der Plattform Energie GmbH, Bad Aibling, ist zu Anschaffungskosten aktiviert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken und allgemeine Kreditrisiken sind durch ausreichende Wertkorrekturen berücksichtigt. Erhaltene Abschlagszahlungen auf den abgegrenzten aber noch nicht abgelesenen und noch nicht abgerechneten Verbrauch von Tarifkunden wurden von den Forderungen aus Lieferungen und Leistungen abgesetzt.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden für Ausgaben gebildet, die Aufwand für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen und sind nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung in Höhe des notwendigen Erfüllungsbetrags bewertet.

Die Verbindlichkeiten werden zu ihrem Erfüllungsbetrag passiviert.

Unter Anwendung des § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB wurde auf einen Ansatz aktiver latenter Steuern in der Bilanz verzichtet. Die aktiven latenten Steuern resultieren insbesondere aus handels- und steuerrechtlich voneinander abweichenden Wertansätzen der Rückstellungen.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Anlagevermögen

Die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens ist im beigefügten Anlagenspiegel dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2024 T€	Vorjahr T€
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.824	1.701
2. Forderungen gegen Gesellschafter	58	0
3. Sonstige Vermögensgegenstände	800	774
	2.682	2.475

Sämtliche Forderungen sowie sonstige Vermögensgegenstände haben wie auch im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital der Gesellschaft beträgt 275 T€ und ist zum Bilanzstichtag vollständig eingezahlt.

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert 1.155 T€ (Vorjahr: 1.155 T€). Der Gewinnrücklage wurden 400 T€ zugeführt.

Der Bilanzgewinn 2024 in Höhe von 699 T€ setzt sich aus einem Jahresüberschuss von 310 T€ und einem Gewinnvortrag von 389 T€ zusammen.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Rückstellungen

	31.12.2024 T€	Vorjahr T€
1. Steuerrückstellungen	142	248
2. Sonstige Rückstellungen	1.197	1.067
	1.339	1.315

Die sonstigen Rückstellungen betreffen unter anderem energiewirtschaftliche Verpflichtungen, ausstehende Rechnungen, sonstige Risiken sowie Prüfungs- und Beratungskosten.

Verbindlichkeiten

Insgesamt haben die Verbindlichkeiten folgende Fälligkeiten:

	31.12.2024 T€	Restlaufzeiten		
		unter 1 Jahr T€	über 1 Jahr T€	davon über 5 Jahre T€
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	482	38	444	286
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	34	34	0	0
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	0	0	0	0
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	680	680	0	0
5. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern)	884 (725)	884 (725)	0 (0)	0 (0)
	2.080	1.636	444	286

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betreffen mit 0 T€ (Vorjahr 27 T€) Lieferungen und Leistungen der Energie Südbayern GmbH.

Von den sonstigen Verbindlichkeiten entfallen 638 T€ auf die Stromsteuer.

Ammer-Loisach Energie GmbH

	31.12.2023 T€	Restlaufzeiten		
		unter 1 Jahr T€	über 1 Jahr T€	davon über 5 Jahre T€
6. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	520	38	482	324
7. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	51	51	0	0
8. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	27	27	0	0
9. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen mit Beteiligungsverhältnis	524	524	0	0
10. Sonstige Verbindlichkeiten (davon aus Steuern)	1.048 (833)	1.048 (833)	0 (0)	0 (0)
	2.170	1.688	482	324

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse resultieren im Wesentlichen aus dem Stromverkauf im Jahr 2024. Die Stromsteuer wurde von den Umsatzerlösen abgesetzt.

Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Erträge aus Schadensersatzansprüchen (17 T€) und die Auflösung von Rückstellungen (16 T€).

Materialaufwand

	2024 T€	Vorjahr T€
1. Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	10.623	9.937
2. Aufwendungen für bezogene Leistungen	1	16
	10.624	9.953

Ammer-Loisach Energie GmbH

Personalaufwand

	2024 T€	Vorjahr T€
1. Löhne und Gehälter	82	88
2. Soziale Abgaben und Aufwendungen (davon für Altersversorgung)	19 (19)	21 (21)
	101	109

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind aus dem Anlagenspiegel ersichtlich.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind insbesondere Kosten für die kaufmännische Betriebsführung, Aufwendungen für Dienstleistungen im Rahmen des Kundenmanagements sowie Prüfungs- und Beratungskosten erfasst.

Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen enthalten den Gewinnanteil aus der Beteiligung an der PEG.

Zinserträge

Die Zinserträge resultieren aus Termingeldanlagen.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Die Zinsaufwendungen resultieren im Wesentlichen aus Zinsen für bestehende Darlehen.

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen mit 91 T€ die zu entrichtende Körperschaftsteuer einschließlich Solidaritätszuschlag 2024 sowie mit 73 T€ die Gewerbesteuer für 2024.

E. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die sich nach dem Abschlussstichtag ergeben und wesentlichen Einfluss auf den Abschluss haben, liegen nicht vor.

Bestandsgefährdende Risiken werden für die Gesellschaft nicht gesehen.

Ammer-Loisach Energie GmbH

F. Sonstige Angaben

Bei der Ammer-Loisach Energie GmbH waren im Geschäftsjahr 2024 neben den zwei Geschäftsführern und drei Prokuristen zwei Mitarbeiter auf geringfügiger Beschäftigungsbasis sowie eine kaufmännische Angestellte tätig. In Anwendung von § 286 Abs. 4 HGB entfällt eine Angabe über die Bezüge der Geschäftsführer.

Die Vergütungen des Aufsichtsrats betragen 1 T€.

Das Honorar des Abschlussprüfers betrifft mit 6 T€ die Abschlussprüfung und mit 4 T€ sonstige Beratungsleistungen.

Vorschlag zur Gewinnverwendung

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 weist einschließlich des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr (389.346,85 €) einen Bilanzgewinn von 699.463,75 € aus.

Die Geschäftsführung schlägt dem Aufsichtsrat vor, den von ihr aufgestellten und von PKF Fasselt Partnerschaft mbB, geprüften Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 mit einem Bilanzgewinn von 699.463,75 € zu billigen sowie der Gesellschafterversammlung folgende Beschlussfassung zu empfehlen:

Aus dem Bilanzgewinn von 699.463,75 € wird ein Betrag in Höhe von 200.000 € in die „Anderen Gewinnrücklagen“ eingestellt. Der Restbetrag von 499.463,75 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Gesellschafter

Energie Südbayern GmbH, München	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Bad Bayersoien	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Bad Kohlgrub	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Ettal	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Eschenlohe	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Grainau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Oberau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Oberammergau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Saulgrub	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Unterammergau	9,09 % Beteiligung
Gemeinde Schwaigen	9,09 % Beteiligung

Ammer-Loisach Energie GmbH

Aufsichtsrat

Andreas Rödl
(Vorsitzender)

Erster Bürgermeister der Gemeinde Oberammergau

Marcus Böske
(stellvertretender Vorsitzender)

Sprecher der Geschäftsführung der Energie
Südbayern GmbH, München

Stephan Märkl

Erster Bürgermeister der Gemeinde Grainau

Peter Imminger

Erster Bürgermeister der Gemeinde Oberau

Rupert Speer

Erster Bürgermeister der Gemeinde Saulgrub

Geschäftsführung

Arno Nunn

Projektleiter Handel/Vertrieb (Energie Südbayern GmbH)
Erster Bürgermeister a. D. Gemeinde Oberammergau
(2008 - 2020)

Jürgen Hitz

Hauptabteilungsleiter Handel/Vertrieb der Ener-
gie Südbayern GmbH, München

Oberammergau, den 28. April 2025

.....
Arno Nunn

.....
Jürgen Hitz

Ammer-Loisach Energie GmbH

Anlagennachweis 2024

	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Abschreibungen				Restbuchwert	
	Stand 01.01.2024 T€	Zugang T€	Umbuchung T€	Abgang T€	Stand 31.12.2024 T€	Stand 01.01.2024 T€	Zugang T€	Abgang €	Stand 31.12.2024 T€	31.12.2024 T€	31.12.2023 T€
I. Immaterielle Vermögensgegenstände											
Konzessionen, gewerbl. Schutzrechte u. ähnl. Rechte u. Werte	2	0	0	0	2	0	0	0	0	2	2
II. Sachanlagen											
1. Technische Anlagen	2.159	144	0	0	2.303	250	121	0	372	1.931	1.909
2. Betriebsausstattung	79	42	0	0	121	20	20	0	40	81	59
3. Anlagen im Bau	0	52	0	0	52	0	0	0	0	52	0
	2.238	238	0	0	2.476	270	141	0	412	2.064	1.968
III. Finanzanlagen	10	0	0	0	10	0	0	0	0	10	10
Summe Anlagevermögen	2.250	238	0	0	2.488	270	141	0	412	2.076	1.980

Summenabweichungen resultieren aus Rundungsdifferenzen.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024

1. Geschäftsmodell

Die Ammer-Loisach Energie GmbH (ALE) wurde mit Gesellschaftsvertrag vom 2. Juli 2013 gegründet und am 23. August 2013 im Handelsregister München Abteilung B unter Registernummer HRB 207036 eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist die Erzeugung, Verteilung und der Verkauf von Elektrizität an gewerbliche und private Kunden und andere Letztverbraucher. Schwerpunkt des Versorgungsgebietes ist die Ammer-Loisach-Region. Die Gesellschaft hat im Juli 2013 ihren Geschäftsbetrieb aufgenommen. Die strategische Marktpositionierung basiert hierbei auf dem Ansatz „regionaler, ökologischer & günstiger“.

Seit dem Geschäftsjahr 2015 ist die ALE an der Plattform Energie GmbH, Bad Aibling, beteiligt, über die der Strombezug erfolgt.

Alle kaufmännischen Aufgaben des Unternehmens werden mit Ausnahme der Vorbehaltsaufgaben auf Geschäftsführungsebene unverändert von der Gesellschafterin Energie Südbayern GmbH (ESB) im Rahmen des bestehenden Betriebsführungsvertrages wahrgenommen. Bezüglich der Aufgaben im Kundenmanagement und der E-Mobilität sind gesonderte Dienstleistungsverträge mit der ESB geschlossen.

2. Wirtschaftsbericht

Wirtschaft und Umfeld

Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt (BIP) lag im Jahr 2024 nach ersten Berechnungen des statistischen Bundesamtes um 0,2 % unter dem Vorjahreswert. Die Inflationsrate belief sich auf 2,2 % und konnte im Vergleich zum Vorjahr um 3 % gesenkt werden. Für das Jahr 2025 geht die Bundesregierung von einer Steigerung des BIP um 0,3 % aus.

Mit der Novelle des Klimaschutzgesetzes wurden die Klimaschutzvorgaben weiter verschärft und das Ziel der Treibhausgasneutralität bis 2045 bestätigt. Darüber hinaus wurden weitere Maßnahmen zum Klimaschutz beschlossen und weitere Gesetze novelliert. Bereits bis 2030 sollen die Emissionen um 65 % gegenüber 1990 sinken.

Inwiefern die Ergebnisse der Bundestagswahl vom 23. Februar 2025 Auswirkungen auf die weitere Entwicklung der für die Energiewirtschaft wesentlichen Gesetze und Rahmenbedingungen haben wird, ist aktuell noch nicht bewertbar.

Entwicklungen auf dem Energiemarkt

Gegenüber dem Vorjahr ging der Primärenergieverbrauch in Deutschland im Jahr 2024 nach vorläufigen Berechnungen der Arbeitsgemeinschaft Energiebilanzen um 1,3 % zurück und liegt somit um knapp 30 % unter dem bisherigen Höchststand von 1990. Ursächlich hierfür ist die gegenüber dem Vorjahr wärmere Witterung, die den Verbrauch verminderte. Dennoch könnte von einem verbrauchssteigernden Effekt im letzten Quartal 2024 ausgegangen werden, da es witterungsbedingt kühler als im Vorjahr war. Insgesamt sind,

Ammer-Loisach Energie GmbH

aufgrund der ausbleibenden konjunkturellen Erholung, keine spürbaren verbrauchssteigernden Effekte zu verzeichnen. Der Energieverbrauch 2024 fiel in Deutschland auf 357,5 Mio. t SKE (Vorjahr: 368,2 Mio. t SKE).

Der Erdgasverbrauch verzeichnete 2024 ein Plus von rund 3 % auf 92,5 Mio. t SKE. Der Nachfrageanstieg ist insbesondere auf das gesunkene Preisniveau zurückzuführen. Daraus resultiert ein nachfragebedingter Absatzzuwachs in allen Verbrauchsbereichen.

Nach wie vor ist Mineralöl mit 36,6 % wichtigster Energieträger in Deutschland, gefolgt von Erdgas mit 25,9 % und den Erneuerbaren Energien mit 20,0 %.

Primärenergieverbrauch in Deutschland	2024	2023	Veränderung	
	Mio. t SKE	Mio. t SKE	Mio. t SKE	%
Mineralöl	130,7	131,8	-1,1	-0,8
Erdgas	92,5	89,6	2,9	3,3
Erneuerbare Energien	71,5	70,4	1,1	1,6
Braunkohle	27,3	30,5	-3,2	-10,6
Steinkohle	25,7	29,3	-3,7	-12,5
Kernenergie	-	2,7	-2,7	-100,0
Sonstige (inkl. Außenhandelssaldo Strom)	9,8	8,0	1,8	-3,1
Insgesamt	357,5	362,4	-4,9	-1,3

Zahlen vorläufig, Rundungsdifferenzen, SKE – Steinkohleeinheiten Quelle: AG Energiebilanzen

Strompreisentwicklung

Die Preise am deutschen Stromgroßhandelsmarkt waren im Jahr 2024 wie in den Vorjahren in Ihrem Verlauf stark vom Einfluss der Brennstoffkosten für Erdgas und Kohle dominiert. Der Stromterminpreis ist 2024 im Jahresverlauf moderat angestiegen. Der in Deutschland im Jahr 2024 auf knapp 60 % angewachsene Anteil der regenerativen Stromerzeugung übt über geringe Stromgestehungskosten mittlerweile einen deutlich preissenkenden Einfluss auf die Strommarktpreise aus. Allerdings sorgt dieser aufgrund der starken Schwankungen bei der regenerativen Erzeugung bei gleichzeitig begrenzten Speicher- bzw. Ausgleichsmöglichkeiten für insgesamt hohe Preisspreizungen am Stromspotmarkt. Dieser Effekt war 2024 im November und Dezember in besonderem Maße zu beobachten, als es vermehrt zu sogenannten Dunkelflauten, d.h. Phasen mit insgesamt sehr wenig Wind, Sonne bzw. Wasserkraft über mehrere Tage bis Wochen, gekommen ist. Die Folge sind vorübergehend hohe Stromimportbedarfe zum Ausgleich fehlender regenerativer Strommengen sowie zum Teil enorme, kurzfristige Preissprünge am Spotmarkt, die auch die Preise am Terminmarkt zeitweise deutlich beeinflussen können.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Absatzmenge Strom

Gegenüber dem Vorjahr konnte die abgesetzte Strommenge von rund 36,2 GWh um 4,2 GWh auf rund 40,4 GWh gesteigert werden. Der Zuwachs resultiert vor allem aus dem Geschäfts- und Firmenkundenbereich sowie dem Privatkundenbereich, aufgrund von Kundenzuwächsen. Die Gesellschaft belieferte zum Jahresende 5.316 Endkunden (Vorjahr: 4.954).

Aufgeteilt nach Kundensegmenten stellt sich der Stromabsatz wie folgt dar:

Stromabsatz	2024 MWh	Vorjahr MWh	Veränderung	
			MWh	%
Privatkunden	12.282	11.381	901	8%
Geschäfts- und Firmenkunden	27.812	24.598	3.214	13%
Ladesäulen	285	189	97	51%
Gesamtabsatz	40.379	36.168	4.211	12%

Ertragslage

Bei Umsatzerlösen von 11.720 T€ (Vorjahr 10.948 T€) und Materialaufwendungen von 10.624 T€ (Vorjahr 9.953 T€) erzielte die Gesellschaft einen Rohertrag in Höhe von 1.097 T€, der sich gegenüber dem Vorjahr (995 T€) um 102 T€ erhöhte. Unter Einrechnung der Sonstigen betrieblichen Erträge von 45 T€, Personalaufwendungen von 101 T€, Abschreibungen von 141 T€, Sonstigen betrieblichen Aufwendungen von 435 T€ sowie dem Zins- und Beteiligungsergebnis von 10 T€, ergab sich im abgelaufenen Geschäftsjahr ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 474 T€ (Vorjahr: 442 T€). Unter Berücksichtigung von Steuer- aufwendungen betrug der Jahresüberschuss 310 T€ (Vorjahr: 305 T€).

Finanzlage

Die liquiden Mittel der Gesellschaft beliefen sich zum 31. Dezember 2024 auf 1.192 T€ (Vorjahr 1.225 T€). Die Zahlungsfähigkeit der Gesellschaft war im Jahr 2024 durchgängig gegeben.

Vermögenslage

Die Bilanzsumme betrug zum Bilanzstichtag 5.955 T€ (Vorjahr: 5.718 T€) und ist gegenüber dem Vorjahr um 237 T€ angestiegen. Der Anstieg ist im Wesentlichen auf eine Erhöhung des Umlaufvermögens (insb. Anstieg der Forderungen) von 3.700 T€ auf 3.874 T€ zurückzuführen. Auf der Passivseite ist insbesondere das Eigenkapital von 2.219 T€ auf 2.529 T€ gestiegen. Ursächlich wirkte der Jahresüberschuss in Höhe von 310 T€ (Vorjahr: 305 T€) und die Einstellung in die Gewinnrücklagen (400 T€). Die Eigenkapitalquote beträgt rd. 42 % und liegt damit über dem Vorjahresniveau (rd. 39 %).

3. Chancen-, Risiko- und Prognosebericht

Chancen- und Risikobericht

Aufgrund der regionalen Ausrichtung der Gesellschaft, der Markenpositionierung mit 100 % Ökostrom für Privatkunden sowie dem nach wie vor dynamischen Marktumfeld ergibt sich weiterhin die Chance für zusätzliche Kundengewinne, insbesondere im Privatkundenbereich.

Aufgrund von Energiesparmaßnahmen der Privat- und Geschäftskunden und hoher Inflationsraten in Verbindung mit einer zu erwartenden Eintrübung der gesamtwirtschaftlichen Lage, sieht sich die Gesellschaft jedoch dem Risiko rückläufiger Absatzmengen im Strombereich ausgesetzt. Durch den Vertriebsfokus auf nur regionale Privat-, Geschäfts- und Firmenkunden ist das Risiko auf rückläufige Absatzmengen jedoch beherrschbar. Die aktuell äußerst dynamischen Entwicklungen können insgesamt negative Auswirkungen auf die Geschäftsentwicklung und das -ergebnis haben.

Hohes Chancenpotential sieht die Gesellschaft im Ausbau ihres erneuerbaren Stromerzeugungsportfolios in der Region. Auch die Investitionen in die Zukunftsthemen Elektromobilität/Ladeinfrastruktur sowie E-Carsharing schreiten weiter voran und sollen die regionale und unabhängige Ausrichtung der Gesellschaft stärken.

Risiken an den Energiemärkten im Zusammenhang mit der Ukraine Krise und Energiekrise werden weiterhin laufend überwacht bzw. nachverfolgt.

Zusammenfassend sieht die Gesellschaft als regionaler Anbieter mit starkem kommunalem Gesellschaftshintergrund gute Chancen sich erfolgreich weiterzuentwickeln. Derzeit sind keine Risiken erkennbar, die den Bestand des Unternehmens gefährden würden.

Prognosebericht

Mit der weiterhin positiven Entwicklung im Bereich Stromvertrieb, dem Aufbau und Betrieb von Ladeinfrastruktur für Elektromobilität, dem Angebot von E-Carsharing im Versorgungsgebiet sowie der Errichtung von erneuerbaren Energie-Anlagen ist das Unternehmen breit aufgestellt und klar fokussiert.

Insbesondere im Privatkundenbereich aber auch im Geschäftskundenbereich setzte sich das Kundenwachstum im Geschäftsjahr 2024 fort und es konnten zusätzliche Verkaufsmengen akquiriert werden, sodass hier von weiteren Absatzerhöhungen für die Folgejahre ausgegangen werden kann.

Sowohl im Bereich der regenerativen Stromerzeugung als auch im Bereich der E-Mobilität/Ladeinfrastruktur ist ein weiterer Ausbau in der Region durch die Gesellschafter vorgesehen.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Die Geschäftsführung erwartet für das Geschäftsjahr 2025 einen weiteren Kundenanstieg über alle Kundensegmente und ein Jahresergebnis auf Vorjahresniveau. Die voraussichtliche Ergebnisentwicklung unterliegt hinsichtlich der aktuellen Marktsituation jedoch größeren Unsicherheiten, da die Marktentwicklung und Auswirkungen auf alle bzw. einzelne dort Beteiligte nicht abgeschätzt werden kann.

Oberammergau, den 28. April 2025

.....
Arno Nunn

.....
Jürgen Hitz

Ammer-Loisach Energie GmbH

Oberau

Rechtliche Grundlagen

1. Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

- Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

- Firma und Sitz

Die Gesellschaft führt die Firma Ammer-Loisach Energie GmbH und hat ihren Sitz in Oberammergau.

- Handelsregistereintragung

Die Gesellschaft ist im Handelsregister beim Amtsgericht München unter der Nummer HRB 207036 eingetragen. Ein Handelsregisterauszug vom 23. April 2025 mit letzter Eintragung vom 15. März 2024 liegt uns vor.

- Geschäftsjahr

Das Geschäftsjahr stimmt mit dem Kalenderjahr überein.

- Satzung / Gesellschaftsvertrag

Der Gesellschaftsvertrag ist zuletzt durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 6. September 2016 geändert worden.

- Gegenstand der Gesellschaft

Gemäß § 2 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrags ist Gegenstand des Unternehmens die Erzeugung, die Verteilung und der Verkauf von Elektrizität an gewerbliche und private Kunden sowie andere Letztverbraucher. Die Erzeugung und der Verkauf von Elektrizität dürfen einen Umfang nicht übersteigen, der dem Bedarf der Gemeinden, die Gesellschafter der Gesellschaft sind, entspricht.

- Grundkapital/ Stammkapital und Gesellschafter

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 275 TEUR und ist voll eingezahlt. Es entfällt unverändert gegenüber dem Vorjahr auf folgende Gesellschafter:

	<u>TEUR</u>	<u>%</u>
Energie Südbayern GmbH	25	9,09
Gemeinde Bad Bayersoien	25	9,09
Gemeinde Bad Kohlgrub	25	9,09
Gemeinde Ettal	25	9,09
Gemeinde Eschenlohe	25	9,09
Gemeinde Grainau	25	9,09
Gemeinde Oberau	25	9,09
Gemeinde Oberammergau	25	9,09
Gemeinde Saulgrub	25	9,09
Gemeinde Schwaigen	25	9,09
Gemeinde Unterammergau	<u>25</u>	<u>9,09</u>
	<u>275</u>	<u>100,0</u>

- **Gesellschafterversammlung**

- Im Berichtsjahr haben zwei Gesellschafterversammlungen stattgefunden. In der Gesellschafterversammlung vom 11. Juni 2024 ist der Jahresabschluss 2023 festgestellt und beschlossen worden, aus dem Bilanzgewinn in Höhe von 789.346,85 EUR einen Betrag von 400.000,00 in die Gewinnrücklagen einzustellen und den Restbetrag 389.346,85 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Die beiden Geschäftsführer und der Aufsichtsrat sind entlastet worden. Außerdem ist unsere Gesellschaft zum Abschlussprüfer des Jahresabschlusses 2024 gewählt worden.
- In der zweiten Gesellschafterversammlung vom 5. November 2024 sind der Wirtschaftsplan und das Budget für 2025 sowie die Mittelfristplanung für die Jahre 2026 bis 2030 genehmigt worden.

- **Geschäftsführung und Prokura**

- Geschäftsführer sind die Herren Arno Nunn und Jürgen Hitz.
- Nach § 7 des Gesellschaftsvertrags hat die Gesellschaft einen oder mehrere Geschäftsführer, die von der Gesellschaftsversammlung bestellt und abberufen werden.
- Die Gesellschaft wird durch zwei Geschäftsführer gemeinsam oder durch einen Geschäftsführer gemeinsam mit einem Prokuristen vertreten. Ist nur ein Geschäftsführer bestellt, so vertritt er die Gesellschaft allein. Einzelnen oder allen Geschäftsführern kann die Befreiung von den Beschränkungen des § 181 BGB gewährt werden. Die Geschäftsführer sind von den Beschränkungen des § 181 BGB nicht befreit.

- **Aufsichtsrat**

- Der Aufsichtsrat besteht gemäß § 15 Abs. 1 der Satzung aus fünf Mitgliedern. Nach dem Gesellschaftsvertrag ist jeder Gesellschafter berechtigt, Aufsichtsräte zu entsenden.

- Die Amtsdauer des Aufsichtsrats endet, wenn er gleichzeitig Mitglied eines kommunalen Gremiums eines Gesellschafters oder aber Geschäftsführer oder leitender Angestellter eines Gesellschafters ist, wenn das Aufsichtsratsmitglied aus dem gemeindlichen Gremium ausscheidet bzw. mit dem Ende der Tätigkeit als Geschäftsführer oder leitender Angestellter bei dem Gesellschafter.
- Zur Zusammensetzung des Aufsichtsrats verweisen wir auf den Anhang.
- Der Aufsichtsrat ist im Berichtsjahr zu zwei Aufsichtsratssitzungen zusammengetreten. In der Aufsichtsratssitzung vom 11. Juni 2024 ist der Jahresabschluss gebilligt und der Gesellschafterversammlung empfohlen worden, aus dem Bilanzgewinn in Höhe von 789.346,85 EUR einen Betrag von 400.000,00 in die Gewinnrücklagen einzustellen und den Restbetrag 389.346,85 EUR auf neue Rechnung vorzutragen. Des Weiteren ist der Gesellschafterversammlung empfohlen worden, den Geschäftsführern Entlastung zu erteilen.
- In der Sitzung vom 5. November 2024 sind der Wirtschaftsplan und das Budget für 2025 sowie die Mittelfristplanung für die Jahre 2026 bis 2030 zur Kenntnis genommen worden.

2. Wichtige Verträge

Die ALE hat unter dem 28. Januar 2016 mit der PEG einen Rahmenvertrag über die Lieferung und Abnahme von Strom und Gas geschlossen. Der Vertrag ist unbefristet und kann innerhalb einer Frist von sechs Monaten zum Jahresende gekündigt werden.

Mit Wirkung ab dem 4. Juli 2013 hat die ALE die kaufmännische Betriebsführung mit Ausnahme einzelner aufgeführter Vorbehaltsaufgaben der Geschäftsführung auf die ESB übertragen. Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein Jahr, wenn er nicht mit einer Frist von sechs Monaten zum Ablauf des Kalenderjahres schriftlich gekündigt wird. Die ESB ist verpflichtet, die nachfolgenden Bereiche zu erledigen:

- Finanz- und Rechnungswesen
- Jahresabschluss
- Controlling
- Versicherungswesen
- Einkauf

Die ALE hat mit der ESB einen Dienstleistungsrahmenvertrag „Kundenmanagement“ abgeschlossen. Der Vertrag ist mit Wirkung zum 4. Juli 2013 in Kraft getreten. Der Vertrag ist unbefristet und kann innerhalb einer Frist von sechs Monaten zum Ende des Kalenderjahres gekündigt werden. Die ESB erbringt im Rahmen dieses Vertrages die nachfolgenden Dienstleistungen für die ALE:

- Lieferantenwechsel
- Kundenberatung
- Stammdatenpflege
- Netzlogistik
- Prüfung der Netznutzungsrechnungen
- Zählwertmanagement
- Abrechnungsmanagement
- Forderungsmanagement

Mit Unterzeichnung der Verträge mit den Gemeinden Oberau am 18. Dezember 2014 und Oberammergau am 23. Dezember 2014 ist jeweils ein Dienstleistungsrahmenvertrag zwischen der ALE und den genannten Gemeinden geschlossen worden. Dieser beinhaltet die Erbringung von Dienstleistungen im Bereich Kundenservice durch die Gemeinden. Die erbrachten Leistungen werden anhand des tatsächlich erbrachten Aufwands verrechnet und der ALE quartalsweise in Rechnung gestellt. Der Vertrag läuft auf unbestimmte Zeit und kann seit 31. Dezember 2015 ordentlich gekündigt werden.

Darüber hinaus hat die ALE mit der ESB einen Dienstleistungsvertrag abgeschlossen, in dem Leistungen rund um das Thema E-Mobilität geregelt sind. Der Vertrag ist mit Wirkung zum 2. Oktober 2020 in Kraft getreten.

3. Steuerliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird steuerlich beim Finanzamt Garmisch-Partenkirchen unter der Steuernummer 119/121/53233 geführt.

Zum Zeitpunkt der Beendigung unserer Prüfung haben die Steuerbescheide für das Geschäftsjahr 2022 vorgelegen.

Ammer-Loisach Energie GmbH

Oberau

Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz

Inhalt

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge	2
2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen	3
3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling	4
4. Risikofrüherkennungssystem	5
5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate	6
6. Interne Revision	7
7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans	8
8. Durchführung von Investitionen	8
9. Vergaberegelungen	9
10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan	9
11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven	10
12. Finanzierung	11
13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung	11
14. Rentabilität/Wirtschaftlichkeit	12
15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen	12
16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage	13

1. Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge

- a) Gibt es Geschäftsordnungen für die Organe und einen Geschäftsverteilungsplan für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung? Gibt es darüber hinaus schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)? Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?

Wegen der drei bestehenden Dienstleistungsverträge (kaufmännische Betriebsführung, Kundenmanagement und Energiebeschaffung) mit der ESB, welche die Aufgabenverteilung im Unternehmen festlegen, liegen kein expliziter Geschäftsverteilungsplan und keine Geschäftsordnungen vor.

Die Geschäftsführung führt die Geschäfte unter Beachtung der im Gesellschaftsvertrag vom 2. Juli 2013 aufgestellten Befugnisse.

Die Einbindung der Gesellschaftsorgane, die gemäß § 6 des Gesellschaftsvertrags neben der Geschäftsführung der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung sind, ist in ausreichendem Maße gewährleistet. Weitere Ausschüsse bestehen aussagegemäß nicht.

Die Regelungen entsprechen den Bedürfnissen des Unternehmens.

- b) Wie viele Sitzungen der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?

Im Berichtsjahr haben zwei Gesellschafterversammlungen stattgefunden. Darüber hinaus haben zwei Sitzungen des Aufsichtsrats stattgefunden. Die jeweiligen Niederschriften haben uns vorgelegen.

- c) In welchen Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 5 AktG sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?

Herr Arno Nunn ist auskunftsgemäß in keinem Kontrollgremium tätig.

Herr Jürgen Hitz ist als Aufsichtsrat bei folgenden Unternehmen tätig:

- Abens-Donau Energie GmbH, Mainburg
- result AG, Regensburg

- d) Wird die Vergütung der Organmitglieder (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen? Falls nein, wie wird dies begründet?

Die Vergütung des Aufsichtsrats wird im Anhang angegeben. Gemäß § 286 Abs. 4 HGB verzichtet die Gesellschaft auf die Angabe der Gehälter der Geschäftsführer, weil sich durch die Angabe die Gehälter eines einzelnen Geschäftsführers feststellen ließen.

2. Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen

- a) Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden Organisationsplan, aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind? Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung?

Aufgrund der Betriebsführung durch die ESB kommen deren Richtlinien und Anweisungen zur Anwendung.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?

Derartige Anhaltspunkte haben sich im Rahmen unserer Prüfung nicht ergeben.

- c) Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur Korruptionsprävention ergriffen und dokumentiert?

Es kommt der Verhaltenskodex der ESB zur Anwendung.

- d) Gibt es geeignete Richtlinien bzw. Arbeitsanweisungen für wesentliche Entscheidungsprozesse (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden?

Geeignete Dienst- und Arbeitsanweisungen für die Arbeitsabläufe, insbesondere für Investitionsabwicklung, Bestellorganisation sowie Buchungs- und Zahlungsanweisungen liegen vor. Es werden hier die Arbeitsanweisungen der ESB angewandt.

Wesentliche Entscheidungen werden durch die Geschäftsführung getroffen. Die Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung erfolgen durch den Geschäftsbesorger in Abstimmung mit der Geschäftsführung.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Verstöße gegen bestehende Richtlinien festgestellt.

- e) Besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)?

Eine ordnungsgemäße Dokumentation der Verträge liegt vor.

3. Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling

- a) Entspricht das Planungswesen - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens?

Die Gesellschaft stellt einen Wirtschaftsplan auf. Das Planungswesen entspricht den Bedürfnissen der Gesellschaft.

- b) Werden Planabweichungen systematisch untersucht?

Planabweichungen werden vom Geschäftsführer anhand der aufzubereitenden Unterlagen für die Berichterstattung zur Lage des Unternehmens an den Aufsichtsrat überwacht.

- c) Entspricht das Rechnungswesen einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?

Das Rechnungswesen wird durch die Betriebsführerin ESB durchgeführt. Es entspricht der Größe und den Anforderungen der ALE.

- d) Besteht ein funktionierendes Finanzmanagement, welches u. a. eine laufende Liquiditätskontrolle und eine Kreditüberwachung gewährleistet?

Im Rahmen der Betriebsführung durch die ESB wird der Liquiditätsstatus laufend überwacht. Dies entspricht den Bedürfnissen der Gesellschaft.

- e) Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales Cash-Management und haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die hierfür geltenden Regelungen nicht eingehalten worden sind?

Ein zentrales Cash-Management ist nicht eingerichtet und auch nicht erforderlich.

- f) Ist sichergestellt, dass Entgelte vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden? Ist durch das bestehende Mahnwesen gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?

Dies ist durch die Betriebsführerin gewährleistet. Von den nicht monatlich abgerechneten Kunden werden angemessene Abschlagszahlungen angefordert.

- g) Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens-/Konzernbereiche?

Die Aufgaben des Controllings werden von der Betriebsführerin ESB wahrgenommen. Es umfasst alle wesentlichen Unternehmensbereiche und entspricht den Anforderungen der Gesellschaft.

- h) Ermöglichen das Rechnungs- und Berichtswesen eine Steuerung und/oder Überwachung der Tochterunternehmen und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht?

Neben dem Anteil an der PEG hat die ALE keine Tochterunternehmen oder wesentliche Beteiligungen.

4. Risikofrüherkennungssystem

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang Frühwarnsignale definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe bestandsgefährdende Risiken rechtzeitig erkannt werden können?

Die Gesellschaft ist in das Risikomanagementsystem der Betriebsführerin ESB einbezogen. Des Weiteren werden Risiken im Rahmen der Geschäftsführerbesprechungen behandelt.

- b) Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?

Die Maßnahmen reichen aus. Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt worden sind.

- c) Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?

Die Maßnahmen sind ausreichend dokumentiert.

- d) Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?

Die erkannten Risiken und eingeleiteten Maßnahmen werden mit den aktuellen Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst.

5. Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate

- a) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von Finanzinstrumenten sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt?
Dazu gehört:

Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?

Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?

Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?

Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?

Von der Gesellschaft werden keine Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen oder Derivate eingesetzt.

Damit entfällt die Beantwortung der weiteren Fragen des Fragenkreises.

- b) Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

- c) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf

Erfassung der Geschäfte

Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse

Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung

Kontrolle der Geschäfte?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

- d) Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

- e) Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

- f) Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?

Wir verweisen auf Antwort a) dieses Fragenkreises.

6. Interne Revision

- a) Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende Interne Revision/Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?

Die Gesellschaft verfügt über keine eigene Interne Revision. Die kaufmännische Betriebsführung der ESB umfasst grundsätzlich auch die Aufgaben der Internen Revision. Dies entspricht den Bedürfnissen der Gesellschaft.

- b) Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern? Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?

Die Interne Revision der ESB besteht als Stabsstelle der Geschäftsführung. Interessenkonflikte sind uns nicht bekannt geworden

- c) Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr? Wurde auch geprüft, ob wesentlich miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind? Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet? Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor?

Die Interne Revision der ESB ist im Berichtsjahr nicht für die Gesellschaft tätig gewesen.

- d) Hat die Interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?

Wir verweisen auf Antwort c) dieses Fragenkreises.

- e) Hat die Interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?

Wir verweisen auf Antwort c) dieses Fragenkreises.

- f) Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/ Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/ Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?

Wir verweisen auf Antwort c) dieses Fragenkreises.

7. Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans

- a) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?

Für zustimmungsbedürftige Rechtsgeschäfte und Maßnahmen ist nach unseren Feststellungen im Berichtszeitraum jeweils die vorherige Zustimmung des Aufsichtsrats eingeholt worden.

- b) Wurde vor der Kreditgewährung an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?

Im Berichtsjahr sind auskunftsgemäß keine Kredite an Organmitglieder ausgereicht worden.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. Zerlegung in Teilmaßnahmen)?

Es haben sich diesbezüglich keine Anhaltspunkte ergeben; Zerlegungen in zustimmungsfreie Teilmaßnahmen sind im Rahmen der Prüfung nicht erkennbar gewesen.

- d) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

8. Durchführung von Investitionen

- a) Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf Rentabilität/ Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft?

Investitionen werden im Vorfeld auf ihre Wirtschaftlichkeit hin untersucht und haben zu ihrer Umsetzung Wirtschaftlichkeitskriterien zu erfüllen.

- b) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur Preisermittlung nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)?

Die Rentabilitätsberechnungen enthalten detaillierte betriebswirtschaftliche Informationen, die sachgerechte Entscheidungen ermöglichen.

- c) Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend überwacht und Abweichungen untersucht?

Die Investitions- und Instandhaltungsbudgets werden laufend überwacht und auf mögliche Abweichungen untersucht. Die Ursachen dieser Abweichungen werden ermittelt und ggf. entsprechende Maßnahmen ergriffen.

- d) Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche Überschreitungen ergeben? Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?

Überschreitungen haben sich nicht ergeben.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?

Diesbezügliche Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

9. Vergaberegelungen

- a) Haben sich Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelungen (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?

Derartige Anhaltspunkte haben sich nicht ergeben.

- b) Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelungen unterliegen, Konkurrenzangebote (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt?

Die Auftragsvergabe wird in der Regel im Rahmen des Betriebsführungsvertrags von der ESB durchgeführt. Konkurrenzangebote werden nur im nötigen Umfang eingeholt.

10. Berichterstattung an das Überwachungsorgan

- a) Wird dem Überwachungsorgan regelmäßig Bericht erstattet?

Die Geschäftsführung hat dem Aufsichtsrat in den beiden Sitzungen am 11. Juni 2024 und 5. November 2024 berichtet.

- b) Vermitteln die Berichte einen zutreffenden Einblick in die wirtschaftliche Lage des Unternehmens/ Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/ Konzernbereiche?

Die Berichterstattung stellt die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft zutreffend dar.

- c) Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet? Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet?

Die Unterrichtung erfolgt zeitnah und angemessen. Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen sind im Berichtsjahr nicht erkennbar.

- d) Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/ Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?

Berichterstattungen im Sinne von § 90 Abs. 3 AktG sind im Geschäftsjahr 2024 nicht erfolgt.

- e) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?

Uns ist kein Fall bekannt geworden, der darauf hindeutet, dass die Berichterstattung nicht ausreichend gewesen ist.

- f) Gibt es eine D&O-Versicherung? Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart? Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?

Die Geschäftsführer der Gesellschaft sind über eine D&O-Versicherung der ESB mitversichert. Ein Selbstbehalt ist nicht vereinbart worden.

- g) Sofern Interessenkonflikte der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine Hinweise auf Interessenkonflikte ergeben. Auskunftsgemäß sind keine Interessenkonflikte gemeldet worden.

11. Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven

- a) Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen?

Es besteht kein offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen.

- b) Sind Bestände auffallend hoch oder niedrig?

Auffallend hohe oder niedrige Bestände sind nicht erkennbar.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird?

Im Rahmen der Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte für das Vorhandensein stiller Reserven oder im Vergleich zu den bilanziellen Werten niedrigeren Verkehrswerten bei Vermögensgegenständen ergeben, die die Vermögenslage wesentlich beeinflussen.

12. Finanzierung

- a) Wie setzt sich die Kapitalstruktur nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen? Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?

Die Kapitalstruktur setzt sich überwiegend aus internen Finanzierungsquellen zusammen. Als externe Finanzierungsquelle bestehen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (482 TEUR).

Zum Abschlussstichtag bestehen keine Investitionsverpflichtungen.

- b) Wie ist die Finanzlage des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?

Die Gesellschaft ist nicht Mutterunternehmen eines Konzerns.

- c) In welchem Umfang hat das Unternehmen Finanz-/ Fördermittel einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten? Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden?

Die Gesellschaft hat auskunftsgemäß im Berichtsjahr keine Finanz-/ Fördermittel von der öffentlichen Hand erhalten. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Hinweise auf eine Nicht-Beachtung von Verpflichtungen und Auflagen der Mittelgeber erhalten.

13. Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung

- a) Bestehen Finanzierungsprobleme aufgrund einer evtl. zu niedrigen Eigenkapitalausstattung?

Die Kapitalausstattung der Gesellschaft ist von den Gesellschaftern übereinstimmend in einer Planungsrechnung fixiert worden. Die Eigenkapitalquote zum 31. Dezember 2024 beträgt 42,5 %. Dies ist angemessen und es bestehen keine Finanzierungsprobleme.

- b) Ist der Gewinnverwendungsvorschlag (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar?

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2024 einen Jahresüberschuss von 310 TEUR erzielt; nach Berücksichtigung des Gewinnvortrags ergibt sich ein Bilanzgewinn von 699 TEUR. Der Vorschlag, aus dem Bilanzgewinn von 699 TEUR einen Betrag in Höhe von 200 TEUR in die „Anderen Gewinnrücklagen“ einzustellen und den Restbetrag von 499 TEUR auf neue Rechnung vorzutragen, ist mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar.

14. Rentabilität/ Wirtschaftlichkeit

- a) Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/ Konzerns nach Segmenten/ Konzernunternehmen zusammen?

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2024 Erlöse aus dem Stromvertrieb, Erlöse aus dem E-Carsharing sowie sonstige Umsatzerlöse erzielt.

- b) Ist das Jahresergebnis entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt?

Im Geschäftsjahr hat es keine wesentlichen einmaligen Effekte gegeben.

- c) Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass wesentliche Kredit- oder andere Leistungsbeziehungen zwischen Konzerngesellschaften bzw. mit den Gesellschaftern eindeutig zu unangemessenen Konditionen vorgenommen werden?

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Hinweise auf Geschäfte zu unangemessenen Konditionen erhalten.

- d) Wurde die Konzessionsabgabe steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?

Die Gesellschaft tätigt nur Geschäfte, die nicht unter die Konzessionsabgabenordnung fallen.

15. Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen

- a) Gab es verlustbringende Geschäfte, die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste?

Einzelne verlustbringende Geschäfte sind nicht erkennbar.

- b) Wurden Maßnahmen zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?

Da keine verlustbringenden Geschäfte angefallen sind, sind Maßnahmen nicht erforderlich.

16. Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage

- a) Was sind die Ursachen des Jahresfehlbetrages?

Die Gesellschaft hat im Geschäftsjahr 2024 einen Jahresüberschuss von 310 TEUR erzielt.

- b) Welche Maßnahmen wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern?

Aufgrund des weiteren Aufbaus der Stromvertriebsaktivitäten sowie im durch den Betrieb von Anlagen für Erneuerbare Energien geht die Gesellschaft von einer kontinuierlichen Verbesserung des Ergebnisses aus.

Allgemeine Auftragsbedingungen

für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2024

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber. Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten Erklärung in gesetzlicher Schriftform oder einer sonstigen vom Wirtschaftsprüfer bestimmten Form zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags in gesetzlicher Schriftform oder Textform darzustellen hat, ist allein diese Darstellung maßgebend. Entwürfe solcher Darstellungen sind

unverbindlich. Sofern nicht anders gesetzlich vorgesehen oder vertraglich vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie in Textform bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der in Textform erteilten Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Ein Nacherfüllungsanspruch aus Abs. 1 muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Nacherfüllungsansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber dem Wirtschaftsprüfer geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit in gesetzlicher Schriftform erteilter Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte wesentliche Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen Vereinbarung in Textform umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung und elektronische Übermittlung der Jahressteuererklärungen, einschließlich E-Bilanzen, für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlichen Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger Vereinbarungen in Textform die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer und Einheitsbewertung sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer und Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbelegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.

Besondere Auftragsbedingungen
P K F Fasselt Partnerschaft mbB
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte

Präambel

Diese Besonderen Auftragsbedingungen der PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft Rechtsanwälte (nachstehend als PKF bezeichnet) modifizieren die vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. publizierten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2024 (IDW AAB).

Aus berufsrechtlichen Gründen modifiziert PKF die in den IDW AAB enthaltenen Haftungsregelungen für Leistungen, auf welche weder eine gesetzliche noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet, indem zugunsten der Auftraggeber der Haftungshöchstbetrag auf 10 Mio. EUR für Einzelschäden bzw. 12,5 Mio. EUR für Serienschäden erhöht und der Haftungsmaßstab auf einfache Fahrlässigkeit ausgeweitet wird.

Dazu wird Ziffer 9. „Haftung“ der IDW AAB aufgehoben und durch die nachfolgenden Regelungen ersetzt:

Haftung von PKF

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist der Anspruch des Auftraggebers aus dem zwischen ihm und PKF bestehenden Vertragsverhältnis auf Ersatz eines einfach fahrlässig verursachten Schadens, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, gemäß § 52 Abs. 1 Nr. 2 BRAO auf 10 Mio. EUR beschränkt. Gleiches gilt für Ansprüche, die Dritte aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis gegenüber PKF geltend machen.

(3) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit PKF bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer einfach fahrlässigen Pflichtverletzung durch PKF her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(4) Der Höchstbetrag nach Abs. 2 bezieht sich auf einen einzelnen Schadensfall. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann PKF nur bis zur Höhe von 12,5 Mio. EUR in Anspruch genommen werden.

(5) Ein Schadenersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der in Textform erklärten Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadenersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

(6) § 323 HGB bleibt von den Regelungen in Abs. 2 bis 5 unberührt.

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2025

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan		Haushaltsansatz				Ergebnisse der Jahresrechnung 2023		
		Haushaltsjahr 2025		Vorjahr 2024				
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR		Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	228.400	1.440.100		226.800	1.360.600	232.863,29	1.247.090,47
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	28.050	106.450		21.100	104.700	21.899,17	106.161,62
2	SCHULEN	184.150	455.100		195.500	466.000	208.402,15	418.581,97
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	31.400	74.800		31.400	80.500	13.184,30	59.256,17
4	SOZIALE SICHERUNG	545.700	1.019.850		480.200	808.700	503.803,70	828.010,28
5	GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	7.750	75.450		7.600	85.100	5.162,73	59.885,85
6	BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	166.650	262.150		327.000	277.300	354.673,52	300.881,36
7	ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	753.850	1.189.480		831.200	1.462.900	1.042.622,21	1.522.134,44
8	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND	1.134.999	1.434.603		1.060.300	1.422.800	1.022.021,72	1.368.621,20
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	5.936.100	2.959.066		5.140.300	2.252.800	5.314.831,76	2.808.841,19
0-9	Zusammen	9.017.049	9.017.049		8.321.400	8.321.400	8.719.464,55	8.719.464,55

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan		Haushaltsansatz					Ergebnisse der Jahresrechnung	
		Haushaltsjahr 2025			Vorjahr 2024		2023	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Verpfl.-Erm. EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Vermögenshaushalt							
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	0	37.000	0	0	5.000	0,00	15.955,39
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	22.000	20.600	0	22.000	32.000	0,00	1.514,28
2	SCHULEN	0	66.000	0	0	5.000	143.886,61	87.213,03
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	0	0	0	0	0	0,00	0,00
4	SOZIALE SICHERUNG	679.000	1.800.000	0	0	235.000	728.000,00	33.357,26
5	GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG	37.000	6.500	0	35.000	0	0,00	0,00
6	BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR	331.000	288.800	0	25.000	119.000	25.882,95	137.562,98
7	ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG	126.000	1.024.000	0	239.000	710.000	263.143,06	295.846,55
8	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND	1.124.000	2.095.000	0	938.000	1.988.000	81.091,43	814.087,27
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT	3.157.000	138.100	0	1.972.600	137.600	1.325.120,67	1.181.587,96
0-9	Zusammen	5.476.000	5.476.000	0	3.231.600	3.231.600	2.567.124,72	2.567.124,72
	Gesamthaushalt	14.493.049	14.493.049	0	11.553.000	11.553.000	11.286.589,27	11.286.589,27

*** Ende der Liste "Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben" ***

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2025

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

- in EUR -

Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb 10 - 17	Sonstige Finanz- einnahmen 20 - 22	Personalaus- gaben 40 - 46	Sächl. Verw. u. Betr.aufwand, w. Finanzausg. 50 - 68, 84	Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78	Zuschußbedarf oder Überschuß	Objektbez.Ein- nahmen des Ver- mögens-HH	Baumaßnahmen 94 - 96	Sonstige In- vestitions- ausgaben 92, 93, 98, 991	Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungsziffer		24 - 26, 28					32 - 36			
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
00	Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane	0	0	394.450	6.000	0	-400.450	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	139	2	0	-141	0	0	0	0
02	Hauptverwaltung	185.800	0	449.050	168.000	350	-431.600	0	0	32.000	0
	<i>Je EW.</i>	65	0	158	59	0	-152	0	0	11	0
03	Finanzverwaltung	0	8.100	257.200	40.250	0	-289.350	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	3	90	14	0	-102	0	0	0	0
05	Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung	34.500	0	0	12.900	0	21.600	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	12	0	0	5	0	8	0	0	0	0
06	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung	0	0	2.300	50.450	350	-53.100	0	0	5.000	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	1	18	0	-19	0	0	2	0
08	Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige	0	0	38.800	20.000	0	-58.800	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	14	7	0	-21	0	0	0	0
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	220.300	8.100	1.141.800	297.600	700	-1.211.700	0	0	37.000	0
	<i>Je EW.</i>	77	3	0	105	0	-427	0	0	13	0
11	Öffentliche Ordnung	21.800	0	0	42.000	0	-20.200	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	8	0	0	15	0	-7	0	0	0	0
13	Brandschutz	6.250	0	9.400	53.550	100	-56.800	22.000	6.500	14.100	0
	<i>Je EW.</i>	2	0	3	19	0	-20	8	2	5	0
14	Katastrophenschutz, Zivilschutz	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Rettungsdienst	0	0	0	0	1.400	-1.400	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG	28.050	0	9.400	95.550	1.500	-78.400	22.000	6.500	14.100	0
	<i>Je EW.</i>	10	0	0	34	0	-27	8	2	5	0

Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb 10 - 17	Sonstige Finanz- einnahmen 20 - 22	Personalaus- gaben 40 - 46	Sächl. Verw. u. Betr.aufwand, w. Finanzausg. 50 - 68, 84	Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78	Zuschußbedarf oder Überschuß	Objektbez.Ein- nahmen des Ver- mögens-HH	Baumaßnahmen 94 - 96	Sonstige In- vestitions- ausgaben 92, 93, 98, 991	Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungsziffer		24 - 26, 28					32 - 36			
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
21	Grund- und Mittelschulen	171.100	0	62.000	357.600	4.000	-252.500	0	55.000	11.000	0
	<i>Je EW.</i>	60	0	22	126	1	-89	0	19	4	0
29	Übrige schulische Aufgaben	13.050	0	0	31.500	0	-18.450	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	5	0	0	11	0	-6	0	0	0	0
2	SCHULEN	184.150	0	62.000	389.100	4.000	-270.950	0	55.000	11.000	0
	<i>Je EW.</i>	65	0	0	137	1	-95	0	19	4	0
34	Heimat- u. sonst. Kulturpflege	30.000	0	20.800	32.000	0	-22.800	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	11	0	7	11	0	-8	0	0	0	0
35	Volksbildung	1.400	0	12.300	4.700	0	-15.600	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	4	2	0	-5	0	0	0	0
36	Heimatspflege	0	0	0	1.950	3.050	-5.000	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	0	1	1	-2	0	0	0	0
3	WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE	31.400	0	33.100	38.650	3.050	-43.400	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	11	0	0	14	1	-15	0	0	0	0
46	Einrichtungen der Jugendarbeit	545.700	0	0	32.450	980.400	-467.150	679.000	1.800.000	0	0
	<i>Je EW.</i>	192	0	0	11	345	-164	239	633	0	0
47	Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege	0	0	0	0	7.000	-7.000	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	0	0	2	-2	0	0	0	0
4	SOZIALE SICHERUNG	545.700	0	0	32.450	987.400	-474.150	679.000	1.800.000	0	0
	<i>Je EW.</i>	192	0	0	11	347	-166	239	633	0	0
55	Förderung des Sports	0	0	0	500	14.500	-15.000	37.000	0	6.500	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	0	0	5	-5	13	0	2	0
56	Eigene Sportstätten	1.000	0	0	13.950	0	-12.950	0	0	0	0
	<i>Je EW.</i>	0	0	0	5	0	-5	0	0	0	0

Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb 10 - 17	Sonstige Finanz- einnahmen 20 - 22	Personalaus- gaben 40 - 46	Sächl. Verw. u. Betr.aufwand, w. Finanzausg. 50 - 68, 84	Zuweisungen und Zuschüsse 70 - 78	Zuschußbedarf oder Überschuß	Objektbez.Ein- nahmen des Ver- mögens-HH	Baumaßnahmen 94 - 96	Sonstige In- vestitions- ausgaben 92, 93, 98, 991	Verpflichtungs- ermächtigungen
	Gruppierungsziffer		24 - 26, 28					32 - 36			
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
88	Allgemeines Grundvermögen	59.400	0	2.050	33.400	0	23.950	440.000	0	115.000	0
	<i>Je EW.</i>	21	0	1	12	0	8	155	0	40	0
8	WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN	1.076.699	58.300	79.560	1.348.643	6.400	-299.604	1.124.000	1.967.000	128.000	0
	<i>Je EW.</i>	379	21	0	474	2	-105	396	692	44	0
	Gesamt	2.987.799	93.150	1.726.010	3.306.573	1.025.400	-2.977.034	2.219.000	4.866.300	446.600	0
	<i>Je EW.</i>	1051	33	606	1164	359	-1046	781	1712	155	0

*** Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelpläne 0-8" ***

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2025

2. Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9

- in EUR -

Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9

Gld. Nr.	Aufgabenbereich	Steuern und allgemeine Zuweisungen 00 - 08	Einn.aus Verw. u. Betrieb, sonst Finanzeinn. 158,20,21,23.	Deckungsreserve 47, 85	Sonstige Finanz- ausgaben 80 - 84, 86	Zuschußbedarf oder Überschuß	Sonstige Einnahmen des Vermögens-HH 30, 31, 36, 37,	Sonstige Ausgaben des Vermögens-HH 90, 91, 97,
	Gruppierungsziffer		26-28				38	990, 991, 992
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
90	Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen <i>Je EW.</i>	5.338.000 1878	0 0	0 0	1.900.000 669	3.438.000 1210	126.500 45	0 0
91	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft <i>Je EW.</i>	0 0	598.100 210	5.000 2	1.054.066 371	-460.966 -162	3.030.500 1066	138.100 49
9	ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT <i>Je EW.</i>	5.338.000 1878	598.100 210	5.000 0	2.954.066 1040	2.977.034 1048	3.157.000 1111	138.100 49
	Gesamt <i>Je EW.</i>	5.338.000 1878	598.100 210	5.000 2	2.954.066 1040	2.977.034 1048	3.157.000 1111	138.100 49

*** Ende der Liste "Haushaltsquerschnitt - Einzelplan 9" ***

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2025

3. Gruppierungsübersicht

- in EUR -

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
E I N N A H M E N D E S V E R W A L T U N G S H A U S H A L T E S					
<hr/>					
0	Steuern, Allgemeine Zuweisungen				
00	Realsteuern				
000	Grundsteuer A	22.000	7,74	27.000	27.156,59
001	Grundsteuer B - Regelfall (§25 Abs.4 Satz 1 Nr.2 GrStG)	600.000	211,12	545.000	543.348,05
003	Gewerbsteuer (brutto)	1.100.000	387,05	650.000	661.437,65
006	Grundsteuer B reduziert - Wohnteil Land- und Forstwirtschaft (Art.5 Abs.1 i.V.m. Art.4 Abs.2 BayGrStG)	0	0,00	0	0,00
007	Grundsteuer B reduziert - Baudenkmal (Art.5 Abs. 1 i.V.m. Art.4 Abs.3 BayGrStG)	0	0,00	0	0,00
008	Grundsteuer B reduziert - sozialer Wohnungsbau (Art.5 Abs.1 i.V.m. Art.4 Abs.4 BayGrStG)	0	0,00	0	0,00
00	ZWISCHENSUMME	1.722.000	605,91	1.222.000	1.231.942,29
01	Gemeindeanteile an Gemeinschaftssteuern				
010	Einkommensteuer	1.786.000	628,43	1.685.000	1.590.295,00
012	Umsatzsteuer	79.000	27,80	70.000	73.269,00
01	ZWISCHENSUMME	1.865.000	656,23	1.755.000	1.663.564,00
02	Andere Steuern				
022	Hundesteuer	14.000	4,93	14.000	14.320,83
027	Zweitwohnungssteuer	200.000	70,37	200.000	207.762,57
029	Sonstige örtliche Steuern	0	0,00	0	0,00
02	ZWISCHENSUMME	214.000	75,30	214.000	222.083,40
03	Steuerähnliche Einnahmen				
032	Sonstige steuerähnliche Einnahmen	0	0,00	0	0,00
04	Schlüsselzuweisungen				
041	vom Land	1.270.000	446,87	1.123.000	1.253.112,00
05	Bedarfszuweisungen (einschl. Stabilisierungshilfen)				
051	vom Land	0	0,00	0	0,00
06	Sonstige allgemeine Zuweisungen				
060	vom Bund	0	0,00	0	0,00
061	vom Land	237.000	83,39	223.000	233.638,41
062	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
063	von Verwaltungsgemeinschaften	0	0,00	0	0,00
06	ZWISCHENSUMME	237.000	83,39	223.000	233.638,41
07	Allgemeine Umlagen				
072	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
08	Allg.Zuweisungen aus bes. Abrechnungsverfahren				
081	Überlassung des Aufkommens an Verwarnungs- geldern und Geldbußen	30.000	10,56	30.000	40.635,00
092	Leistungen des Landes aus der Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	0	0,00	0	0,00
081,092	ZWISCHENSUMME	30.000	10,56	30.000	40.635,00
0	Z W I S C H E N S U M M E	5.338.000	1.878,26	4.567.000	4.644.975,10
	STEUERN, ALLGEMEINE ZUWEISUNGEN				
1	Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb				

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
10	Verwaltungsgebühren	44.300	15,59	39.200	42.239,50
11	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	855.500	301,02	1.152.600	1.103.621,52
12	Zweckgebundene Abgaben	616.000	216,75	566.000	516.518,41
13	Einnahmen aus Verkauf	8.000	2,81	11.000	7.798,26
14	Mieten und Pachten	132.450	46,60	87.000	86.092,70
15	sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	41.699	14,67	44.800	63.180,39
10-15	ZWISCHENSUMME	1.697.949	597,45	1.900.600	1.819.450,78
16	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes				
160	von Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
161	von Land	8.250	2,90	4.200	1.748,34
162	von Gemeinden/Gv	297.500	104,68	292.700	332.516,28
163	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
164	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
165	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
166	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
167	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
168	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
169	Innere Verrechnungen	323.000	113,65	323.000	484.833,41
16	ZWISCHENSUMME	628.750	221,24	619.900	819.098,03
17	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke				
170	von Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	12.288,71
171	von Land	660.700	232,48	585.000	643.161,88
172	von Gemeinden/Gv	400	0,14	400	400,00
173	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
174	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
175	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
176	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
177	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
178	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	600,00
17	ZWISCHENSUMME	661.100	232,62	585.400	656.450,59
19	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung des Bundes				
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende	0	0,00	0	0,00
192	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
193	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung von Arbeitssuchenden nach SGB II	0	0,00	0	0,00
19	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
1	Z W I S C H E N S U M M E	2.987.799	1.051,29	3.105.900	3.294.999,40
	EINNAHMEN AUS VERWALTUNG UND BETRIEB				
	ERSTATTUNGEN UND ZUWEISUNGEN				
2	Sonstige Finanzeinnahmen				
20	Zinseinnahmen				
202	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
203	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
204	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
205	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
206	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	100	0,00
207	von privaten Unternehmen sowie von Kreditinstituten (einschl. Sparkassen)	26.700	9,39	10.100	33.389,44
208	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
209	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
20	ZWISCHENSUMME	26.700	9,39	10.200	33.389,44
21	Gewinnanteile von wirtschaftlichen Unternehmen und aus Beteiligungen	50	0,02	100	17,67
22	Konzessionsabgaben	58.300	20,51	67.300	87.841,04
23	Schuldendiensthilfen				
230	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
231	vom Land	0	0,00	0	0,00
232	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
233	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
234	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
235	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
236	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
237	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	0,00
238	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
23	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
24	Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen sowie Ersatz von Eingliederungshilfe				
240	Kostenbeiträge und Aufwendersatz, Kostenersatz - überörtliche Träger - sowie für Eingliederungshilfe	0	0,00	0	0,00
241	Kostenbeiträge und Aufwendersatz, Kostenersatz - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
242	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich- rechtlich Unterhaltsverpflichtete - überörtlicher Träger - sowie für Eingliederungshilfe	0	0,00	0	0,00
243	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtl. Unterhaltsverpflichtete - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
244	Leistungen von Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger - sowie für Eingliederungshilfe	0	0,00	0	0,00
245	Leistungen von Sozialleistungsträgern - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
246	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger - sowie für Eingliederungshilfe	0	0,00	0	0,00
247	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
248	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschließlich Tilgung und Zinsen von Darlehen) - überörtlicher Träger - und gewährter Eingliederungshilfe	0	0,00	0	0,00
249	Rückzahlung gewährter Hilfen (Tilgung und Zinsen von Darlehen) - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
24	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
25	Ersatz von sozialen Leistungen in Einrichtungen				

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
250	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz - überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
251	Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz; Kostenersatz - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
252	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete - überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
253	Übergeleitete Unterhaltsansprüche gegen bürgerlich-rechtlich Unterhaltsverpflichtete - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
254	Leistungen von Sozialleistungsträgern - überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
255	Leistungen von Sozialleistungsträgern - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
256	Sonstige Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
257	Sonstige Ersatzleistungen - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
258	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschließlich Tilgung und Zinsen von Darlehen) - überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
259	Rückzahlung gewährter Hilfen (einschl. Tilgung und Zinsen von Darlehen) - örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
25	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
26	Weitere Finanzeinnahmen	8.100	2,85	7.800	5.706,00
27	Kalkulatorische Einnahmen				
270	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	396.700	139,58	376.700	370.167,48
271	Abschreibungen auf zuwendungsfinanziertes Vermögen	0	0,00	0	0,00
272	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	0	0,00	0	0,00
275	Verzinsung des Anlagekapitals	201.400	70,87	186.400	282.368,42
27	ZWISCHENSUMME	598.100	210,45	563.100	652.535,90
28	Zuführung vom Vermögenshaushalt				
280	Zuführung vom Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
281	Zuführung vom Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	0	0,00	0	0,00
282	Zuführung vom Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen)	0	0,00	0	0,00
283	Zuführung vom Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0,00	0	0,00
284	Zuführung vom Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten)	0	0,00	0	0,00
285	Zuführung vom Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen gemäß Art. 13 Abs. 4 BayVersRücklG)	0	0,00	0	0,00
286-289	Zuführung vom Vermögenshaushalt (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
28	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
29	Übertragungs- und Abschlussbuchungen				
295	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des Verwaltungshaushalts)	0	0,00	0	0,00
2	Z W I S C H E N S U M M E SONSTIGE FINANZEINNAHMEN	691.250	243,22	648.500	779.490,05
0-2999	G E S A M T E I N N A H M E N DES VERWALTUNGSHAUSHALTES	9.017.049	3.172,77	8.321.400	8.719.464,55
3	E I N N A H M E N D E S V E R M Ö G E N S H A U S H A L T E S -----				
30	Zuführung vom Verwaltungshaushalt				
300	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	1.046.066	368,07	258.100	1.199.324,62
301	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	0	0,00	229.000	243.976,74
302	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfall- entsorgungsanlagen)	0	0,00	0	0,00
303	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0,00	0	0,00
304	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeit- werten)	0	0,00	0	0,00
305 - 309	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
30	ZWISCHENSUMME	1.046.066	368,07	487.100	1.443.301,36
31	Entnahmen aus Rücklagen				
310	Entnahme aus Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	1.984.434	698,25	1.588.000	0,00
311	Entnahme aus Rücklagen (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	100.000	35,19	0	0,00
312	Entnahme aus Rücklagen (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungs- anlagen)	0	0,00	0	0,00
313	Entnahme aus Rücklagen (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0,00	0	0,00
314	Entnahme aus Rücklagen (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten)	0	0,00	0	0,00
315	Entnahme aus Rücklagen (Sonderrücklagen gemäß Art. 13 Abs. 4 BayVersRückIG)	0	0,00	0	0,00
316-319	Entnahme aus Rücklagen (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
31	ZWISCHENSUMME	2.084.434	733,44	1.588.000	0,00
32	Rückflüsse von Darlehen				
322	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
323	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
324	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
325	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
326	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
327	von privaten Unternehmen	37.000	13,02	35.000	0,00
328	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
32	ZWISCHENSUMME	37.000	13,02	35.000	0,00
33	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen und Rückflüsse von Kapitaleinlagen				
331	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
332	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
333	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00
334	Veräußerung von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00
339	sonstige Einnahmen	0	0,00	0	0,00
33	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
34	Einnahmen aus der Veräußerung von Sachen des Anlagevermögens				
340	Grundstücke, bauliche Anlagen, grundstücksgleiche Rechte	440.000	154,82	500.000	70.000,00
344	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0,00	0	0,00
345	Bewegliche Sachen	0	0,00	0	17,65
34	ZWISCHENSUMME	440.000	154,82	500.000	70.017,65
35	Beiträge und ähnlichen Entgelte	23.000	8,09	18.000	22.329,59
36	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
360	vom Bund, ERP-Sondervermögen	82.400	28,99	0	0,00
361	vom Land	1.763.100	620,37	603.500	1.020.823,00
362	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
363	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
364	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
365	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
366	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
367	von privaten Unternehmen	0	0,00	0	10.653,12
368	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
36	ZWISCHENSUMME	1.845.500	649,37	603.500	1.031.476,12
37	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen				
370	vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
371	vom Land	0	0,00	0	0,00
372	von Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
373	von Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
374	von Trägern der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
375	von kommunalen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
376	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
377	von Kreditinstituten (einschl. Sparkassen)	0	0,00	0	0,00
378	von übrigen Bereichen	0	0,00	0	0,00
379	Innere Darlehen	0	0,00	0	0,00
37	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
38	Schuldendiensthilfen (Tilgungshilfen)				
381	vom Land	0	0,00	0	0,00
39	Übertragungs- und Abschlussbuchungen				

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Einnahmen					
392	Durchbuchung von Soll-Fehlbeträgen	0	0,00	0	0,00
395	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Überschuss des Vermögenshaushalts)	0	0,00	0	0,00
39	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
3	GESAMTEINNAHMEN DES VERMÖGENSHAUSHALTES	5.476.000	1.926,80	3.231.600	2.567.124,72
	GESAMTEINNAHMEN DES VWHH UND VMHH	14.493.049	5.099,57	11.553.000	11.286.589,27

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
A U S G A B E N D E S V E R W A L T U N G S H A U S H A L T E S					
<hr/>					
4	Personalausgaben				
40	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	16.400	5,77	16.400	14.497,34
41	Dienstbezüge u. dgl.				
410	Beamte	134.200	47,22	119.000	83.596,91
411	Versorgungsrücklage für aktive Beamte	0	0,00	0	0,00
414	Tariflich Beschäftigte	959.310	337,55	995.100	924.163,57
416	Beschäftigungsentgelte u. dgl.	19.400	6,83	22.300	16.294,38
42	Versorgungsbezüge u. dgl.				
420	Beamte	0	0,00	0	0,00
421	Versorgungsrücklage für Versorgungsempfänger	0	0,00	0	0,00
424	Tariflich Beschäftigte	0	0,00	0	0,00
428	Sonstige	0	0,00	0	0,00
43	Beiträge zu Versorgungskassen				
430	Beamte	257.500	90,61	165.000	240.883,63
434	Tariflich Beschäftigte	75.700	26,64	78.500	67.196,68
438	Sonstige	1.000	0,35	1.400	784,47
44	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung				
440	Beamte	0	0,00	0	0,00
444	Tariflich Beschäftigte	192.300	67,66	200.600	191.328,06
448	Sonstige	3.450	1,21	4.600	5.831,23
45	Beihilfen, Unterstützungen u. dgl.	61.250	21,55	80.700	59.013,20
46	Personal-Nebenausgaben	5.500	1,94	5.500	2.010,67
47	Deckungsreserve für Personalausgaben				
470	Deckungsreserve gemäß § 11 KommHV-Kameralistik	5.000	1,76	5.000	0,00
471	Summarischer Ansatz gemäß § 34 Abs. 2 KommHV-Kameralistik	0	0,00	0	0,00
4	SUMME DER PERSONALAUSGABEN	1.731.010	609,09	1.694.100	1.605.600,14
5/6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand				
50	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	178.100	62,67	136.000	165.918,15
51	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	160.200	56,37	122.400	103.328,92
52	Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	67.100	23,61	61.800	47.477,14
53	Mieten und Pachten	17.100	6,02	21.300	27.213,73
54	Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen An- lagen usw.	525.323	184,84	592.400	383.337,92
55	Haltung von Fahrzeugen	50.500	17,77	54.200	56.935,04
56	Besondere Aufwendungen für Bedienstete	28.350	9,98	76.500	40.299,48
57-63	Weitere Verwaltungs- und Betriebsausgaben				
638	statistische Zusammenfassung der Gruppen 57 bis 63 ohne die Untergruppe 639	345.200	121,46	352.400	367.098,89
639	Kosten der notwendigen Schülerbeförderung durch andere Verkehrsträger	15.000	5,28	15.000	16.689,80
64	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	94.100	33,11	100.800	80.376,95
65	Geschäftsausgaben	145.350	51,14	165.200	153.293,63

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
66	Weitere allgemeine sächliche Ausgaben				
660	Verfügun gsmittel	2.000	0,70	2.000	2.656,59
661	Mitgliedsbeiträge	7.950	2,80	8.200	7.950,48
662	Vermischte Ausgaben	300	0,11	1.300	0,00
5-66	ZWISCHENSUMME	1.636.573	575,85	1.709.500	1.452.576,72
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts				
670	an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
671	an Land	34.000	11,96	34.000	33.932,00
672	an Gemeinden/Gv	106.000	37,30	106.000	93.900,85
673	an Zweckverbände u. dgl.	27.200	9,57	29.000	26.486,00
674	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
675	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
676	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	524.000	184,38	520.000	431.722,22
677	an private Unternehmen	32.500	11,44	39.500	32.618,00
678	an übrige Bereiche	8.900	3,13	8.900	8.861,40
679	Innere Verrechnungen	339.000	119,28	323.000	484.833,41
67	ZWISCHENSUMME	1.071.600	377,06	1.060.400	1.112.353,88
68	Kalkulatorische Kosten				
680	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	396.700	139,58	376.700	370.167,48
681	Abschreibungen aus zuwendungsfinanzierten Investitionsaufwand	0	0,00	0	0,00
682	Abschreibungen auf Wiederbeschaffungszeitwerte	0	0,00	0	0,00
685	Verzinsung des Anlagekapitals	201.400	70,87	186.400	282.368,42
68	ZWISCHENSUMME	598.100	210,45	563.100	652.535,90
69	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligungen				
690	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung (ohne Wohnungsbeschaffungs- und Umzugskosten) nach SGB II	0	0,00	0	0,00
691	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung (für Wohnungsbeschaffungs- und Umzugskosten) nach SGB II	0	0,00	0	0,00
692	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden nach SGB II	0	0,00	0	0,00
693	Leistungsbeteiligung bei einmaligen Leistungen an Arbeitsuchende nach SGB II	0	0,00	0	0,00
694	Leistungsbeteiligung beim Arbeitslosengeld II nach SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
695	Leistungsbeteiligung bei der Eingliederung Arbeitsuchender nach SGB II	0	0,00	0	0,00
696	Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II im Rahmen einer gemeinsamen Einrichtung	0	0,00	0	0,00
69	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
5-6	ZWISCHENSUMME	3.306.273	1.163,37	3.333.000	3.217.466,50
	SÄCHLICHER VERWALTUNGS- U. BETRIEBSAUFWAND				
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen)				

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	1.013.850	356,74	795.700	821.692,23
71	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke				
710	an Bund, ERP-Sondervermögen	0	0,00	0	0,00
711	an Land	3.200	1,13	2.500	2.203,00
712	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
713	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
714	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
715	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
716	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	7.700	2,71	7.700	7.670,00
717	an private Unternehmen	100	0,04	100	80,00
718	an übrige Bereiche	550	0,19	500	993,00
71	ZWISCHENSUMME	11.550	4,06	10.800	10.946,00
72	Schuldendiensthilfen				
722	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
723	an Zweckverbände u. dgl.	0	0,00	0	0,00
724	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
725	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
726	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
727	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
728	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
72	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
73	Leistungen der Sozialhilfe einschl. Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen				
730	überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
735	örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
739	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
74	Leistungen der Sozialhilfe einschl. Grundsicherung im Alter an natürliche Personen in Einrichtungen				
740	überörtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
745	örtlicher Träger	0	0,00	0	0,00
749	Leistungen für Bildung und Teilhabe an natürliche Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
75	Leistungen an Kriegssopfer und ähnliche Berechtigte	0	0,00	0	0,00
76	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
77	Leistungen der Jugendhilfe an natürliche Personen in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
78	Sonstige soziale Leistungen				
781	Bildung und Teilhabe nach Bundeskindergeldgesetz	0	0,00	0	0,00
782	Originäre Leistungen für Bildung und Teilhabe nach SGB II	0	0,00	0	0,00
783	Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende nach SGB II	0	0,00	0	0,00
784	Leistungen zur Eingliederung Arbeitsuchender nach SGB II	0	0,00	0	0,00
785	Einmalige Leistungen an Arbeitsuchende nach SGB II	0	0,00	0	0,00

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
786	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts, Arbeitslosengeld II nach SGB II (ohne Leistungen für Unterkunft und Heizung)	0	0,00	0	0,00
787	Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden nach SGB II	0	0,00	0	0,00
788	Weitere soziale Leistungen	0	0,00	0	0,00
789	Eingliederungshilfe nach dem SGB IX	0	0,00	0	0,00
78	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
79	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz				
791	außerhalb von Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
792	in Einrichtungen	0	0,00	0	0,00
79	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
7	Z W I S C H E N S U M M E	1.025.400	360,81	806.500	832.638,23
	ZUWEISUNGEN UND ZUSCHÜSSE DES VVHH				
8	Sonstige Finanzausgaben				
80	Zinsausgaben				
800	an Bund	0	0,00	0	0,00
801	an Land	0	0,00	0	0,00
802	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
803	an Zweckverbände u.dgl.	0	0,00	0	0,00
804	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
805	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
806	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	3.500	1,23	3.300	3.516,02
807	an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	4.500	1,58	4.400	4.724,00
808	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
809	Innere Verrechnungen	0	0,00	0	0,00
80	ZWISCHENSUMME	8.000	2,81	7.700	8.240,02
81	Steuerbeteiligungen				
810	Gewerbesteuerumlage	100.000	35,19	60.000	74.618,00
82	Allgemeine Zuweisungen				
821	an Land	0	0,00	0	0,00
822	an Gemeinden/GV	0	0,00	0	0,00
82	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
83	Allgemeine Umlagen				
831	an Land	0	0,00	0	0,00
832	an Gemeinden/Gv	1.800.000	633,36	1.922.000	1.527.362,50
833	an Verwaltungsgemeinschaften	0	0,00	0	0,00
83	ZWISCHENSUMME	1.800.000	633,36	1.922.000	1.527.362,50
84	Weitere Finanzausgaben	300	0,11	11.000	10.237,80
85	Deckungsreserve				
850	Deckungsreserve gemäß § 11 KommHV-Kameralistik	0	0,00	0	0,00
851	Summarischer Ansatz gemäß § 34 Abs. 2 KommHV-Kameralistik	0	0,00	0	0,00
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt				
860	Zuführung zum Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	1.046.066	368,07	258.100	1.198.620,67
8601	Zuführung z. Vermögenshaushalt für Sonderrücklage Straßen	0	0,00	0	703,95

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
861	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	0	0,00	0	0,00
862	Zuführungen zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen)	0	0,00	0	0,00
863	Zuführungen zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0,00	229.000	243.976,74
864	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten)	0	0,00	0	0,00
866-869	Zuführung zum Vermögenshaushalt (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
86	ZWISCHENSUMME	1.046.066	368,07	487.100	1.443.301,36
89	Übertragungs- und Abschlussbuchungen				
895	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des Verwaltungshaushalts)	0	0,00	0	0,00
8	Z W I S C H E N S U M M E SONSTIGE FINANZAUSGABEN	2.954.366	1.039,54	2.487.800	3.063.759,68
4-8999	G E S A M T A U S G A B E N DES VERWALTUNGSHAUSHALTES	9.017.049	3.172,81	8.321.400	8.719.464,55
9	A U S G A B E N D E S V E R M Ö G E N S H A U S H A L T E S				
90	Zuführung zum Verwaltungshaushalt				
900	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
901	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	0	0,00	0	0,00
902	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfall- entsorgungsanlagen)	0	0,00	0	0,00
903	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0,00	0	0,00
904	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen für Abschreibungsmehrerlöse aus Wiederbeschaffungs- zeitwerten)	0	0,00	0	0,00
905	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (Sonderrücklagen gemäß Art. 13 Abs. 4 BayVersRücklG)	0	0,00	0	0,00
906-909	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
90	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
91	Zuführung an Rücklagen				
910	Zuführung an Rücklagen (ohne Sonderrücklagen)	0	0,00	0	977.095,72

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
911	Zuführung an Rücklagen (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus zuwendungsfinanziertem Vermögen)	25.000	8,80	254.000	269.859,69
912	Zuführung an Rücklagen (Sonderrücklagen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfallentsorgungsanlagen)	0	0,00	0	0,00
913	Zuführung an Rücklagen (Sonderrücklagen zum Ausgleich von Gebührenschwankungen)	0	0,00	0	0,00
914	Zuführung an Rücklagen (Sonderrücklagen für Abschreibungserlöse aus Wiederbeschaffungszeitwerten)	0	0,00	0	0,00
916-919	Zuführung an Rücklagen (sonstige Sonderrücklagen)	0	0,00	0	0,00
91	ZWISCHENSUMME	25.000	8,80	254.000	1.246.955,41
92	Gewährung von Darlehen				
922	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
923	an Zweckverbänden u. dgl.	0	0,00	0	0,00
924	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
925	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
926	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
927	an private Unternehmen	0	0,00	0	0,00
928	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
92	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
93	Ausgaben für den Erwerb von Sachen des Anlagevermögens (ohne Baumaßnahmen)				
930	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	25.000	8,80	0	340.000,00
931	Wertpapiere ohne Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
932	Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und baulichen Anlagen	119.000	41,87	454.000	136.676,11
934	Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0,00	0	0,00
935	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	276.100	97,15	64.000	79.134,75
936	Anteilsrechte	0	0,00	0	0,00
937	Investmentzertifikate	0	0,00	0	0,00
938	Kauf von Finanzderivaten	0	0,00	0	0,00
939	sonstige Ausgaben	0	0,00	0	0,00
93	ZWISCHENSUMME	395.100	139,02	518.000	215.810,86
94,95,96	Baumaßnahmen	4.866.300	1.712,28	2.322.000	477.098,05
97	Tilgung von Krediten, Rückzahlung von inneren Darlehen				
970	an Bund	0	0,00	0	0,00
971	an Land	0	0,00	0	0,00
972	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
973	an Zweckverbände u.dgl.	0	0,00	0	0,00
974	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
975	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
976	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	75.100	26,43	75.100	75.050,00
977	an Kreditinstitute (einschl. Sparkassen)	63.000	22,17	62.500	129.442,24
978	an übrige Bereiche	0	0,00	0	0,00
979	Innere Verrechnungen	0	0,00	0	0,00

Gruppierungsübersicht

Grupp.-Nr.	Bezeichnung der Hauptgruppen, Gruppen und Untergruppen	Ansatz	je	Ansatz	Rechnungs.-Erg.
		2025	Einwohner in	2024	2023
		EUR	EUR	EUR	EUR
Ausgaben					
97	ZWISCHENSUMME	138.100	48,59	137.600	204.492,24
98	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen				
980	an Bund	0	0,00	0	0,00
981	an Land	0	0,00	0	0,00
982	an Gemeinden/Gv	0	0,00	0	0,00
983	an Zweckverbänden u.dgl.	0	0,00	0	0,00
984	an Träger der gesetzlichen Sozialversicherung	0	0,00	0	0,00
985	an kommunale Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
986	an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	0	0,00	0	0,00
987	an private Unternehmen	0	0,00	0	82.768,16
988	an übrige Bereiche	26.500	9,32	0	0,00
98	ZWISCHENSUMME	26.500	9,32	0	82.768,16
99	Sonstiges				
990	Kreditbeschaffungskosten, Disagio	0	0,00	0	0,00
991	Ablösung von Dauerlasten	0	0,00	0	0,00
992	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträgen)	0	0,00	0	0,00
995	Abschlusstechnische Vorgänge (Ist-Fehlbetrag des Vermögenshaushalts)	0	0,00	0	0,00
99	ZWISCHENSUMME	0	0,00	0	0,00
9	GESAMTAUSGABEN DES VERMÖGENSHAUSHALTES	5.476.000	1.926,82	3.231.600	2.567.124,72
	GESAMTAUSGABEN DES VWHH UND VMHH	14.493.049	5.099,63	11.553.000	11.286.589,27

*** Ende der Liste "Gruppierungsübersicht" ***

Übersicht

zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit

in 1000 EUR

	Ergebnisse der letzten Jahresrechnung (Vorjahr)	Ansätze aus dem Haushaltsplan d. Vorjahres incl. Nachtrag 2024	Ansätze aus dem Haushaltsplan d. Haushaltsjahres 2025	Ansätze aus dem Finanzplan für die darauffolgenden Haushaltsjahre		
				2026	2027	2028
1. Zuführung zum Vermögenshaushalt (Gr. 86) abzüglich	1.444	488	1.047	937	958	905
1.1 Zuführung zum Vermögenshaushalt-Sonderrücklagen	245	229				
1.2 Bedarfszuweisung (UGr. 051)						
1.3 Zuführung vom Vermögenshaushalt (Haushaltsstelle 91.280)						
1.4 Ordentliche Tilgung von Krediten zuzüglich	205	138	139	139	150	221
1.5 Rückflüsse von Darlehen (Gr. 32)		35	37			
1.6 Investitionspauschalen nach Art. 12 FAG (Haushaltsstelle 90.361)	127	127	127	127	127	127
1.7 Jährliche pauschale, zweckgebundene Zuweisung aus der Feuerschutzsteuer nach Art. 3 BayFwG (UGr. 361)						
2. Bereinigtes Ergebnis	1.121	283	1.072	925	935	811
<i>Ergänzende Angaben zum VWH</i>						
3. Einmalige Einnahmen						
4. Einmalige Ausgaben						
Nachrichtliche Angaben						
5. Ausgaben für den Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (UGr. 935)	80	64	277	340	67	20
6. Ausgaben für Baumaßnahmen an Straßen (Nr. 2.42 AllgZVKommGrPl; aus Gr. 94 - 96)			50	300	200	
7. Außerordentliche Tilgung von Krediten						
8. Renten (Leibrenten) für die Abtretung von Grundstücken (aus UGr. 932)						
9. Leasingraten (soweit vermögenswirksam)						
10. Kalkulatorische Abschreibung kosten-rechnender Einrichtungen (UGr. 680)	371	377	397	397	397	397

BEMERKUNGEN:

*** Ende der Liste "Übersicht zur Beurteilung der dauernden Leistungsfähigkeit" ***

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Haushaltsplan 2025

- in EUR -

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Ausgaben - in EUR -				
	2026	2027	2028	2029	2030
1	2	3	4	5	6
2025 0	0	0	0	0	0
Summe 0	0	0	0	0	0
<i>Nachrichtlich</i> im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	1.000.000	1.900.000		

*** Ende der Liste "Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben" ***

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

zum Haushaltsplan 2025

- in 1.000 EUR -

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

- in 1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres
	2024	2025
1 Schulden aus Krediten von/vom		
1.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen	0	0
1.2 Land	0	0
1.3 Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0
1.4 Zweckverbänden und dgl.	0	0
1.5 sonstigen öffentlichen Bereich	0	0
1.6 Kreditmarkt (Bereiche 5 bis 8, siehe Nr. 1.1 AllgZV - KommGrPI)	1.876	1.738
1.9 Summe 1 davon entfallen auf Maßnahmen, die überwiegend aus Entgelten Dritter finanziert werden (Anlage 4 zu § 5 KommHV - AllgZVKommGrPI-Nr. 3.3)	1.876	1.738
2 Innere Darlehen aus Sonderrücklagen	0	0
3 Äußere Kassenkredite	0	0
4 Belastungen aus Rechtsgeschäften, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0

*** Ende der Liste "Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden" ***

**Anlage 20 (*) Muster zu § 81 Abs. 2 KommHV
Übersicht über die Rücklagen
2025**

Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	Zuführungen	Entnahmen	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
1. Allgemeine Rücklage				
1.1 Rücklage V 10	2.612.417,10 €	0,00 €	1.984.434 €	627.983,10 €
1.2 Sparbuch V 14 (Mindestrücklage)	65.516,95 €	0,00 €	0,00 €	65.516,95 €
Gesamtrücklage	2.677.934,05 €	0,00 €	0,00 €	693.500,05 €
2. Sonderrücklagen				
2.1 Straßen V 7	118.445,95 €	25.297,00 €	100.000,00 €	43.742,95 €
2.2 Abwasser V 15	707.033,60 €	0,00 €	0,00 €	707.033,60 €
Gesamt	3.503.413,60 €	25.297,00 €	100.000,00 €	1.444.276,60 €

Nachrichtlich **

Ausgaben des Verwaltungshaushalts der letzten 3 Jahre

2022	7.339.200,00 €
2023	7.889.600,00 €
2024	7.426.435,81 €
Durchschnitt der letzten 3 Jahre	7.555.079,00 €
hiervon eins von Hundert	75.551,00 €

* Anlage zu den VV-Mu-KommHV (siehe die VV-Mu-KommHV bei den einschlägigen Vorschriften und Bestimmungen von Art. 63 GO und Teil III O).

** Berechnung aufgrund der Haushaltsansätze in den drei dem Haushaltsjahr vorangegangenen Jahren.

2. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Aufgabenbereichen (Investitionsprogramm)

2024 - 2028

- in 1000 EUR -

Investitionsprogramm

Gliederung	Gruppierung	Maßnahme	Ifd. Nr.	bisher Bereit- gest.	abgel. HHJ 2024	Plan- jahr 2025	Planungsperiode			Folge- Jahre	Gesamt Ausgabe- Bedarf	Kommentar
							2026	2027	2028			
51		Krankenhäuser	18	0	0	0	0	0	0	0	0	
50,54		Sonstige Einrichtungen des Gesundheitswesens	19	0	0	0	0	0	0	0	0	
55,56,57		Sport, Badeanstalten	20	0	0	7	0	0	0	662	669	
58,59		Übriges	21	0	0	0	0	0	0	30	30	
5		Epl. 5 zusammen	22	0	0	7	0	0	0	692	699	
Bau- und Wohnungswesen, Verkehr												

63-66		Straßen	23	0	54	74	1.149	204	4	610	2.095	
60,61,62,67-69		Übriges	24	0	40	190	20	20	0	153	423	
6		Epl. 6 zusammen	25	0	94	264	1.169	224	4	763	2.518	
Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung												

70		Abwasserbeseitigung	26	0	446	168	276	221	221	142	1.474	
72		Abfallbeseitigung	27	0	0	0	0	0	0	0	0	
73-79		Übriges	28	0	35	856	306	3	3	2.203	3.406	
7		Epl. 7 zusammen	29	0	481	1.024	582	224	224	2.345	4.880	
Wirtschaftliche Unternehmen, allgemeines Grund- und Sondervermögen												

80-87		Wirtschaftliche Unternehmen	30	0	1.538	1.980	197	1.914	2.504	1.500	9.633	
88,89		Allgemeines Grund- und Sondervermögen	31	0	450	115	0	0	0	423	988	
8		Epl. 8 zusammen	32	0	1.988	2.095	197	1.914	2.504	1.923	10.621	
0-8		Investitionen, Investitionsförder- ungsmaßnahmen insgesamt (siehe Ifd. Nr. 65 des Teils 1)	33	0	2.840	5.314	3.910	2.606	2.744	7.477	24.891	

Investitionsprogramm

Gliederung	Gruppierung	Maßnahme	Ifd. Nr.	bisher Bereit- gest.	abgel. HHJ 2024	Plan- jahr 2025	Planungsperiode			Folge- Jahre	Gesamt Ausgabe- Bedarf	Kommentar
							2026	2027	2028			

*** Ende der Liste "Investitionsprogramm" ***

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2025 einschl. Finanzplanung 2026 - 2028

Verwaltungshaushalt

- in EUR -

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane
 U-Abschnitt 0000 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1591	Ersätze durch den Versorgungsverband	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.4000	Aufwendungen f. ehrenamtl. Tätigkeiten	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
.4020		0	0	0	0	0
.4100	Besoldung hauptamtl. 1. Bürgermeister	88.000	90.000	92.000	93.000	93.000
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	5.400	5.700	5.700	5.700	5.700
.4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	160.000	238.000	220.000	220.000	220.000
.4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	900	0	0	0	0
.4480	Sozialversicherung ehrenamtl. Tätigkeit	1.000	750	750	750	750
.4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	55.000	52.000	52.000	52.000	52.000
.5201	Verwaltungs-u. Zweckausstattung Beschaffung	0	0	0	0	0
.5560	Kfz-Versicherungen	1.000	600	600	600	600
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	0	0	0	0
.6300	Vermischte Ausgaben (Ehrungen usw.)	2.000	1.500	1.500	1.500	1.500
.6430	Haftpflichtversicherungen	300	300	300	300	300
.6540	Dienstreisen	1.500	1.100	1.100	1.100	1.100
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.	0	0	0	0	0
.6580	Sonstige Geschäftsausgaben (Nachrufe)	300	500	500	500	500
.6600	Verfüungsmittel	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.8802		0	0	0	0	0
	Ausgaben	325.400	400.450	384.450	385.450	385.450
	UAB 0000 Zu-/Überschuss	-325.400	-400.450	-384.450	-385.450	-385.450
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	325.400	400.450	384.450	385.450	385.450
	AB 00 Zu-/Überschuss	-325.400	-400.450	-384.450	-385.450	-385.450

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 02 Hauptverwaltung
 U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1000	Verwaltungsgebühren	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
.1001	Kopien -steuerpflichtig-	0	0	0	0	0
.1510	Ersätze für allgem. sächliche Ausgaben	500	300	300	300	300
.1512	Porto -steuerfrei-	0	0	0	0	0
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1620	Verwaltungskosten für übertr. Aufgaben	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
.1670	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
.1690	Verwaltungskostenanteil Wasserversorgung	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
.1691	Verwaltungskostenanteil Abwasserbeseit.	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
.1740	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Trägern d. Sozialversicherung	0	0	0	0	0
	Einnahmen	186.000	185.800	185.800	185.800	185.800
	Ausgaben					
.4100	Beamtenbezüge	0	0	0	0	0
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	344.000	345.000	345.000	350.000	355.000
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	0	1.250	1.250	1.250	1.250
.4300	Beiträge zu Versorgungskassen 'Beamte'	0	0	0	0	0
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge	26.700	26.700	27.000	27.000	27.000
.4440	AG-Beitrag Soz. Versicherung	69.000	69.500	70.000	70.500	70.500
.4460	AG-Beitrag Soz. Versicherung	0	0	0	0	0
	Sonstige					
.4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	500	6.600	6.600	6.600	6.600
.5201	Verwaltungs-u. Zweckausstattung	8.000	5.000	3.000	3.000	3.000
	Beschaffung					
	<i>Scanner EWO, Monitore und Halterungen, Headsets, Laminiergerät, Whiteboard, SD Kartenleser, Notebook</i>					
	<i>Bürgermeister</i>					
.5203	Verwaltungs-u. Zweckausstattung	500	800	800	800	800
	Instandhaltung					
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.5560	Kfz-Versicherungen	600	0	0	0	0
.6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb	500	850	850	850	850
.6312	Feiern, Ehrungen	800	600	600	600	600
.6322	EDV-Kosten an Dritte - DATEV u.a. -	20.000	23.000	23.000	23.000	23.000
.6327	EDV-Kosten an Dritte - Komuna -	25.000	35.000	30.000	30.000	30.000
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	4.000	9.200	9.200	9.200	9.200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 02 Hauptverwaltung
 U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.6430	Haftpflichtversicherungen	9.800	9.500	10.000	10.000	10.000
.6443	Rechtsschutzversicherung	3.200	3.300	3.300	3.300	3.300
.6445	Feuer- und Hausratversicherung <i>Elektronikversicherung</i>	2.800	2.750	2.800	3.000	3.000
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	15.300	16.500	16.500	16.500	16.500
.6500	Bürobedarf	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.6510	Bücher, Zeitschriften, Amtsblätter	7.000	8.200	8.200	8.200	8.200
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	13.000	13.000	14.000	14.000	14.000
.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt <i>Bürgerinfo, Internetseite, Stellenausschreibungen</i> <i>4.000 Euro</i> <i>Stellenanzeigen Geschäftsleitung 8.000 Euro</i>	25.000	12.000	7.000	7.000	7.000
.6540	Dienstreisen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.	0	0	0	0	0
.6583	Kranzspenden, Nachrufe	500	500	500	500	500
.6610	Mitgliedsbeiträge (Gde.Tag,KAV,Internet)	2.300	2.100	2.100	2.100	2.200
.6700	Gebührenanteile für Gewereregister	0	0	0	0	0
.6730	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an Zweckverbände u. dgl	4.000	4.200	4.200	4.200	4.200
.6741	Erstattungen an den sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
.7110	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd Zwecke an Land	0	350	350	350	350
	Ausgaben	604.000	617.400	607.750	613.450	618.550
	UAB 0200 Zu-/Überschuss	-418.000	-431.600	-421.950	-427.650	-432.750
	Einnahmen	186.000	185.800	185.800	185.800	185.800
	Ausgaben	604.000	617.400	607.750	613.450	618.550
	AB 02 Zu-/Überschuss	-418.000	-431.600	-421.950	-427.650	-432.750

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 03 Finanzverwaltung
 U-Abschnitt 0300 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1516	Ersätze für Sachverständigen- und Gerichtskosten	0	0	0	0	0
.1541	Personalkostenersätze	3.000	0	0	0	0
.1680	Erstattungen von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
.2609	Mahngebühren und Verzugszinsen nur für Anordnungen	0	0	0	0	0
.2610	Mahngebühren u. Verzugszinsen nur für PK-Sollstellungen <i>Forderungsverzicht, Verspätungszuschlag</i>	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.2611	Nachzahlungszinsen (Gew.St.)	2.000	800	800	800	800
.2612	Säumniszuschläge Nur für PK-Sollstellungen	2.500	4.000	4.000	4.000	4.000
	Einnahmen	10.500	7.800	7.800	7.800	7.800
	Ausgaben					
.4100	Beamtenbezüge	31.000	44.200	44.500	44.500	44.500
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	185.000	149.000	151.000	153.000	153.000
.4300	Beiträge Versorgungskassen 'Beamte'	5.000	19.500	0	0	0
.4340	Zusatzversicherungsbeiträge	14.500	12.000	12.000	13.000	13.000
.4440	Sozialversicherungsbeiträge AG-Anteil	37.000	30.000	31.000	32.000	32.000
.4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	25.000	2.500	2.500	2.500	2.500
.5201	Verwaltungs-u. Zweckausstattung Beschaffung	500	3.500	500	500	500
.5203	Verwaltungs-u. Zweckausstattung Instandhaltung	300	0	0	0	0
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	45.200	0	0	0	0
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	0	7.500	0	0	0
.6430	Haftpflichtversicherungen (Kassenversicherung)	3.800	4.000	4.100	4.100	4.100
.6500	Bürobedarf	500	500	500	500	500
.6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	500	350	350	350	350
.6550	Kosten für Rechnungsprüfung, Gerichtsvollzieher usw. <i>Überörtliche Rechnungsprüfung alle vier Jahre</i>	300	20.000	0	0	0
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.	1.000	500	500	500	500
.6580	Rücklastschriftgebühren nur für PK-Sollstellungen	300	0	0	0	0
.6581	Konto- und Depotgebühren nur für Anordnungen	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 03 Finanzverwaltung
 U-Abschnitt 0300 Finanzverwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.6620	Hundezeichen, Eintrittskarten u. dgl.	100	100	100	100	100
.8410	Erstattungszinsen (Gew.St.)	1.000	300	300	300	300
	Ausgaben	354.500	297.450	250.850	254.850	254.850
	UAB 0300 Zu-/Überschuss	-344.000	-289.650	-243.050	-247.050	-247.050

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 03 Finanzverwaltung
 U-Abschnitt 0331 Kassenverwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.2612	Stundungszinsen nur für PK-Sollstellungen	300	300	300	300	300
.2613	Stundungszinsen nur für Anordnungen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	300	300	300	300	300
	Ausgaben					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 0331 Zu-/Überschuss	300	300	300	300	300
	Einnahmen	10.800	8.100	8.100	8.100	8.100
	Ausgaben	354.500	297.450	250.850	254.850	254.850
	AB 03 Zu-/Überschuss	-343.700	-289.350	-242.750	-246.750	-246.750

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
 U-Abschnitt 0500 Standesamt

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1000	Standesamtsgebühren <i>60 geplante Trauungen 40 auf Hörnle à 250 €</i>	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
.1300	Verkaufserlöse für Familienstambücher	200	500	500	500	500
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1620	Erstattungen von Gemeinden/GV	10.800	11.000	11.500	12.000	12.000
	Einnahmen	26.000	26.500	27.000	27.500	27.500
	Ausgaben					
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	0	0	0	0	0
.5560	Kfz-Versicherungen	100	0	0	0	0
.6310	Gemeinschaftsveranstaltungen/-tagungen	0	0	0	0	0
.6322	EDV-Kosten an Dritte (Onlinezugang AKDB)	6.000	6.300	6.300	6.300	6.300
.6500	Bürobedarf, Bücher, Zeitschriften, Amtsblätter usw.	4.500	2.000	2.000	2.000	2.000
.6540	Dienstreisen	0	0	0	0	0
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.	0	0	0	0	0
.6610	Mitgliedsbeitrag an Fachverband Bayer. Standesbeamten	100	100	100	100	100
	Ausgaben	10.700	8.400	8.400	8.400	8.400
	UAB 0500 Zu-/Überschuss	15.300	18.100	18.600	19.100	19.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 05 Besondere Dienststellen der allgemeinen Verwaltung
 U-Abschnitt 0520 Wahlen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1610	Erstattungen für Wahlen	4.000	8.000	4.000	0	4.000
	Einnahmen	4.000	8.000	4.000	0	4.000
	Ausgaben					
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung <i>Wahlurnen</i>	0	0	0	0	0
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	0	500	0	0	0
.6322	EDV-Kosten an Dritte	0	1.000	1.000	0	0
.6500	Bürobedarf u. sonstige Ausgaben <i>2025 Bundestagswahl</i> <i>2026 Kommunalwahl</i> <i>2028 Land- und Bezirkstagswahl</i>	5.000	3.000	6.000	0	5.000
	Ausgaben	5.000	4.500	7.000	0	5.000
	UAB 0520 Zu-/Überschuss	-1.000	3.500	-3.000	0	-1.000
	Einnahmen	30.000	34.500	31.000	27.500	31.500
	Ausgaben	15.700	12.900	15.400	8.400	13.400
	AB 05 Zu-/Überschuss	14.300	21.600	15.600	19.100	18.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
 U-Abschnitt 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1610	Erstattungen vom Land	0	0	0	0	0
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.4141	Angestelltenvergütungen - Fahrradleasing	0	2.300	2.300	1.200	0
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt <i>Renovierungskosten Haus des Gastes, Einrichtung</i>	1.000	35.000	1.000	1.000	1.000
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung <i>Digitales Rathaus, z.B. Modulerweiterungen</i>	500	0	0	0	0
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude <i>Beleuchtung, Datenschutzbehälter Leerung, Müllgebühren</i>	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5430	Reinigungskosten <i>Nach der Prüfung des Finanzamtes müssen 20 % der Kosten für Reinigung/Strom/Gas/Wasser des Haus des Gastes auf Rathaus gebucht werden, da wir für die Räumlichkeiten des EWO's etc. nicht vorsteuerabzugsberechtigt sind.</i>	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
.5441	Strombezugskosten	3.800	3.700	3.500	3.500	3.500
.5442	Gasbezugskosten <i>Umbuchung von 8600.5442</i>	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	200	200	200	200	200
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	500	450	450	500	500
.6322	EDV-Kosten an Dritte <i>Antivirensoftware, Telefonanlage</i>	1.000	750	750	1.000	1.000
.6432		0	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	300	350	350	350	350
.7110	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an Land	0	350	350	350	350
	Ausgaben	16.300	53.100	18.900	18.100	16.900
	UAB 0600 Zu-/Überschuss	-16.300	-53.100	-18.900	-18.100	-16.900

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
 U-Abschnitt 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	16.300	53.100	18.900	18.100	16.900
	AB 06 Zu-/Überschuss	-16.300	-53.100	-18.900	-18.100	-16.900

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 08 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige
 U-Abschnitt 0800 Einrichtungen und Maßnahmen für Verwaltungsangehörige

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1541	Personalkostenersätze	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.4140	Beschäftigte	15.700	25.700	13.700	0	0
.4141	Angestelltenvergütungen - Fahrradleasing Dienst	0	2.300	2.300	1.200	0
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	1.300	1.800	1.100	0	0
.4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	3.200	4.500	2.900	0	0
.4600	Aufwendungen für Betriebsveranstaltungen	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
.5620	Aus- u. Fortbildung des Personals, GUVV-Betreuung im Arbeitssicherheitsd.	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
.5621	Ausbildung	5.000	5.000	5.000	2.000	2.000
	Ausgaben	44.700	58.800	44.500	22.700	21.500
	UAB 0800 Zu-/Überschuss	-44.700	-58.800	-44.500	-22.700	-21.500
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	44.700	58.800	44.500	22.700	21.500
	AB 08 Zu-/Überschuss	-44.700	-58.800	-44.500	-22.700	-21.500
	Einnahmen	226.800	228.400	224.900	221.400	225.400
	Ausgaben	1.360.600	1.440.100	1.321.850	1.302.950	1.310.650
	EP 0 Zu-/Überschuss	-1.133.800	-1.211.700	-1.096.950	-1.081.550	-1.085.250

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
 U-Abschnitt 1100 Öffentliche Ordnung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1000	Verwaltungsgebühren f. Führungszeugnisse	700	700	700	700	700
.1001	Verwaltungsgebühren für Reisepässe und Bundespersonalausweise	15.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.1191	Sondernutzungsgeb. und ähnl.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.1300	Erlöse aus Fundsachen	100	100	100	100	100
.1490	Sonstige Mieten und Pachten	0	0	0	0	0
.1620	Erstattungen von Gemeinden/GV	0	0	0	0	0
	Einnahmen	16.800	21.800	21.800	21.800	21.800
	Ausgaben					
.6200	Obdachlosenfürsorge	0	0	0	0	0
.6301	Gebührenanteil für Reisepässe und Personalausweise	11.000	16.000	16.000	16.000	16.000
.6620	Rückzahlung von Erlösen aus Fundsachen	500	0	0	0	0
	Ausgaben	11.500	16.000	16.000	16.000	16.000
	UAB 1100 Zu-/Überschuss	5.300	5.800	5.800	5.800	5.800

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
 U-Abschnitt 1122 Verkehrsüberwachung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen					
	Ausgaben					
.6730	Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachg Kosten Überwachung ruhender Verkehr <i>Verkehrsüberwachung</i>	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.6731	Zweckverband Kommunale Verkehrsüberwachg Kosten Überwachung fließender Verkehr	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
	Ausgaben	25.000	23.000	23.000	23.000	23.000
	UAB 1122 Zu-/Überschuss	-25.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 11 Öffentliche Ordnung
 U-Abschnitt 1146 Tierschutz

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Aufwendungsersatz Fundtiere					
	Ausgaben	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	UAB 1146 Zu-/Überschuss	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	Einnahmen	16.800	21.800	21.800	21.800	21.800
	Ausgaben	39.500	42.000	42.000	42.000	42.000
	AB 11 Zu-/Überschuss	-22.700	-20.200	-20.200	-20.200	-20.200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 1300 Brandschutz

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	0	0	0	0	0
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und ähnliches	4.000	6.000	6.000	6.000	6.000
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	300	250	250	250	250
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	0	0	0	0	0
.1780	Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen (Feuerwehrverein)	0	0	0	0	0
.1782	Spenden, Schenkungen und Erbschaften für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	4.300	6.250	6.250	6.250	6.250
	Ausgaben					
.4000	Aufwendungen f. Kommandant u. Gerätewart	8.400	8.400	8.400	8.400	8.400
.4691	Personalnebenausgaben -ärztlicher Dienst	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5000	Gebäude und Grundstücksunterhalt <i>2025 Malerarbeiten Fenster, Außentüren etc. 7.700,00 €</i> <i>2026 Erneuerung Sicherheitsbeleuchtung und Trockner Bekleidung</i> <i>2027 Abgas-Absauganlage Fahrzeuge</i>	3.000	8.000	8.000	8.000	8.000
.5201	Verwaltungs-u. Zweckausstattung Beschaffung	500	1.000	500	500	500
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung <i>Atemschutzmaterial allg. 3.800 €</i> <i>Rauchvorhang 790 Euro</i> <i>LED Umfeldbeleuchtung 600 Euro</i>	5.000	5.000	3.000	3.000	3.000
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	6.000	7.000	6.000	6.000	6.000
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude <i>Müllgebühren, Trinkwasseruntersuchung, Bereitstellung Behälter für verunreinigte Öle, Überprüfung Feuerlöscher</i>	1.200	1.500	1.500	1.500	1.500
.5410	Haus-, Grundstückslasten	600	600	600	600	600
.5420	Heizungskosten; Serviceleistungen <i>Wartung Gasheizung, Heiz- und Warmwasserkosten, Gerätemiete Warm- und Kaltwasserzähler</i>	500	700	700	700	700

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **1** ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt **13** Brandschutz
 U-Abschnitt **1300** Brandschutz

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.5441	Strombezugskosten	3.300	2.500	1.200	800	700
.5442	Gasbezugskosten	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	900	900	900	900	900
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
.5500	Haltung von Fahrzeugen <i>Kundendienst LF 16 1500 Euro</i> <i>TÜV Sprinter 1200 Euro</i> <i>Rostschäden TLF 1400 Euro</i>	8.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf	500	500	500	500	500
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5560	Kfz-Versicherungen	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände <i>Feuerwehrlhelme 1.300 €</i> <i>Ersatzbeschaffungen</i>	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	500	500	500
.6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb <i>Verpflegung, Beteiligung an Kosten für Übungen anderer Gemeinden</i>	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.6430	Haftpflichtversicherungen	100	50	50	50	50
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	600	600	600	600	600
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	600	600	600	600	600
.6500	Bürobedarf	200	200	200	200	200
.6520	Post- u. Fernmeldegebühren	700	800	800	800	800
.6569	Verdienstausfallentschädigung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	300	300	300	300	300
.7072	Zusch.f.lfd. Zwecke an Erholungs- u. Familienferienh.sonst.Wohlfahrtsverb.uä.	100	100	100	100	100
.7170	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd Zwecke an private Unternehmen	0	0	0	0	0
Ausgaben		63.800	63.050	58.250	57.850	57.750
UAB 1300 Zu-/Überschuss		-59.500	-56.800	-52.000	-51.600	-51.500
Einnahmen		4.300	6.250	6.250	6.250	6.250
Ausgaben		63.800	63.050	58.250	57.850	57.750
AB 13 Zu-/Überschuss		-59.500	-56.800	-52.000	-51.600	-51.500

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 16 Rettungsdienst
 U-Abschnitt 1600 Rettungsdienst

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.7020	Zuschüsse für lfd. Zwecke an das BRK u. ä. sowie deren Einrichtungen <i>Spenden/ Zuschüsse Bergwacht</i>	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	Ausgaben	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	UAB 1600 Zu-/Überschuss	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	AB 16 Zu-/Überschuss	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400	-1.400
	Einnahmen	21.100	28.050	28.050	28.050	28.050
	Ausgaben	104.700	106.450	101.650	101.250	101.150
	EP 1 Zu-/Überschuss	-83.600	-78.400	-73.600	-73.200	-73.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 2 SCHULEN
 Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen
 U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte <i>Umlagepflichtiger Schulaufwand wie Personalkosten, Unterhalt Grundstücke, Ausstattung, Mieten</i>	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
.1511	Papier- und Kopiergeld -steuerfrei-	0	0	0	0	0
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	11.000	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1622	Erstattungen durch Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000
.1718	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Lernmittelfreiheit	3.700	3.700	3.700	3.700	3.700
.1771	Spenden für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
.1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	182.100	171.100	171.100	171.100	171.100
	Ausgaben					
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	47.300	48.000	48.500	49.000	49.000
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge	3.700	4.000	4.200	4.400	4.400
.4440	AG-Beitrag Soz.Versicherung	9.500	10.000	10.500	11.000	11.000
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt <i>Unterhalt 7.500 Euro Schallschutzmaßnahmen zwei Klassenzimmer 3.200 Euro Weißeln 3 Klassenzimmer 3.500 Euro Lampen austauschen 1.000 Euro</i>	20.000	15.000	20.000	23.000	10.000
.5001	Unterhalt Schulsporthalle <i>2025 Prallschutz Sprossenwände</i>	3.000	5.000	3.000	3.000	3.000
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5203	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Instandhaltung	500	500	500	500	500
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 2 SCHULEN
 Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen
 U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.5271	Schulausstattung: Beschaffung	5.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5273	Schulausstattung: Instandhaltung	500	500	500	500	500
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte Telefonanlage und Kopierer	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
.5420	Heizungskosten (Holzhackschnitzel)	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
.5430	Reinigungskosten	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
.5431	Reinigungskosten Turnhalle	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
.5441	Strombezugskosten	15.000	12.500	10.000	10.000	10.000
.5442	Gasbezugskosten	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	8.100	8.300	8.400	8.400	8.400
.5560	Kfz-Versicherungen	100	100	100	100	100
	Dienstfahrtfahrzeugversicherung					
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausstattungsgegenstände	400	400	400	400	400
.5710	Lehr- und Unterrichtsmittel	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5712	Lehrerbücherei, Fachliteratur	1.000	500	500	500	500
.5717	Spiel- und Sportgeräte <i>Bälle, Volleybälle</i>	1.000	1.000	500	500	500
.5718	Spiel- und Sportgeräte Mittagsbetreuung Ausstattung	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5744	Schulwandern, Fahrten u.ä.	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6322	EDV-Kosten an Dritte	10.000	6.500	3.000	3.000	3.000
.6328	Wartungsgebühren	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte <i>-Jugendsozialarbeit an der Schule</i> <i>-Defizit Ferien- und Freitagsbetreuung</i> <i>durch das Bayer. Rote Kreuz</i>	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
.6380	Lernmittel (stat. Zusammenfassung der Gruppen .57 bis .63)	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.6430	Haftpflichtversicherungen	100	100	100	100	100
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
.6500	Bürobedarf	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 2 SCHULEN
 Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen
 U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.6540	Dienstreisen	200	200	200	200	200
.6610	Mitgliedsbeiträge	600	600	600	600	600
.6710	Erstattungen an das Land; Beteiligung für offene Ganztagschule	32.000	32.000	32.000	32.000	32.000
.6722	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände: Gastschulbeiträge	106.000	106.000	106.000	106.000	106.000
.6780	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an übrige Bereiche <i>Mensabetreuung</i>	8.900	8.900	8.900	8.900	8.900
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
.7093	Zusch.f.lfd. Zwecke an Sportverbände u. -vereine sowie deren Einrichtungen <i>Zuschuss Sportplatzpflege für Schulnutzung</i>	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
	Ausgaben	434.400	423.600	421.400	425.600	412.600
	UAB 2150 Zu-/Überschuss	-252.300	-252.500	-250.300	-254.500	-241.500
	Einnahmen	182.100	171.100	171.100	171.100	171.100
	Ausgaben	434.400	423.600	421.400	425.600	412.600
	AB 21 Zu-/Überschuss	-252.300	-252.500	-250.300	-254.500	-241.500

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 2 SCHULEN
 Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben
 U-Abschnitt 2900 Schülerbeförderung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	100	50	50	50	50
.1716	Zuweisungen für lfd. Zwecke: Schülerbeförderung	13.300	13.000	13.000	13.000	13.000
	Einnahmen	13.400	13.050	13.050	13.050	13.050
	Ausgaben					
.6390	Schülerbeförderung auswärt.Volksschulen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	Ausgaben	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	UAB 2900 Zu-/Überschuss	-1.600	-1.950	-1.950	-1.950	-1.950

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 2 SCHULEN
 Abschnitt 29 Übrige schulische Aufgaben
 U-Abschnitt 2950 Sonstige schulische Aufgaben

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6450	Schüler-Unfallversicherung	16.600	16.500	16.500	16.500	16.500
	Ausgaben	16.600	16.500	16.500	16.500	16.500
	UAB 2950 Zu-/Überschuss	-16.600	-16.500	-16.500	-16.500	-16.500
	Einnahmen	13.400	13.050	13.050	13.050	13.050
	Ausgaben	31.600	31.500	31.500	31.500	31.500
	AB 29 Zu-/Überschuss	-18.200	-18.450	-18.450	-18.450	-18.450
	Einnahmen	195.500	184.150	184.150	184.150	184.150
	Ausgaben	466.000	455.100	452.900	457.100	444.100
	EP 2 Zu-/Überschuss	-270.500	-270.950	-268.750	-272.950	-259.950

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE
 Abschnitt 34 Heimat- u. sonst. Kulturpflege
 U-Abschnitt 3400 Kulturveranstaltungen, Heimatpflege

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
.1302	Sonst. Abgabe von Verpflegung	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg. , abzieh.b.Vorsteuer a. Invest.	0	0	0	0	0
	Einnahmen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Ausgaben					
.4140	Beschäftigte	14.600	16.300	16.500	16.500	16.500
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen	1.200	1.200	1.300	1.300	1.300
	Beschäftigte					
.4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	3.000	3.300	3.300	3.300	3.300
.6015	Gastspiele	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.6036	Provisionen für Vorverkaufsstellen	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb	5.000	8.000	8.000	8.000	8.000
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	0	0	0	0	0
.8410	Sonstige Finanzausgaben	10.000	0	0	0	0
	Ausgaben	58.800	52.800	53.100	53.100	53.100
	UAB 3400 Zu-/Überschuss	-28.800	-22.800	-23.100	-23.100	-23.100
	Einnahmen	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Ausgaben	58.800	52.800	53.100	53.100	53.100
	AB 34 Zu-/Überschuss	-28.800	-22.800	-23.100	-23.100	-23.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE
 Abschnitt 35 Volksbildung
 U-Abschnitt 3520 Öffentliche Büchereien

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Leihgebühr	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1720	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/GV	400	400	400	400	400
.1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	Ausgaben					
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl. Geringfügige	9.000	9.500	10.000	10.000	10.000
.4380	Zusatzversorgungsbeiträge	700	800	900	900	900
.4480	Sozialversicherung AG-Anteil	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt <i>Malerarbeiten</i>	0	0	0	0	0
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	300	400	300	300	300
.5203	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Instandhaltung	100	100	100	100	100
.5400	Bewirtschaftung der Räume	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
.5900	Erwerb von Büchern	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.6500	Geschäftsausgaben	300	400	400	400	400
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	0	0	0	0	0
.6540	Dienstreisen	100	0	0	0	0
.6610	Mitgliedsbeitrag Michaelsbund	100	100	100	100	100
	Ausgaben	16.300	17.000	17.500	17.500	17.500
	UAB 3520 Zu-/Überschuss	-14.900	-15.600	-16.100	-16.100	-16.100
	Einnahmen	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
	Ausgaben	16.300	17.000	17.500	17.500	17.500
	AB 35 Zu-/Überschuss	-14.900	-15.600	-16.100	-16.100	-16.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE
 Abschnitt 36 Heimatpflege
 U-Abschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung Kriegerdenkmal, Böllerhütte	500	200	200	300	300
.5300	Mieten und Pachten	300	250	250	300	300
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken (Böllerhütte)	200	100	100	150	150
.6300	Böllerschießen usw.	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6430	Haftpflichtversicherungen Böllerschießen	200	200	200	200	200
.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl. <i>Förderverein Historisches Bahn-Wasserkraftwerk Kammerl e.V.</i>	200	200	200	200	200
.7110	Denkmalschutz -Umlage-	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.7180	Förderung von Vereinen	500	550	550	550	550
	Ausgaben	5.400	5.000	5.000	5.200	5.200
	UAB 3650 Zu-/Überschuss	-5.400	-5.000	-5.000	-5.200	-5.200
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.400	5.000	5.000	5.200	5.200
	AB 36 Zu-/Überschuss	-5.400	-5.000	-5.000	-5.200	-5.200
	Einnahmen	31.400	31.400	31.400	31.400	31.400
	Ausgaben	80.500	74.800	75.600	75.800	75.800
	EP 3 Zu-/Überschuss	-49.100	-43.400	-44.200	-44.400	-44.400

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit
 U-Abschnitt 4600 Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen					
	Ausgaben					
.5100	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	1.000	500	500	1.000	1.000
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung <i>Abr. Wasser-Geb. Spielplatz</i>	600	350	350	350	350
.7000	Sonstige Jugendarbeit (z.B. mobile Spieltage)	400	400	400	400	400
.7002		0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.000	1.250	1.250	1.750	1.750
	UAB 4600 Zu-/Überschuss	-2.000	-1.250	-1.250	-1.750	-1.750

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit
 U-Abschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen	700	700	700	700	700
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	4.500	0	0	0	0
.1710	Kindergarten Betriebskostenförderung	475.000	545.000	545.000	545.000	545.000
.1782	Spenden, Schenkungen und Erbschaften für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	480.200	545.700	545.700	545.700	545.700
	Ausgaben					
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt	6.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	0	0	0	0	0
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	3.000	0	0	0	0
.5300	Mieten und Pachten	2.200	2.200	2.200	2.200	2.200
	<i>Pacht für Grundstück Kindergarten 406/3</i>					
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	2.500	2.000	2.000	2.000	2.000
.5410	Haus-, Grundstückslasten	0	0	0	0	0
.5430	Reinigungskosten	0	0	0	0	0
.5441	Strombezugskosten	4.500	4.000	4.000	4.500	4.500
.5442	Heizkosten	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
	<i>Wasser und Abwasser Abrechnung Kindergarten</i>					
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	4.100	4.200	4.200	4.300	4.300
.6328	Wartungsgebühren	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	0	0	0	0
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
.7000	Zuschuß an Kindergärten	745.000	920.000	920.000	920.000	920.000
.7002	Zuschuss an Waldkindergarten	0	0	0	0	0
.7003	Zuschuss an Caritas	23.700	60.000	40.000	40.000	40.000
	Ausgleich Defizit Kindergartenbetrieb					
	Ausgaben	800.200	1.011.600	991.600	992.200	992.200
	UAB 4640 Zu-/Überschuss	-320.000	-465.900	-445.900	-446.500	-446.500
	Einnahmen	480.200	545.700	545.700	545.700	545.700
	Ausgaben	802.200	1.012.850	992.850	993.950	993.950
	AB 46 Zu-/Überschuss	-322.000	-467.150	-447.150	-448.250	-448.250

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG
 Abschnitt 47 Förderung anderer Träger der Wohlfahrtspflege
 U-Abschnitt 4700 Förderung der Wohlfahrtspflege

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.7000	Zuschüsse an Träger der Wohlfahrtspflege	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
	<i>Condrops Suchtberatung 2.300 €</i>					
	<i>SKF - Notherberge 3.400 €</i>					
	Ausgaben	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
	UAB 4700 Zu-/Überschuss	-6.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	6.500	7.000	7.000	7.000	7.000
	AB 47 Zu-/Überschuss	-6.500	-7.000	-7.000	-7.000	-7.000
	Einnahmen	480.200	545.700	545.700	545.700	545.700
	Ausgaben	808.700	1.019.850	999.850	1.000.950	1.000.950
	EP 4 Zu-/Überschuss	-328.500	-474.150	-454.150	-455.250	-455.250

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 55 Förderung des Sports
 U-Abschnitt 5500 Förderung des Sports

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6300	Sportlererhungen	500	500	500	500	500
.7000	Zuschüsse f. lfd. Zwecke an Sportvereine	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
	<i>Turnhallenbenutzung Schule</i>					
	<i>(Gegenbuchung) 15.000</i>					
	Ausgaben	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	UAB 5500 Zu-/Überschuss	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	AB 55 Zu-/Überschuss	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000	-15.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 56 Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt 5600 Sportanlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1500	Erstattungen Vereine	500	1.000	1.000	1.000	1.000
	Einnahmen	500	1.000	1.000	1.000	1.000
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung der Gebäude	500	0	0	0	0
.5100	Unterhaltung des Sportplatzes und dgl.	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	0	0	0	0	0
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	500	500	500	500	500
.5400	Bewirtschaftung der Gebäude und Grundstücke	800	800	800	800	800
.5420	Heizungskosten	0	0	0	0	0
.5441	Strombezugskosten	3.800	3.000	1.200	1.000	800
.5442	Gasbezugskosten Sportheim Erlestraße	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	600	600	600	600	600
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf Rasenmäher Gutbrod	200	200	200	200	200
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	500	500	500	500	500
.5560	Kfz-Versicherungen	0	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	300	250	250	250	300
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Ausgaben	17.300	13.950	12.150	11.950	11.800
	UAB 5600 Zu-/Überschuss	-16.800	-12.950	-11.150	-10.950	-10.800
	Einnahmen	500	1.000	1.000	1.000	1.000
	Ausgaben	17.300	13.950	12.150	11.950	11.800
	AB 56 Zu-/Überschuss	-16.800	-12.950	-11.150	-10.950	-10.800

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
 U-Abschnitt 5900 Naturpark Ammergauer Alpen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6770	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an private Unternehmen	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
	Ausgaben	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
	UAB 5900 Zu-/Überschuss	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500	-32.500

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
 U-Abschnitt 5910 sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1400	Mieten und Pachten Minigolf	0	0	0	0	0
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	600	600	600	600	600
.1500	Ersätze für die Benutzung von Anstalten und Einrichtungen, Pistenbully Anteil BB	500	650	650	650	650
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	6.000	5.500	5.500	5.500	5.500
.1555	Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg. , abzieh.Vorsteuer a.Investi.	0	0	0	0	0
.1556	Rückerstattungen Vorsteuer vom Finanzamt	0	0	0	0	0
	Einnahmen	7.100	6.750	6.750	6.750	6.750
	Ausgaben					
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt <i>Minigolfanlage</i>	0	0	0	0	0
.5101	Unterhaltung der Skiabfahrten, Rodelbahn	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung <i>Minigolfanlage</i>	0	0	0	0	0
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung <i>Minigolfanlage</i>	0	0	0	0	0
.5310	Mieten f. Gebäude, Grundstücke	0	0	0	0	0
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude <i>Müllgebühren Minigolfanlage</i>	200	0	0	0	0
.5410	Haus-, Grundstückslasten <i>Grundsteuer Minigolfanlage</i>	300	300	300	300	300
.5441	Strombezugskosten <i>Minigolfanlage</i>	400	300	150	100	100
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung <i>Eisplatz/Minigolfanlage</i>	200	50	50	50	50
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken <i>Minigolfanlage</i>	100	50	50	50	50
.5501	Haltung von Fahrzeugen Fahrzeugunterhalt Pistenbully	1.000	500	500	500	500
.6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb	300	100	100	100	100
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6430	Haftpflichtversicherungen <i>Schlepplift entfällt ab 01.01.2025</i>	8.500	3.400	3.400	3.400	3.400

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
 U-Abschnitt 5910 sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	6.100	6.100	6.100	6.100	6.100
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	700	700	700	700	700
	Ausgaben	20.300	14.000	13.850	13.800	13.800
	UAB 5910 Zu-/Überschuss	-13.200	-7.250	-7.100	-7.050	-7.050
	Einnahmen	7.100	6.750	6.750	6.750	6.750
	Ausgaben	52.800	46.500	46.350	46.300	46.300
	AB 59 Zu-/Überschuss	-45.700	-39.750	-39.600	-39.550	-39.550
	Einnahmen	7.600	7.750	7.750	7.750	7.750
	Ausgaben	85.100	75.450	73.500	73.250	73.100
	EP 5 Zu-/Überschuss	-77.500	-67.700	-65.750	-65.500	-65.350

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung
 U-Abschnitt 6100 Planung, Vermessung, Bauordnung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1030	Vermessungsgebühren	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1670	Erstattungen von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
.1700	Zuweisungen für lfd. Zwecke v. Bund	0	0	0	0	0
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse vom Land <i>Förderung Kommunale Wärmeplanung</i>	0	41.000	0	0	0
.2630	Sonstige Finanzeinnahmen Konventionalstrafen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	2.000	43.000	2.000	2.000	2.000
	Ausgaben					
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	0	0	0	0	0
.6552	Gerichts-, Anwaltskosten u.ä.	200	200	200	200	200
.6555	Planungskosten, Bebauungspläne u.ä. <i>Kommunale Wärmeplanung 29.000 Euro</i> <i>Sonstiges 2.000 €</i>	5.000	32.000	3.500	3.500	3.500
.6558	Abmarkungskosten, Grenzsteine	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
	Ausgaben	7.200	34.200	5.700	5.700	5.700
	UAB 6100 Zu-/Überschuss	-5.200	8.800	-3.700	-3.700	-3.700

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung
 U-Abschnitt 6101 Städtebauliche Neuordnung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1710	Zuweisungen vom Land für Honorare Beratung Städtebauliche Neuordnung <i>Nutzungskonzept Zentrum</i>	24.000	9.000	6.000	6.000	6.000
	Einnahmen	24.000	9.000	6.000	6.000	6.000
	Ausgaben					
.6556	Honorare für Beratungsleistungen Beratung Städtebauliche Neuordnung <i>Städtebauliche Beratung (Fassadenprogramm 2025 -2028)</i>	50.000	15.000	10.000	10.000	10.000
.7180	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	0	0	0	0	0
	Ausgaben	50.000	15.000	10.000	10.000	10.000
	UAB 6101 Zu-/Überschuss	-26.000	-6.000	-4.000	-4.000	-4.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung
 U-Abschnitt 6130 Wohnungsaufsicht

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6620	Vermischte Ausgaben	100	100	100	100	100
	Ausgaben	100	100	100	100	100
	UAB 6130 Zu-/Überschuss	-100	-100	-100	-100	-100
	Einnahmen	26.000	52.000	8.000	8.000	8.000
	Ausgaben	57.300	49.300	15.800	15.800	15.800
	AB 61 Zu-/Überschuss	-31.300	2.700	-7.800	-7.800	-7.800

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 62 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge
 U-Abschnitt 6200 Wohnungsbauförderung und Wohnungsfürsorge

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.2100	Ausschüttung aus Beteiligungen	100	50	50	50	50
	Einnahmen	100	50	50	50	50
	Ausgaben					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 6200 Zu-/Überschuss	100	50	50	50	50
	Einnahmen	100	50	50	50	50
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 62 Zu-/Überschuss	100	50	50	50	50

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1110	Benutzungsgebühren Winterdienst	0	0	0	0	0
.1400	Hinweisschilderpacht	900	1.400	1.000	1.000	1.000
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	500	200	200	200	200
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und ähnliches	500	0	0	0	0
.1541	Personalkostenersätze	0	0	0	0	0
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg., abzieh. Vorsteuer a. Investi.	0	0	0	0	0
.1690	Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
.1710	Landeszuweisung aus Kfz-Steueraufkommen <i>KFZ-Steueraufkommen 40.800 €</i> <i>Winterdienst 7.800 €</i>	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
.2070	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen sowie v. Kreditinstituten (einschl. SPK)	0	0	0	0	0
	Einnahmen	50.900	50.600	50.200	50.200	50.200
	Ausgaben					
.5100	Lfd. Unterhalt v. Straßen ,Wegen usw. <i>Kraggenaustraße, Hömlestraße, Rochus, Trillerweg daher auf 80.000 Euro</i>	60.000	80.000	60.000	60.000	60.000
-02	Unterhaltungsmaßnahmen von Straßen, Wegen, usw.	0	0	0	0	0
.5100	Gesamtkonto	60.000	80.000	60.000	60.000	60.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	0	0	0	0	0
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung <i>Bauhof wird künftig unter 7700. geführt</i>	0	0	0	0	0
.5310	Mieten f. Gebäude, Grundstücke	300	250	250	250	250
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	25.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.6322	EDV-Kosten an Dritte	400	400	400	400	400
.6360	Leistungen Dritter (z.B. Schneeräumung) <i>Schneeräumung durch Fa. Schöttl</i>	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	500	500	500	500
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.7160	Zuschüsse für lfd. Zwecke Jagdkieszuschuss	7.700	7.700	7.700	7.700	7.700
.7180	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd Zwecke an übrige Bereiche	0	0	0	0	0
.8601	Zuführung z. Vermögenshaushalt für Sonderrücklage Straßen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	128.400	133.850	113.850	113.850	113.850
	UAB 6300 Zu-/Überschuss	-77.500	-83.250	-63.650	-63.650	-63.650
	Einnahmen	50.900	50.600	50.200	50.200	50.200
	Ausgaben	128.400	133.850	113.850	113.850	113.850
	AB 63 Zu-/Überschuss	-77.500	-83.250	-63.650	-63.650	-63.650

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 64 Brücken
 U-Abschnitt 6480 Brücken

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1770	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.5141	Unterhalt: Brücken, Stege u.Ä. <i>Brücke Harrergraben</i>	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	Ausgaben	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	UAB 6480 Zu-/Überschuss	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
	AB 64 Zu-/Überschuss	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000	-3.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
 U-Abschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen					
	Ausgaben					
.5100	Lfd. Unterhalt der Straßenbeleuchtung	2.600	1.000	1.000	1.000	1.000
.5441	Strombezugskosten	28.000	6.000	5.000	3.500	3.000
.6328	Wartungsgebühren	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
	Ausgaben	41.600	18.000	17.000	15.500	15.000
	UAB 6700 Zu-/Überschuss	-41.600	-18.000	-17.000	-15.500	-15.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
 U-Abschnitt 6750 Straßenreinigung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6300	Straßenreinigung durch Fremdunternehmen	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	Ausgaben	15.000	18.000	18.000	18.000	18.000
	UAB 6750 Zu-/Überschuss	-15.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	56.600	36.000	35.000	33.500	33.000
	AB 67 Zu-/Überschuss	-56.600	-36.000	-35.000	-33.500	-33.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 68 Parkeinrichtungen
 U-Abschnitt 6800 Parkeinrichtungen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Parkgebühren	250.000	45.000	45.000	45.000	45.000
.1450	Pachten	0	19.000	19.000	19.000	19.000
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1597	Kassenüberschüsse Geldwechsler	0	0	0	0	0
	Einnahmen	250.000	64.000	64.000	64.000	64.000
	Ausgaben					
.5100	Unterhaltung der Parkuhren u. Parkplätze	3.500	1.000	1.000	1.000	1.000
.5300	Pachten für Parkplatz	8.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte (Toilettenkabinen)	0	0	0	0	0
.5441	Strombezugskosten	200	200	200	200	200
.6360	Dienstleistungen durch Dritte <i>Abtretung an Hömle Schwebebahn (Servicegebühr Parkraumüberwachung, Software digitale Parkraumüberwachung)</i>	0	0	0	0	0
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	200	200	200	200	200
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	0	0	0	0
.6580	Sonstige Geschäftsausgaben	4.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6585	Kassenfehlbeträge Geldwechsler	100	100	100	100	100
.6770	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts an private Unternehmen	7.000	0	0	0	0
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
	Ausgaben	29.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	UAB 6800 Zu-/Überschuss	221.000	54.000	54.000	54.000	54.000
	Einnahmen	250.000	64.000	64.000	64.000	64.000
	Ausgaben	29.000	10.000	10.000	10.000	10.000
	AB 68 Zu-/Überschuss	221.000	54.000	54.000	54.000	54.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 69 Wasserläufe, Wasserbau
 U-Abschnitt 6900 Wasserläufe, Wasserbau

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1311	Holzverkauf	0	0	0	0	0
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.5100	Unterhaltung Wasserläufe <i>Schluchtlauf Austausch Wellrohre (je 1 Stück in 2025 und 2026)</i>	3.000	30.000	30.000	3.000	3.000
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	0	0	0	0	0
.7140	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an Träger d. gesetzl. Sozialvers	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	30.000	30.000	3.000	3.000
	UAB 6900 Zu-/Überschuss	-3.000	-30.000	-30.000	-3.000	-3.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	30.000	30.000	3.000	3.000
	AB 69 Zu-/Überschuss	-3.000	-30.000	-30.000	-3.000	-3.000
	Einnahmen	327.000	166.650	122.250	122.250	122.250
	Ausgaben	277.300	262.150	207.650	179.150	178.650
	EP 6 Zu-/Überschuss	49.700	-95.500	-85.400	-56.900	-56.400

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung
 U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Kanalbenutzungsgebühren nur für PK-Sollstellungen <i>Schmutzwassergebühr</i>	480.000	405.000	460.000	420.000	420.000
.1101	Kanalbenutzungsgebühren nur für Anordnungen <i>Entsorgung Klärschlamm, jährliche Kläranlagengebühr</i>	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.1111	Abwasserabgabe für Kleineinleiter <i>Abgabe für Kleineinleiter innerhalb der Gemeinde</i>	1.000	500	500	500	500
.1113	Geb. für Straßenentwässerung	25.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.1118	Entgelte für Haus- und Grundstücks- anschlüsse (soweit nicht Gruppe 35)	0	0	0	0	0
.1119	Sonstige Entwässerungsgebühren -Niederschlagswassergebühr-	93.000	93.000	93.000	93.000	93.000
.1500	Ersätze für die Benutzung von Anstalten und Einrichtungen	0	0	0	0	0
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1619	Sonstige Erstattungen durch das Land Abwasserabgabe	0	0	0	0	0
.1620	Entgelte für Abwasserentsorgung aus der Gemeinde Saulgrub	70.000	75.000	75.000	75.000	75.000
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	20.000	0	0	0	0
.2070	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen sowie v. Kreditinstituten (einschl. SPK)	0	26.700	0	0	0
	Einnahmen	691.000	611.200	639.500	599.500	599.500
	Ausgaben					
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	58.500	65.200	66.000	66.000	67.000
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge	4.600	5.000	5.000	5.200	5.200
.4440	AG-Beitrag Soz. Versicherung	12.000	13.000	13.000	13.500	13.500
.4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	100	50	100	100	100
.5010	Unterhaltung des Klärwerkes <i>Wartung Rechengutpresse 20.000 €</i> <i>Wartung Eisen Sumpfpumpe 3.000 €</i>	30.000	25.000	25.000	25.000	25.000
.5011	Unterhaltung Pumpwerk <i>Wartung Firma O. 1.000 €</i> <i>Wartung Firma F. 500 €</i> <i>Pumpstation Steigrain 6.000 €</i>	2.000	7.500	2.000	2.000	2.000
.5100	Unterhaltung und Reinigung Kanalnetz <i>Verstopfung (inkl. Schachtbefahrung)</i> <i>Sanierung Schachtdeckel 2026</i>	20.000	5.500	30.500	5.500	5.000

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **7** ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt **70** Abwasserbeseitigung
 U-Abschnitt **7000** Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	500	500	500	500	500
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung <i>Schleppschlauch, Stopfen etc.</i>	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung <i>Ersatz für den alten Drehsprenger 7.500 Euro Reserve für alte Sandförderpumpe 6.000 Euro Bodenräumer Nachklärbecken Überholung 3.500 Euro</i>	3.000	17.500	3.000	3.000	3.000
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude (inkl. Klärschlamm) <i>Klärschlamm Entsorgung 2 x pro Jahr insg. 54.000 Euro Entsorgung Sieb- und Rechenrückstände 1.500 Euro Verwertung Sandfangrückstände 1.500 Euro Umwälzleitung Faulraumbecken Aussaugung 1000 Euro Beschaffung Eisen III für Einhaltung Phosphatwert 2 x insg. 7.000 Euro Wasserwirtschaftsamt Weilheim 1.500 Euro Untersuchung Klärschlamm 1.500 Euro Aussaugung Fettkammer 8.500 Euro</i>	50.000	76.500	71.000	78.000	71.000
.5441	Strombezugskosten	40.000	20.000	20.000	14.500	12.500
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	300	100	100	100	100
.5600	Arbeits- und Schutzkleidung	500	500	500	500	500
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	500	500	500
.5926	Laborbedarf	2.500	2.700	2.700	2.800	2.800
.6320	Verschiedener Betriebsaufwand	500	500	500	500	500
.6322	EDV-Kosten an Dritte <i>Nutzung Riwa GIS</i>	500	500	500	500	500
.6328	Wartungsgebühren	0	0	0	0	0
.6360	Dienstleistungen durch Dritte <i>Planung neues Strukturkonzept Abwasserbeseitigung</i>	25.000	12.000	0	0	0
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte; Vertretung Klärwärter <i>- Vertretung Klärwärter durch BSB5</i>	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung
 U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.6430	Haftpflichtversicherungen	700	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	1.100	1.000	1.100	1.100	1.100
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	600	0	0	0	0
.6490	Abwasserabgabe für Kläranlage	24.000	24.000	24.000	24.000	24.000
.6491	Abwasserabgabe für Kleineinleiter <i>Abgabe an Landratsamt Garmisch</i>	600	600	600	600	600
.6500	Bürobedarf	500	500	500	500	500
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	1.500	1.600	1.600	1.600	1.600
.6540	Dienstreisen des Klärwärters	500	500	500	500	500
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. <i>-Überwachung durch Wasserwirtschaftsamt</i>	3.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.6610	Mitgliedsbeiträge <i>Mitgliedsbeitrag Deutsche Vereinigung Wasserwirtschaft</i>	200	250	250	250	250
.6620	Vermischte Ausgaben	500	0	0	0	0
.6790	Innere Verrechnungen Verwaltungskosten, Bauhofleistungen	100.000	113.000	113.000	113.000	113.000
.6800	Abschreibungen Kanalisation	170.000	170.000	170.000	170.000	170.000
.6801	Abschreibungen Klärwerk	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals Kanalisat.	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
.6851	Verzinsung des Anlagekapitals Klärwerk	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
.8630	Zuführung z. VmH für Sonderrücklagen zum Ausgl. von Gebührenschwankungen	229.000	0	0	0	0
	Ausgaben	920.700	706.000	694.450	671.750	663.250
	UAB 7000 Zu-/Überschuss	-229.700	-94.800	-54.950	-72.250	-63.750
	Einnahmen	691.000	611.200	639.500	599.500	599.500
	Ausgaben	920.700	706.000	694.450	671.750	663.250
	AB 70 Zu-/Überschuss	-229.700	-94.800	-54.950	-72.250	-63.750

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 72 Abfallbeseitigung
 U-Abschnitt 7200 Abfallbeseitigung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1740	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Trägern d. Sozialversicherung <i>Förderung GAB</i>	0	0	0	0	0
.1772	Förderungszuschüsse für lfd. Zwecke v. privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.5182	Unterhalt Abfalldeponien	0	0	0	0	0
.6400	Unterstützungsfond z. Bodenschutzgesetz	300	250	250	250	250
	Ausgaben	300	250	250	250	250
	UAB 7200 Zu-/Überschuss	-300	-250	-250	-250	-250
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	300	250	250	250	250
	AB 72 Zu-/Überschuss	-300	-250	-250	-250	-250

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 73 Märkte
 U-Abschnitt 7300 Wochenmarkt

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1167	Standgeb. und ähnl. Entgelte	0	0	0	0	0
.1176	Sonst. Stromgeb. und Entgelte	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.5441	Strombezugskosten	0	0	0	0	0
.6320	Verschiedener Betriebsaufwand	0	0	0	0	0
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 7300 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 73 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 75 Bestattungswesen
 U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1000	Verwaltungsgebühren	500	600	600	600	600
.1100	Beerdigungs-, Grabplatz-, Leichenhausgeb.	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
.1300	Fundamentkostenersatz, Genehmigungsggeb.	500	500	500	500	500
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und ähnliches	0	0	0	0	0
.1541	Ersätze für Dienstleistungen -steuerpflichtig	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzst.a.Beiträgen u.ä., USt Rückverg. , abzieh.vorsteuer a.Investi.	0	0	0	0	0
.1610	Erst.v. Land für Pflege Soldatengräber	200	250	250	250	250
	Einnahmen	36.200	36.350	36.350	36.350	36.350
	Ausgaben					
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	300	250	250	250	250
.4360	Zusatzversorgungsbeiträge	0	0	0	0	0
	Sonstige					
.4460	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung - Sonstige	0	0	0	0	0
.5000	Unterhaltung Friedhöfe und Leichenhaus	2.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5100	Unterhalt des sonstigen unbeweglichen Vermögens	100	0	0	0	0
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	200	200	200	200	200
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	300	100	100	100	100
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	2.500	2.500	3.000	3.000	3.000
	<i>Abfallbeseitigung</i>					
.5430	Reinigungskosten	500	250	250	250	250
	<i>Reinigung Leichenhaus und Toilette</i>					
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	300	300	300	300	300
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	200	280	280	280	300
.6322	EDV-Kosten an Dritte	300	300	300	300	300
.6328	Wartungsgebühren	100	100	100	100	100
	Kirchturmuhre					
.6365	Bestattungsleistungen durch Privatunternehmen	0	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	100	50	50	50	50
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	200	200	200	200	200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 75 Bestattungswesen
 U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	8.700	8.700	8.700	8.700	8.700
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	14.400	14.400	14.400	14.400	14.400
.7000	Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	100	50	50	50	50
	Ausgaben	45.300	45.680	46.180	46.180	46.200
	UAB 7500 Zu-/Überschuss	-9.100	-9.330	-9.830	-9.830	-9.850
	Einnahmen	36.200	36.350	36.350	36.350	36.350
	Ausgaben	45.300	45.680	46.180	46.180	46.200
	AB 75 Zu-/Überschuss	-9.100	-9.330	-9.830	-9.830	-9.850

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 76 Sonstige öffentliche Einrichtungen
 U-Abschnitt 7600 Sonstige öffentliche Einrichtungen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Ersatz für Geschirr und Besteck	100	0	0	0	0
.1400	Mieten/Pachten f. Reklameflächen	400	800	800	800	800
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
	Einnahmen	500	800	800	800	800
	Ausgaben					
.5200	Unterhaltung Mehrweggeschirr	100	0	0	0	0
	Ausgaben	100	0	0	0	0
	UAB 7600 Zu-/Überschuss	400	800	800	800	800
	Einnahmen	500	800	800	800	800
	Ausgaben	100	0	0	0	0
	AB 76 Zu-/Überschuss	400	800	800	800	800

Gemeinde **0 Gemeinde Bad Kohlgrub**
 Einzelplan **7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG**
 Abschnitt **77 Bauhof**
 U-Abschnitt **7700 Bauhof**

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1346	Verkauf von Bau- und sonstigem Material	0	0	0	0	0
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.1511	Ersätze für allg. sächl. Aufwendungen -steuerpflichtig-	0	0	0	0	0
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und ähnliches	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.1541	Ersätze Dienstleistungen -steuerpflichtig-	0	0	0	0	0
.1542	Personalkostenersätze -steuerpflichtig-	0	0	0	0	0
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1690	Innere Verrechnungen	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
	Einnahmen	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
	Ausgaben					
.4140	Beschäftigte	275.000	245.000	245.000	245.000	245.000
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl. Geringfügige	7.000	1.200	1.200	1.200	1.200
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	22.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.4380	Beiträge zu Versorgungskassen 'Sonstige'	600	100	100	100	100
.4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	55.000	50.000	50.000	50.000	50.000
.4480	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Sonstige'	1.400	250	250	250	250
.4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	100	100	100	100	100
.5000	Gebäude und Grundstücks- unterhalt	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung <i>Wagenheber Werkstatt</i>	4.000	5.000	4.000	4.000	4.000
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.5310	Mieten f. Gebäude, Grundstücke	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude <i>Bereitstellung Behälter f. verunreinigte Öle, Leerung gem. Wertstoffe, Schornsteinfegerarbeiten Raiffeisenstraße 2</i>	3.000	3.500	3.500	3.500	3.500
.5430	Reinigungskosten	500	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 77 Bauhof
 U-Abschnitt 7700 Bauhof

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.5441	Strombezugskosten	2.300	2.000	1.000	700	600
.5442	Gasbezugskosten	4.500	3.000	3.000	3.000	3.000
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	1.500	1.600	1.700	1.700	1.700
.5500	Haltung von Fahrzeugen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
.5501	Haltung von Fahrzeugen Gabelstapler	500	500	500	500	500
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	500	500	500	500	500
.6322	EDV-Kosten an Dritte	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
.6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nichtversicherten Schäden	0	0	0	0	0
.6500	Bürobedarf	500	300	300	300	300
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	1.500	1.700	1.700	1.700	1.700
.6540	Dienstreisen	200	100	100	100	100
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	0	0	0	0
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	0	0	0	0	0
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	0	0	0	0	0
	Ausgaben	472.600	429.550	427.650	427.350	427.250
	UAB 7700 Zu-/Überschuss	-369.600	-326.550	-324.650	-324.350	-324.250
	Einnahmen	103.000	103.000	103.000	103.000	103.000
	Ausgaben	472.600	429.550	427.650	427.350	427.250
	AB 77 Zu-/Überschuss	-369.600	-326.550	-324.650	-324.350	-324.250

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
 U-Abschnitt 7800 Landwirtschaft und Forstwegeunterhalt

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1300	Einnahmen aus Verkauf	500	500	500	500	500
.1301	Benutzungsgebühr Geißbergweg -steuerpflichtig-	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1680	Erstattungen von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	0	0	0	0	0
	Einnahmen	500	500	500	500	500
	Ausgaben					
.5100	Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen für Land- und Forstwirtschaft	200	200	200	200	200
.6610	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine und dgl.	100	0	0	0	0
.7170	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	100	100	100	100	100
	Ausgaben	400	300	300	300	300
	UAB 7800 Zu-/Überschuss	100	200	200	200	200
	Einnahmen	500	500	500	500	500
	Ausgaben	400	300	300	300	300
	AB 78 Zu-/Überschuss	100	200	200	200	200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr
 U-Abschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1400	Mieten und Pachten	0	2.000	2.000	2.000	2.000
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer auf Einnahmen	0	0	0	0	0
.1556	Rückerstattungen Vorsteuer v. Finanzamt	0	0	0	0	0
.1700	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Bund, ERP-Sondervermögen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	Ausgaben					
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	0	0	0	0	0
.6211	Ehrung	1.000	500	500	500	500
.6212	übrige Werbung außerhalb Ammergauer Alpen GmbH	5.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.6215	Präsente für Veranstaltungen					
-01	Veranstaltungen Schützen	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
-02	Veranstaltungen Eisstock	800	0	0	0	0
-04	Präsente Kurverwaltung	500	0	200	500	500
	<i>Wandernadeln</i>					
.6215	Gesamtkonto	2.500	1.200	1.400	1.700	1.700
.6222	Internetwerbung					
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte	10.000	2.000	2.000	0	0
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.7170	Zuweisungen und sonst. Zuschüsse für lfd. Zwecke an private Unternehmen	-	-			
	Ausgaben	18.500	7.700	7.900	6.200	6.200
	UAB 7900 Zu-/Überschuss	-18.500	-5.700	-5.900	-4.200	-4.200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr
 U-Abschnitt 7910 Förderung von Wirtschaft und Verkehr - Ortslinie

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1710	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke vom Land	0	-			
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	5.000	-			
.6510	Bücher, Zeitschriften u.ä.	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.000	0	0	0	0
	UAB 7910 Zu-/Überschuss	-5.000	0	0	0	0
	Einnahmen	0	2.000	2.000	2.000	2.000
	Ausgaben	23.500	7.700	7.900	6.200	6.200
	AB 79 Zu-/Überschuss	-23.500	-5.700	-5.900	-4.200	-4.200
	Einnahmen	831.200	753.850	782.150	742.150	742.150
	Ausgaben	1.462.900	1.189.480	1.176.730	1.152.030	1.143.450
	EP 7 Zu-/Überschuss	-631.700	-435.630	-394.580	-409.880	-401.300

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8100 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.2200	Konzessionsabgabe	65.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	Einnahmen	65.000	55.000	55.000	55.000	55.000
	Ausgaben					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8100 Zu-/Überschuss	65.000	55.000	55.000	55.000	55.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8102 Elektrizitätsversorgung - Photovoltaik

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen	2.000	0	0	0	0
.1555	Umsatzst.a.Beträgen u.ä., USt Rückverg. , abzieh.b.Vorsteuer a. Investi.	0	0	0	0	0
	Einnahmen	2.000	0	0	0	0
	Ausgaben					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8102 Zu-/Überschuss	2.000	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8130 Gasversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.2200	Konzessionsabgaben	2.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	Einnahmen	2.300	3.300	3.300	3.300	3.300
	Ausgaben					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8130 Zu-/Überschuss	2.300	3.300	3.300	3.300	3.300

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Wasserverbrauchsgebühren nur für PK-Sollstellungen <i>Gebühr: 1,16 €/m³, wird angepasst in 2025</i>	220.000	220.000	225.000	225.000	225.000
.1101	Wasserverbrauchsgebühren nur für Anordnungen	0	0	0	0	0
.1172	Entgelte für Unterhalt von Wasseranschlüssen	500	0	0	0	0
.1362	Entgelte aus Stromlieferungsverträgen	2.800	1.500	1.500	1.500	1.500
.1500	Sonstige Einnahmen, Steuererstattungen	0	0	0	0	0
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.1540	Ersätze für Dienstleistungen und ähnliches	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1586	Mehrwertsteuer 7% nur für Anordnungen	0	0	0	0	0
.1587	Mehrwertsteuer 7% nur für PK-Sollstellungen	0	14.349	14.000	14.000	14.000
.1588	Mehrwertsteuer 19%	0	0	0	0	0
.1589	Rückerstattungen Vorsteuer v. Finanzamt	0	0	0	0	0
.1620	Wasserverkauf an die Gemeinde Saulgrub	55.400	55.000	55.000	55.000	55.000
.1690	Innere Verrechnungen	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
	Einnahmen	336.700	348.849	353.500	353.500	353.500
	Ausgaben					
.4140	Beschäftigte	55.000	60.510	60.500	60.500	60.500
.4340	Beiträge zu Versorgungskassen Beschäftigte	4.500	5.000	5.500	6.000	6.000
.4440	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung Beschäftigte	11.000	12.000	12.000	12.500	12.500
.4590	Beihilfen, Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
.5000	Unterhalt Pumpstation u. Betriebsanl. HL	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.5001	Unterhaltung Hochbehälter Sonnen	2.000	500	500	500	500
.5002	Unterhaltung Hochbeh. Gotthelfweg HL	1.000	1.300	1.000	1.000	1.000
.5010	Unterhalt eigener Gebäude	0	0	0	0	0
.5100	Unterh. Tiefbauten u. Rohrleitungen HL <i>Kauf Notchloranlage, Reinigung und Desinfektion Hömler Hütte, Rohrbrüche</i>	4.000	10.000	8.000	4.000	4.000

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **81** Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt **8150** Wasserversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.5101	Unterh. Tiefbauten u. Rohrleitungen ON	10.000	16.000	10.000	10.000	10.000
.5201	Verwaltungs-u.Zweckausstattung Beschaffung	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5300	Nutzungsentschädigungen	2.100	2.200	2.300	2.300	2.300
.5410	Haus-, Grundstückslasten	200	200	200	200	200
.5441	Strombezugskosten	70.000	32.343	32.000	25.000	20.000
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	2.700	2.000	2.000	2.000	2.000
.5500	Haltung von Fahrzeugen <i>Batteriemiete E-Auto</i>	1.000	1.500	1.000	1.000	1.000
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf	0	0	0	0	0
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	500	100	100	100	100
.5550	Kfz-Steuern	0	0	0	0	0
.5560	Kfz-Versicherungen	700	700	700	700	700
.5600	Dienst- und Schutzkleidung, pers. Ausrüstungsgegenstände	300	300	300	300	300
.5620	Aus- und Fortbildung, Umschulung	3.000	500	500	500	500
.6360	Dienstleistungen durch Dritte	7.000	2.500	2.500	2.500	2.500
.6400	Steuern, Versicherungen, Leistungen bei nichtversicherten Schäden	100	100	100	100	100
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.6500	Geschäftsausgaben	500	500	500	500	500
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.6540	Dienstreisen Wasserwart	100	100	100	100	100
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.(Trinkwasseruntersuchung)	5.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.6790	Verw.kostenbeitrag u. innere Verrechnung	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	70.000	90.000	90.000	90.000	90.000
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	45.000	60.000	60.000	60.000	60.000

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **81** Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt **8150** Wasserversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Ausgaben	336.700	339.353	330.800	320.800	315.800
	UAB 8150 Zu-/Überschuss	0	9.496	22.700	32.700	37.700
	Einnahmen	406.000	407.149	411.800	411.800	411.800
	Ausgaben	336.700	339.353	330.800	320.800	315.800
	AB 81 Zu-/Überschuss	69.300	67.796	81.000	91.000	96.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen
 U-Abschnitt 8249 Skilifte, Berg- und Sesselbahnen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8249 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 82 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 85 Land- und forstwirtschaftliche Unternehmen
 U-Abschnitt 8550 Forstwirtschaftliche Unternehmen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1300	Einnahmen aus Holzverkauf	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.1556	Rückerstattungen Vorsteuer v. Finanzamt	0	0	0	0	0
.1780	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	Ausgaben					
.5100	Unterhaltung Abfuhrwege, Aufforstung	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	500	0	0	0	0
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	500	500	500	500	500
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
.6610	Mitgliedsbeiträge	300	300	300	300	300
.6620	Verschiedene Ausgaben	100	100	100	100	100
.6710	Forstbesoldungsbeiträge	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.6790	Innere Verrechnung -UA. 7700-	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	Ausgaben	9.800	9.300	9.300	9.300	9.300
	UAB 8550 Zu-/Überschuss	-7.300	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800
	Einnahmen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	Ausgaben	9.800	9.300	9.300	9.300	9.300
	AB 85 Zu-/Überschuss	-7.300	-6.800	-6.800	-6.800	-6.800

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte <i>Eintrittsgelder Veranstaltungen</i>	0	0	0	0	0
.1210	Fremdenverkehrsbeitrag	280.000	330.000	280.000	280.000	280.000
.1217	Umsatzsteuer aus Kurbeiträgen nur für PK-Sollstellungen	0	0	0	0	0
.1220	Kurbeitrag Zweitwohnungen brutto	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
.1221	Kurbeitrag nur für PK-Sollstellungen	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
.1320	Einnahmen aus sonstigem Verkauf	500	500	500	500	500
.1400	Mieteinnahmen Haus des Gastes	700	0	0	0	0
.1430	Ersätze von Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	1.000	1.000	0	0	0
.1440	Mieteinnahmen Jäger und Modellbahnclub	2.000	600	600	600	600
.1500	Ersätze für die Benutzung von Anstalten und Einrichtungen	200	200	200	200	200
.1510	Ersätze für allgemeine sächliche Ausgaben (Telefon- u. Kopierkosten)	0	0	0	0	0
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer aus Einnahmen nur für Anordnungen	0	0	0	0	0
.1556	Rückerstattungen Vorsteuer v. Finanzamt	0	0	0	0	0
.1654	Rückfluss Elektronische Gästekarte	0	0	0	0	0
.1670	Erstattungen von privaten Unternehmen <i>Erstattung Ammergauer für Internetseite</i>	0	0	0	0	0
.1690	Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
.1710	Zuweisungen vom Land	-	-			
.1720	Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zwecke von Gemeinden/GV	0	0	0	0	0
.1782	Spenden, Schenkungen und Erbschaften für lfd. Zwecke von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
.2600	Bußgelder u.ä.	0	0	0	0	0
	Einnahmen	570.400	618.300	567.300	567.300	567.300
	Ausgaben					
.4140	Personalausgaben tariflich Beschäftigte	0	0	0	0	0
.4160	Entgelte an nebenberuflich Tätige	0	0	0	0	0
.4340	Zusatzversorgungsbeiträge	0	0	0	0	0
.4440	AG-Beitrag Soz.Versicherung	0	0	0	0	0

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **86** Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt **8600** Kuranlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.4480	Sozialversicherung AG-Anteil	0	0	0	0	0
.4590	Beihilfen,Unterstützungen u.ä.	0	0	0	0	0
.5000	Unterhaltung der Kurgebäude	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.5010	Unterhaltung der Außenanlagen <i>Pflaster Pavillion</i>	6.000	13.000	13.000	13.000	13.000
.5020	Unterhaltung Jager-Jürgl	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	0	0	0	0	0
.5041	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	0	0	0	0	0
.5100	hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich Unterhaltung, Straßen, Spazierwege, Bänke	1.000	3.000	1.600	1.600	1.600
.5101	Unterhaltung Wanderwege u. Wanderparkpl. <i>Stierkopfweg 3.000 €</i> <i>Steigrain Höhenweg 2.Abschn. 2.000 €</i> <i>Baumkataster anteilig</i>	7.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.5202	Unterhaltung Geräte, Maschinen Kurpark	0	0	0	0	0
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	500	500	500	500	500
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	500	500	500	500	500
.5300	Nutzungsentsch., Mieten, Leasing	200	100	100	100	100
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte <i>Bereitsstellung Hotspot Haus des Gastes</i>	700	600	600	600	600
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude <i>Abfallwirtschaft, Entsorgung Wertstoffe,</i> <i>Feuerlöscherprüfung, Kehrung</i>	3.000	1.500	1.500	1.500	1.500
.5401	Bewirtschaftung d. Grundstücke/Gebäude hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich	0	1.800	1.800	1.800	1.800
.5410	Haus-, Grundstückslasten <i>U. 1360/301 GrSt Lüßweg 1</i>	200	150	150	150	150
.5420	Heizungskosten <i>Kehr-u.Abgaswege-Überprüfungstätigkeit Lüßweg,</i> <i>Wartungsarbeiten Heizungsanlage Jager- Anwesen</i>	500	0	0	0	0
.5421	Heizungskosten hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich	0	0	0	0	0
.5430	Reinigungskosten	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
.5431	Reinigungskosten hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich	10.000	7.000	7.000	7.000	7.000

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **86** Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt **8600** Kuranlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.5441	Strombezugskosten <i>Musikpavillon, Jäger Anwesen, Abstellraum Lüßweg</i>		8.000	8.000	8.000	8.000
-01	Strombezugskosten	6.000	1.500	1.500	1.500	1.500
-02	Strombezugskosten hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
.5441	Gesamtkonto	12.000	15.500	15.500	15.500	15.500
.5442	Gasbezugskosten					
-01	Gasbezugskosten	18.900	5.000	5.000	5.000	5.000
-02	Gasbezugskosten hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich	1.800	17.000	17.000	17.000	17.000
.5442	Gesamtkonto	20.700	22.000	22.000	22.000	22.000
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
.5451	Wasserversorgung, Entwässerung hoheitlich/öffentl. zugängl. Bereich	2.700	3.000	3.000	3.000	3.000
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	8.300	8.500	8.700	8.900	8.900
.5500	Haltung von Fahrzeugen	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000
.5530	Kfz-Werkstättenbedarf	0	0	0	0	0
.5540	Betriebs- und Schmierstoffe	500	0	0	0	0
.5550	Kfz-Steuern	400	100	100	100	100
.5560	Kfz-Versicherungen	1.800	2.100	2.100	2.100	2.100
.5620	Aus- und Fortbildung des Personals, Stellenausschreibungen usw.	100	150	150	150	150
.6300	Kurkonzerte u.a., GEMA-Gebühren <i>Klassiktage Ammergauer Alpen 8.000 €</i> <i>Ballonglühfen 1.000 €</i>	20.000	19.000	19.000	19.000	19.000
.6312	150 Jahre Moorheilbad	0	0	0	0	0
.6320	Verschiedener Betriebsaufwand <i>Eventmanagement</i>	2.500	0	0	0	0
.6360	Dienstleistungen durch Dritte <i>Wanderführer</i>	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.6369	Sonstige Dienstleistungen durch Dritte Meldescheinkontrollen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6413	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.6430	Haftpflichtversicherungen	500	100	100	100	100
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	2.700	2.700	2.700	2.700	2.700
.6450	Unfallversicherung (auch gesetzliche Unfallvers.)	200	100	100	100	100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.6500	Bürobedarf	100	0	0	0	0
.6510	Betrieb der Lesezimmer	1.800	600	600	600	600
.6520	Post-,Fermelde- und Wartungsgebühren	300	100	100	100	100
.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt	0	0	0	0	0
.6540	Dienstreisen	500	200	200	200	200
.6550	Rechts- u.Beratungskosten, Transaktionen Klimabeobachtungen und Mooranalyse	500	0	0	0	0
.6610	Beitrag zu Fremdenverkehrs- und Heilbä- derverbänden	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.6760	Erstatt. sonst. öffentl.Sonderrechnungen (Zugspitz Region GmbH)	25.000	24.000	24.000	24.000	24.000
.6761	Ammergauer Alpen GmbH, Dienstleistung <i>Dienstleistung 440.000 €</i> <i>Elektr. Gästecard 15.000 €</i> <i>Freifahrten RVO 25.000 €</i> <i>Freifahrten DB 20.000 €</i>	495.000	500.000	500.000	500.000	500.000
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwalt- ungshaushalts Innere Verrechnungen	96.800	100.300	100.300	100.300	100.300
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	14.000	14.000	14.000	14.000	14.000
.7000	Zuschuss Blaskapelle <i>Zuschuss Kosten Dirigent gem. Beschluss Gemeinderat 08.04.2025</i>	0	6.400	0	0	0
	Ausgaben	799.300	815.800	808.200	808.400	808.400
	UAB 8600 Zu-/Überschuss	-228.900	-197.500	-240.900	-241.100	-241.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8640 Kurpark-Restaurant-Cafe

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1400	Mieten und Pachten	3.500	3.800	3.800	3.800	3.800
.1410	Pachteinnahmen	20.000	28.000	28.000	28.000	28.000
.1414	Mieten aus Hallen, Sälen und ähnlichem	1.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.1420	Mietenverrechnung Bücherei	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	14.000	12.000	12.000	12.000	12.000
.1550	Versicherungen, Schadensfälle und dgl.	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer auf Einnahmen	0	0	0	0	0
.1556	Rückerstattungen Vorsteuer v. Finanzamt	0	0	0	0	0
	Einnahmen	39.500	47.000	47.000	47.000	47.000
	Ausgaben					
.4600	Entschädigung für besondere Einsätze Reinigung Kursaal	0	0	0	0	0
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt <i>Malerarbeiten (Fenster) 5.000 Euro</i> <i>Fensterverglasung 3.000 Euro</i> <i>Terrassenbeleuchtung 5.000 Euro</i> <i>Allg. Kosten wie Wartung</i> <i>Lüftungsanlagen, Reparaturen</i>	20.000	17.000	13.000	13.000	13.000
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	10.000	6.000	6.000	6.000	6.000
.5221	Arbeitsgeräte und -maschinen Beschaffung	500	500	500	500	500
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	2.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.5320	Mieten für Maschinen, Fahrzeuge, Geräte	0	0	0	0	0
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	2.500	4.500	4.500	4.500	4.500
.5420	Heizungskosten (Techem) <i>Wartung Gasheizung Kurpark, Instandhaltung</i> <i>Gasheizkessel</i>	0	800	800	800	800
.5430	Reinigungskosten	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
.5441	Strombezugskosten <i>Kurzentrums, Wirtshaus</i>	42.000	50.000	22.000	16.000	14.000
.5442	Gasbezugskosten	37.500	35.000	35.000	35.000	35.000
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
.6328	Wartungsgebühren	0	0	0	0	0
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6430	Haftpflichtversicherungen	600	0	0	0	0
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6520	Post-, Fernmeldegebühren	300	300	300	300	300

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8640 Kurpark-Restaurant-Cafe

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.6530	Öffentliche Bekanntmachungen, Amtsblatt	500	0	0	0	0
.6790	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts Innere Verrechnungen	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
	Ausgaben	226.400	225.600	193.600	187.600	185.600
	UAB 8640 Zu-/Überschuss	-186.900	-178.600	-146.600	-140.600	-138.600

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8650 Kegelbahn

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1400	Pachteinnahmen	0	500	500	500	500
.1401	Nutzungsgebühren	0	150	150	150	150
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer auf Einnahmen	0	0	0	0	0
.1556	Rückerstattungen Vorsteuer v. Finanzamt	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	650	650	650	650
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung der Kegelbahn	500	100	100	100	100
.5223	Arbeitsgeräte und -maschinen Instandhaltung	500	0	0	0	0
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	0	0	0	0	0
.5410	Haus- und Grundstückslasten	300	300	300	300	300
.5441	Strombezugskosten	1.200	800	800	800	800
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	200	100	100	100	100
.6410	Umsatzsteuernachzahlung an Finanzamt	0	0	0	0	0
.6440	Vorsteuer	0	0	0	0	0
.6800	Abschreibungen auf Anschaffungs- und Herstellungskosten	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
.6850	Verzinsung des Anlagekapitals	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	Ausgaben	10.500	9.100	9.100	9.100	9.100
	UAB 8650 Zu-/Überschuss	-10.500	-8.450	-8.450	-8.450	-8.450

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8660 Christbaumspende München

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1305	Verkauf von Getränken	0	-			
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.6300	Verschiedene Aufwendungen für Verwaltung und Betrieb	0	-			
.6421	Gewerbsteuer, Körperschaftssteuer, Solidaritätszuschlag	0	-			
.6440	Vorsteuer	0	-			
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä.	2.000	-			
.7090	Zuschüsse für lfd. Zwecke an Verbände, Vereine u.ä. sowie deren Einrichtungen	0	-			
	Ausgaben	2.000	0	0	0	0
	UAB 8660 Zu-/Überschuss	-2.000	0	0	0	0
	Einnahmen	609.900	665.950	614.950	614.950	614.950
	Ausgaben	1.038.200	1.050.500	1.010.900	1.005.100	1.003.100
	AB 86 Zu-/Überschuss	-428.300	-384.550	-395.950	-390.150	-388.150

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8800 Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1400	Mieten und Pachten <i>Miete Parkplatz Hörnlebahn</i>	1.500	18.600	18.600	18.600	18.600
.1410	Pachten (ohne Jagdpacht) nur für PK-Sollstellungen	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
.1411	Jagdpachten nur für Anordnungen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	0	0	0	0	0
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
	Einnahmen	4.400	21.500	21.500	21.500	21.500
	Ausgaben					
.5000	Unterhaltung d. Gebäude u. Außenanlagen	1.000	500	500	500	500
.5100	Unterhaltung der unbebauten Grundstücke Vermessungsarbeiten	500	500	500	500	500
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	500	500	200	200	200
.5410	Haus-, Grundstückslasten	900	900	900	900	900
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	300	300	300	300	300
.6430	Haftpflichtversicherungen	800	800	800	800	800
.6550	Sachverständigenkosten, Gerichtskosten u.ä. <i>Erstellung Gutachten über angemessenen Erbbauzins für Haus des Gastes</i>	6.000	100	100	100	100
	Ausgaben	10.000	3.600	3.300	3.300	3.300
	UAB 8800 Zu-/Überschuss	-5.600	17.900	18.200	18.200	18.200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8801 Saulgruber Str. 22, Wohnung ost

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.	9.300	9.300	9.300	9.300	9.300
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	2.500	3.000	3.000	3.000	3.000
	Einnahmen	11.800	12.300	12.300	12.300	12.300
	Ausgaben					
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt	1.500	6.000	500	500	500
.5420	Heizungskosten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	1.500	6.000	500	500	500
	UAB 8801 Zu-/Überschuss	10.300	6.300	11.800	11.800	11.800

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8802 Saulgruber Str. 22, Wohnung west

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.	5.600	6.000	6.000	6.000	6.000
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	Einnahmen	6.900	7.300	7.300	7.300	7.300
	Ausgaben					
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt	500	500	500	500	500
	Ausgaben	500	500	500	500	500
	UAB 8802 Zu-/Überschuss	6.400	6.800	6.800	6.800	6.800

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8803 Lampl, Hauptstraße 25

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.	500	0	0	0	0
.1414	Mieten aus Hallen, Sälen und ähnlichem	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	2.800	2.800	2.800	2.800	2.800
	Einnahmen	4.300	3.800	3.800	3.800	3.800
	Ausgaben					
.4160	Beschäftigungsentgelte und dgl.	600	1.500	1.500	1.500	1.500
.4380	Beiträge zu Versorgungskassen 'Sonstige'	100	100	100	100	100
.4480	Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung 'Sonstige'	200	450	450	450	450
.5000	Gebäude- und Grundstücksunterhalt <i>Rechnung Hagelschaden Fenster (von 2024)</i>	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5040	Unterhalt betriebstechnischer Anlagen	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	1.000	500	500	500	500
.5410	Haus-, Grundstückslasten	500	500	0	0	0
.5420	Heizungskosten	4.000	3.500	3.500	3.500	3.500
.5430	Reinigungskosten	4.000	3.500	4.000	3.500	3.500
.5441	Strombezugskosten	2.500	2.100	2.100	2.100	2.100
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	500	200	200	200	200
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	4.200	4.300	4.400	4.500	4.500
.6328	Wartungsgebühren	500	500	500	500	500
.6445	Feuer- und Hausratversicherung	0	0	0	0	0
	Ausgaben	21.600	20.650	20.750	20.350	20.350
	UAB 8803 Zu-/Überschuss	-17.300	-16.850	-16.950	-16.550	-16.550

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8804 Haus Nikolai, Lüßweg 5

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1411	Mieten aus Wohnungen und ähnl.	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
.1430	Ersätze für Nebenleistungen im Rahmen von Miet- und Pachtverträgen	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
	Einnahmen	14.500	14.500	14.500	14.500	14.500
	Ausgaben					
.5000	Gebäude und Grundstücksunterhalt <i>Austausch Fenster</i> <i>Malerarbeiten</i>	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
.5400	Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	500	500	500	500	500
.5410	Haus-, Grundstückslasten	400	400	400	400	400
.5441	Strombezugskosten	0	0	0	0	0
.5442	Gasbezugskosten	0	0	0	0	0
.5450	Wasserversorgung, Entwässerung	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
.5460	Versicherung von Gebäuden und Grundstücken	600	600	600	600	600
	Ausgaben	4.500	4.700	4.700	4.700	4.700
	UAB 8804 Zu-/Überschuss	10.000	9.800	9.800	9.800	9.800
	Einnahmen	41.900	59.400	59.400	59.400	59.400
	Ausgaben	38.100	35.450	29.750	29.350	29.350
	AB 88 Zu-/Überschuss	3.800	23.950	29.650	30.050	30.050
	Einnahmen	1.060.300	1.134.999	1.088.650	1.088.650	1.088.650
	Ausgaben	1.422.800	1.434.603	1.380.750	1.364.550	1.357.550
	EP 8 Zu-/Überschuss	-362.500	-299.604	-292.100	-275.900	-268.900

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 U-Abschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.0000	Grundsteuer A nur für PK-Sollstellungen	27.000	22.000	22.000	21.000	21.000
.0010	Grundsteuer -B-	545.000	600.000	600.000	600.000	600.000
.0030	Gewerbesteuer (brutto)	650.000	1.100.000	700.000	700.000	700.000
.0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	1.685.000	1.786.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
.0120	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	70.000	79.000	80.000	80.000	80.000
.0220	Hundesteuer	14.000	14.000	15.000	15.000	15.000
.0270	Zweitwohnungssteuer	200.000	200.000	210.000	210.000	210.000
.0410	Schlüsselzuweisungen vom Land	1.123.000	1.270.000	1.300.000	1.300.000	1.300.000
.0610	Sonst. allg. Zuweis. v. Land Art. 7 FAG	53.000	53.000	53.000	53.000	53.000
.0611	Pauschale Finanzaufzuweisungen <i>Gewerbesteuerersatzzuweisung</i>	0	0	0	0	0
.0615	EST-Ersatzleistg.v.Land durch UStbet. f. Verluste Fam.leist.ausg.	110.000	129.000	130.000	130.000	130.000
.0616	Überlassung des Aufkommens aus der Gründerwerbsteuer	60.000	55.000	55.000	55.000	55.000
.0619	Verschiedene allgemeine Zuweisungen vom Land <i>Gewerbesteuerkompensation</i>	0	0	0	0	0
.0810	Überlassung d.Aufkommens an Verwarnungs- geldern und Geldbußen	0	0	0	0	0
.0812	Verwarnungsgelder u. Geldbußen a.d. komm. Verkehrsüberwachung	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
	Einnahmen	4.567.000	5.338.000	4.995.000	4.994.000	4.994.000
	Ausgaben					
.8100	Gewerbesteuerumlage <i>Umlagesatz 35 %</i>	60.000	100.000	70.000	70.000	80.000
.8210	Allgemeine Zuweisungen an Land	0	0	0	0	0
.8321	Kreisumlage	1.922.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
	Ausgaben	1.982.000	1.900.000	1.870.000	1.870.000	1.880.000
	UAB 9000 Zu-/Überschuss	2.585.000	3.438.000	3.125.000	3.124.000	3.114.000
	Einnahmen	4.567.000	5.338.000	4.995.000	4.994.000	4.994.000
	Ausgaben	1.982.000	1.900.000	1.870.000	1.870.000	1.880.000
	AB 90 Zu-/Überschuss	2.585.000	3.438.000	3.125.000	3.124.000	3.114.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.2070	Zinseinnahmen von privaten Unternehmen sowie v. Kreditinstituten (einschl. SPK)	10.000	0	0	0	0
.2700	Kalkulatorische Einn. -Abschreibungen-	376.700	396.700	396.700	396.700	396.700
.2750	Verzinsung des Anlagekapitals	186.400	201.400	201.400	201.400	201.400
.2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	0	0	0	0
	Einnahmen	573.100	598.100	598.100	598.100	598.100
	Ausgaben					
.4700	Deckungsreserve für Personalausgaben	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
.8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	258.100	1.046.066	936.020	957.870	904.300
	Ausgaben	263.100	1.051.066	941.020	962.870	909.300
	UAB 9100 Zu-/Überschuss	310.000	-452.966	-342.920	-364.770	-311.200

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 9121 Kredite, innere Darlehen, Kreditbeschaff. -Kosten

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.1555	Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
.2060	Zinsen von sonstigen öffentl. Sonderrechnungen	100	0	0	0	0
.2070	Zinsen von privaten Unternehmen sowie v. Kreditinstituten (einschl. SPK)	100	0	0	0	0
	Einnahmen	200	0	0	0	0
	Ausgaben					
.8060	Zinsen an sonstige öffentl. Sonderrechnungen	3.300	3.500	2.900	2.900	2.900
.8070	Zinsen an private Unternehmen (VR, DG-Hyp. u.ä.)	4.400	4.500	3.700	20.800	90.000
	Ausgaben	7.700	8.000	6.600	23.700	92.900
	UAB 9121 Zu-/Überschuss	-7.500	-8.000	-6.600	-23.700	-92.900
	Einnahmen	573.300	598.100	598.100	598.100	598.100
	Ausgaben	270.800	1.059.066	947.620	986.570	1.002.200
	AB 91 Zu-/Überschuss	302.500	-460.966	-349.520	-388.470	-404.100

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 92 Abwicklung der Vorjahre
 U-Abschnitt 9200 Abwicklung der Vorjahre

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.2950	Ist-Überschuß des VW-HH	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.8950	Abschlußtechnische Vorgänge (Ist Fehlbetrag des VerwHH)	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 9200 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 92 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	5.140.300	5.936.100	5.593.100	5.592.100	5.592.100
	Ausgaben	2.252.800	2.959.066	2.817.620	2.856.570	2.882.200
	EP 9 Zu-/Überschuss	2.887.500	2.977.034	2.775.480	2.735.530	2.709.900

*** Ende der Liste "Verwaltungshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne" ***

Einzelpläne für das Haushaltsjahr 2025 einschl. Finanzplanung 2026 - 2028

Vermögenshaushalt

- in EUR -

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 00 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane
 U-Abschnitt 0000 Gemeinde-, Kreis- und Bezirksorgane

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 0000 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 00 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

B. Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 02 Hauptverwaltung
 U-Abschnitt 0200 Hauptverwaltung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9300	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	25.000	0	0	0
	<i>Gründung Kommunalunternehmen</i>					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	7.000	2.000	2.000	2.000
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.000	32.000	2.000	2.000	2.000
	UAB 0200 Zu-/Überschuss	-2.000	-32.000	-2.000	-2.000	-2.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.000	32.000	2.000	2.000	2.000
	AB 02 Zu-/Überschuss	-2.000	-32.000	-2.000	-2.000	-2.000

B. Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 0 ALLGEMEINE VERWALTUNG
 Abschnitt 06 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung
 U-Abschnitt 0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung

Haushaltsstelle		Ifd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung			2024	2025	Folgejahr
		2026	2027			2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens <i>Finanzplanung 2027 neuer Serverpark</i>	3.000	5.000	3.000	50.000	3.000
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	5.000	3.000	50.000	3.000
	UAB 0600 Zu-/Überschuss	-3.000	-5.000	-3.000	-50.000	-3.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	5.000	3.000	50.000	3.000
	AB 06 Zu-/Überschuss	-3.000	-5.000	-3.000	-50.000	-3.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.000	37.000	5.000	52.000	5.000
	EP 0 Zu-/Überschuss	-5.000	-37.000	-5.000	-52.000	-5.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 13 Brandschutz
 U-Abschnitt 1300 Brandschutz

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
Einnahmen						
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0	0	0	0	0
.3454	Verkauf von Fahrzeugen und Zubehör	0	0	8.000	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land <i>2025 Zuwendung Funkmeldeempfänger 22.000 €</i> <i>2026 Zuwendung MZF Sprinter 23.400 €</i>	22.000	22.000	23.400	0	0
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	22.000	22.000	31.400	0	0
Ausgaben						
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens <i>Hydraulikschlauch Rettungssatz 5.500 €</i> <i>Motorsäge 1.350 €</i> <i>Höhensicherungssatz 3.400 €</i> <i>Ersatzbeschaffung Wärmebildkamera 3.850 €</i>	25.000	14.100	2.000	2.000	2.000
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	120.000	0	0
.9400	Baukosten - Hochbau	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten <i>Umrüstung Sirenenanlage Tetra 1500 €</i> <i>Damen WC 5000 €</i>	7.000	6.500	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9540	Feuerlöschanlagen, Löschwassertank	0	0	0	0	0
	Ausgaben	32.000	20.600	122.000	2.000	2.000
	UAB 1300 Zu-/Überschuss	-10.000	1.400	-90.600	-2.000	-2.000
	Einnahmen	22.000	22.000	31.400	0	0
	Ausgaben	32.000	20.600	122.000	2.000	2.000
	AB 13 Zu-/Überschuss	-10.000	1.400	-90.600	-2.000	-2.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT UND ORDNUNG
 Abschnitt 14 Katastrophenschutz, Zivilschutz
 U-Abschnitt 1400

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 1400 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 14 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	22.000	22.000	31.400	0	0
	Ausgaben	32.000	20.600	122.000	2.000	2.000
	EP 1 Zu-/Überschuss	-10.000	1.400	-90.600	-2.000	-2.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 2 SCHULEN
 Abschnitt 21 Grund- und Mittelschulen
 U-Abschnitt 2150 Kombinierte Grund- und Mittelschulen

Haushaltsstelle		Ifd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung			2024	2025	Folgejahr
		2026	2027			2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
	Einnahmen					
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0	0	0	0	0
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Invest u. -förderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV	0	0	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
.3670	Investitionszuschüsse/Spenden von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens <i>Höhenverstellbare Tische, 27 Ipads (Förderung 9.000 Euro, Gemeindeanteil 3000 Euro), neues Müllsystem 2.000 Euro</i>	5.000	11.000	5.000	5.000	5.000
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten <i>Erneuerung Fassade Anbau 2027</i>	0	0	0	165.000	0
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	0	0	0	20.000	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen <i>Grünes Klassenzimmer, Entwässerung Schulhof Lehrerpavillon</i>	0	55.000	0	0	0
.9501	Tiefbaumaßnahme	0	0	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.000	66.000	5.000	190.000	5.000
	UAB 2150 Zu-/Überschuss	-5.000	-66.000	-5.000	-190.000	-5.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.000	66.000	5.000	190.000	5.000
	AB 21 Zu-/Überschuss	-5.000	-66.000	-5.000	-190.000	-5.000
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.000	66.000	5.000	190.000	5.000
	EP 2 Zu-/Überschuss	-5.000	-66.000	-5.000	-190.000	-5.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE
 Abschnitt 35 Volksbildung
 U-Abschnitt 3520 Öffentliche Büchereien

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 3520 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 35 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 3 WISSENSCHAFT, FORSCHUNG, KULTURPFLEGE
 Abschnitt 36 Heimatpflege
 U-Abschnitt 3650 Denkmalschutz und -pflege

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9880	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 3650 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 36 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	EP 3 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

B. Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **4** **SOZIALE SICHERUNG**
 Abschnitt **46** Einrichtungen der Jugendarbeit
 U-Abschnitt **4600** Einrichtungen der Jugendarbeit

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung			Folgejahr		
		2024	2025	2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 4600 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 4 SOZIALE SICHERUNG
 Abschnitt 46 Einrichtungen der Jugendarbeit
 U-Abschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3451	Verkauf von Ausstattungsgegenständen	0	0	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land <i>Förderung KiTa St. Martin</i>	0	679.000	1.200.000	0	0
.3670	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	679.000	1.200.000	0	0
	Ausgaben					
.9351	Zimmerausstattungen	15.000	0	200.000	0	0
.9400	Hochbaumaßnahmen Umbau und Sanierung Kindergarten	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten <i>2025 1.500.000 Euro</i> <i>2026 1.500.000 Euro</i>	20.000	1.500.000	1.500.000	0	0
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	200.000	300.000	130.000	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9880	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	0	0	0	0
	Ausgaben	235.000	1.800.000	1.830.000	0	0
	UAB 4640 Zu-/Überschuss	-235.000	-1.121.000	-630.000	0	0
	Einnahmen	0	679.000	1.200.000	0	0
	Ausgaben	235.000	1.800.000	1.830.000	0	0
	AB 46 Zu-/Überschuss	-235.000	-1.121.000	-630.000	0	0
	Einnahmen	0	679.000	1.200.000	0	0
	Ausgaben	235.000	1.800.000	1.830.000	0	0
	EP 4 Zu-/Überschuss	-235.000	-1.121.000	-630.000	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 55 Förderung des Sports
 U-Abschnitt 5500 Förderung des Sports

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3270	Rückflüsse von Darlehen von privaten Unternehmen	35.000	37.000	0	0	0
.3452	Verkauf von Maschinen, Geräten u.ä.	0	0	0	0	0
	Einnahmen	35.000	37.000	0	0	0
	Ausgaben					
.9270	Gewährung von Darlehen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
.9880	Investitionszuschüsse an übrige Bereiche (z.B. Vereine) <i>Zuschuss Flutlichtanlage gem. GR Beschluss 11.03.2025</i>	0	6.500	0	0	0
	Ausgaben	0	6.500	0	0	0
	UAB 5500 Zu-/Überschuss	35.000	30.500	0	0	0
	Einnahmen	35.000	37.000	0	0	0
	Ausgaben	0	6.500	0	0	0
	AB 55 Zu-/Überschuss	35.000	30.500	0	0	0

B. Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **5** GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt **56** Eigene Sportstätten
 U-Abschnitt **5600** Sportanlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks- gleichen Rechten, baulichen Anlagen	0	0	0	0	0
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 5600 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 56 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

B. Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **5** GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt **59** Naturpark Ammergauer Alpen
 U-Abschnitt **5900** Naturpark Ammergauer Alpen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9550	Sport- und Grünflächen u.ä.	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 5900 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 5 GESUNDHEIT, SPORT, ERHOLUNG
 Abschnitt 59 Naturpark Ammergauer Alpen
 U-Abschnitt 5910 sonstige Erholungseinrichtungen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 5910 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 59 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	35.000	37.000	0	0	0
	Ausgaben	0	6.500	0	0	0
	EP 5 Zu-/Überschuss	35.000	30.500	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 61 Orts- und Regionalplanung
 U-Abschnitt 6101 Städtebauliche Neuordnung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	-	12.000	12.000	12.000	0
	Einnahmen	0	12.000	12.000	12.000	0
	Ausgaben					
.9880	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an übrige Bereiche	0	20.000	20.000	20.000	0
	Ausgaben	0	20.000	20.000	20.000	0
	UAB 6101 Zu-/Überschuss	0	-8.000	-8.000	-8.000	0
	Einnahmen	0	12.000	12.000	12.000	0
	Ausgaben	0	20.000	20.000	20.000	0
	AB 61 Zu-/Überschuss	0	-8.000	-8.000	-8.000	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 6300 Gemeindestraßen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3001	Zuführung vom Verwaltungshaushalt zur Sonderrücklage Straßen	0	0	0	0	0
.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	100.000	0	45.000	0
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0
.3500	Erschließungs- und KAG-Beiträge	0	0	0	0	0
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen u. -förderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV	0	41.200	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land <i>Straßenausbaupauschale</i>	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
.3623	Zuschuß für Lichtzeichenanlage	0	0	0	0	0
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	25.000	166.200	25.000	70.000	25.000
	Ausgaben					
.9110	Zuführung an Sonderrücklagen	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, baulichen Anlagen	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten <i>Erschließung Trillerweg</i>	0	50.000	300.000	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9501	Baukosten für Lichtzeichenanlage	0	0	0	0	0
.9513	Straßen, Plätze, Brücken u.ä. Lagerplatz Altkehrsplitt und Schnee	0	0	0	0	0
.9515	Straßen, Plätze, Brücken u. ä.	0	0	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0	0
	Ausgaben	29.000	79.000	329.000	29.000	29.000
	UAB 6300 Zu-/Überschuss	-4.000	87.200	-304.000	41.000	-4.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 63 Gemeindestraßen
 U-Abschnitt 6301 Gemeindestraßen - Sanierung Gehm- und Galerienweg

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	75.000	0
	Einnahmen	0	0	0	75.000	0
	Ausgaben					
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	200.000	0
	Ausgaben	0	0	0	200.000	0
	UAB 6301 Zu-/Überschuss	0	0	0	-125.000	0
	Einnahmen	25.000	166.200	25.000	145.000	25.000
	Ausgaben	29.000	79.000	329.000	229.000	29.000
	AB 63 Zu-/Überschuss	-4.000	87.200	-304.000	-84.000	-4.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 64 Brücken
 U-Abschnitt 6480 Brücken

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Zuweisungen vom Land	0	0	510.000	0	0
	Einnahmen	0	0	510.000	0	0
	Ausgaben					
.9510	Brückenbau	10.000	20.000	845.000	0	0
	<i>Planungskosten Brücke Mühlstraße Anteil 2025</i>					
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	40.000	0	0	0	0
	Ausgaben	50.000	20.000	845.000	0	0
	UAB 6480 Zu-/Überschuss	-50.000	-20.000	-335.000	0	0
	Einnahmen	0	0	510.000	0	0
	Ausgaben	50.000	20.000	845.000	0	0
	AB 64 Zu-/Überschuss	-50.000	-20.000	-335.000	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
 U-Abschnitt 6700 Straßenbeleuchtung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen u. -förderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV	0	41.200	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	111.600	0	0	0
	Einnahmen	0	152.800	0	0	0
	Ausgaben					
.9320	Erwerb Straßenbeleuchtung	0	0	0	0	0
.9400	Erweiterung	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen, Erweiterung/Erneuerung <i>2025 Umrüstung auf LED</i>	0	169.800	0	0	0
	Ausgaben	0	169.800	0	0	0
	UAB 6700 Zu-/Überschuss	0	-17.000	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 67 Straßenbeleuchtung und Straßenreinigung
 U-Abschnitt 6750 Straßenreinigung

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 6750 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	152.800	0	0	0
	Ausgaben	0	169.800	0	0	0
	AB 67 Zu-/Überschuss	0	-17.000	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 6 BAU- UND WOHNUNGSWESEN, VERKEHR
 Abschnitt 68 Parkeinrichtungen
 U-Abschnitt 6800 Parkeinrichtungen

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3400	Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen und grundstücksgleichen Rechten	0	0	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens <i>Toiletten Tannenbankerl</i>	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen <i>2024 Leitungsbau Tannenbankerlparkplatz</i>	40.000	0	0	0	0
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	40.000	0	0	0	0
	UAB 6800 Zu-/Überschuss	-40.000	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	40.000	0	0	0	0
	AB 68 Zu-/Überschuss	-40.000	0	0	0	0
	Einnahmen	25.000	331.000	547.000	157.000	25.000
	Ausgaben	119.000	288.800	1.194.000	249.000	29.000
	EP 6 Zu-/Überschuss	-94.000	42.200	-647.000	-92.000	-4.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung
 U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
Einnahmen						
.3010	Zuführung vom Verwaltungshaushalt zu Sonderrücklagen	229.000	0	0	0	0
.3110	Entnahme aus Sonderrücklagen	0	0	0	0	0
.3457	Verkauf von Anlagevermögen	0	0	0	0	0
.3500	Kanalanschlußbeiträge	10.000	15.000	15.000	15.000	15.000
.3610	Investitionszuweisungen vom Land <i>2022 Zuwendung RzWas</i>	0	0	0	0	0
.3670	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	239.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Ausgaben						
.9110	Zuführung an Sonderrücklagen	229.000	0	0	0	0
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks- gleichen Rechten, baulichen Anlagen <i>Regenwasserkanalrecht, Abwasserleitungsrecht, Dienstbarkeitsbestellungen Regenwasser & Abwasser</i>	0	0	0	0	0
.9350	Erwerb von Geräten u. Maschinen	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
.9400	Hochbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9460	Bautechnische Anlagen	0	0	0	0	0
.9490	Baunebenkosten: Hochbau <i>Sanierung Kläranlage</i>	0	0	0	0	0
.9500	Kanalbaumaßnahmen <i>Kanalsanierung nördl. Hauptstraße, ab 2026 Kanalsanierung südlich der Hauptstraße</i>	415.000	113.000	250.000	200.000	200.000
.9535	Entwässerung Kataster und Pläne	0	0	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau <i>Kanalsanierung nördl. Hauptstraße 34.000 Euro Planung Eichelestr. 20.000 Euro</i>	30.000	54.000	25.000	20.000	20.000
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0	0
.9680	Sonst. Bau- und Betriebsanlagen; Rechenanlage	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 70 Abwasserbeseitigung
 U-Abschnitt 7000 Abwasserbeseitigung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Ausgaben	675.000	168.000	276.000	221.000	221.000
	UAB 7000 Zu-/Überschuss	-436.000	-153.000	-261.000	-206.000	-206.000
	Einnahmen	239.000	15.000	15.000	15.000	15.000
	Ausgaben	675.000	168.000	276.000	221.000	221.000
	AB 70 Zu-/Überschuss	-436.000	-153.000	-261.000	-206.000	-206.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 73 Märkte
 U-Abschnitt 7300 Wochenmarkt

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	-			
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 7300 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 73 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 75 Bestattungswesen
 U-Abschnitt 7500 Bestattungswesen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	4.000	0	0	0
.9510	Friedhofserweiterung und -sanierung;	0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.000	4.000	0	0	0
	UAB 7500 Zu-/Überschuss	-2.000	-4.000	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.000	4.000	0	0	0
	AB 75 Zu-/Überschuss	-2.000	-4.000	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 77 Bauhof
 U-Abschnitt 7700 Bauhof

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3400	Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen und grundstücksgleichen Rechten	0	0	600.000	0	0
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	35.000	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land <i>Förderung John Deere M6120 inkl. Schneefräse</i>	0	111.000	0	0	0
	Einnahmen	0	111.000	635.000	0	0
	Ausgaben					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, baulichen Anlagen	0	0	0	0	0
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens <i>Werkstattausstattung neuer Bauhof 5000 Euro</i>	3.000	5.000	3.000	3.000	3.000
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen <i>2025 John Deere M6120- Schneefräse</i>	0	220.000	0	0	0
.9400	Hochbaumaßnahmen <i>2025 Neubau Bauhof</i>	0	600.000	300.000	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
.9490	Baunebenkosten: Hochbau	30.000	27.000	3.000	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	33.000	852.000	306.000	3.000	3.000
	UAB 7700 Zu-/Überschuss	-33.000	-741.000	329.000	-3.000	-3.000
	Einnahmen	0	111.000	635.000	0	0
	Ausgaben	33.000	852.000	306.000	3.000	3.000
	AB 77 Zu-/Überschuss	-33.000	-741.000	329.000	-3.000	-3.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 78 Förderung der Land- und Forstwirtschaft
 U-Abschnitt 7800 Landwirtschaft und Forstwegeunterhalt

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
.3680	Investitionszuschüsse von übrigen Bereichen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 7800 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 78 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 7 ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN, WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG
 Abschnitt 79 Förderung von Wirtschaft und Verkehr
 U-Abschnitt 7900 Förderung von Wirtschaft u. Verkehr

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
.3670	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9300	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen <i>Breitbandausbau</i>	0	0	0	0	0
.9501	Tiefbaumaßnahme	0	0	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 7900 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 79 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	239.000	126.000	650.000	15.000	15.000
	Ausgaben	710.000	1.024.000	582.000	224.000	224.000
	EP 7 Zu-/Überschuss	-471.000	-898.000	68.000	-209.000	-209.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8100 Elektrizitätsversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9300	Erwerb von Beteiligungen, Kapitaleinlagen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8100 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **81** Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt **8102** Elektrizitätsversorgung - Photovoltaik

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8102 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **81** Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt **8150** Wasserversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3440	Immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0	0	0
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0
.3500	Wasseranschlußbeiträge	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
.3610	Investitionszuweisungen vom Land <i>Hochbehälter Sonnen 676.000 € 2025</i>	275.000	676.000	0	520.000	0
.3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden <i>Anteil Saulgrub am Hochbehälter Sonnen</i>	0	0	0	0	0
.3670	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	283.000	684.000	8.000	528.000	8.000
	Ausgaben					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücks- gleichen Rechten, baulichen Anlagen	0	0	0	0	0
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens <i>Bodenmikrofon Aqua M100 Kit 4300 Euro</i>	3.000	6.000	1.000	1.000	1.000
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
.9500	Rohrnetzerweiterung	15.000	0	0	0	0
.9501	Tiefbaumaßnahme Sanierungsmaßnahmen <i>2026 Sanierung Gehmweg 50.000 €</i>	0	0	50.000	0	0
.9502	Tiefbaumaßnahme - Hochbehälter Hörnle <i>Erneuerung Hochbehälter Hörnle</i>	0	0	130.000	0	0
.9531	Wasserversorgung Leitungskataster	0	0	0	0	0
.9537	Hauptwasserleitung Austausch u. Verbindung <i>Erneuerung Teilstück Brücke Unterammergau(Herbst 2025)</i> <i>Neubau Hauptwasserleitung Bauabschnitt I 2027</i>	0	30.000	0	1.310.000	0
.9538	Umbau/Neubau des Hochbehälters Sonnen <i>Ing. Leistungen 50.000 €</i> <i>Durchführung Baumaßnahme 2024/2025</i>	1.500.000	1.727.000	3.000	0	0
.9580	Sonstige Tiefbaumaßnahmen <i>Lüftungsanlage Hochbehälter Gagers</i>	0	150.000	0	0	0
.9590	Baunebenkosten: Tiefbau	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 81 Versorgungsunternehmen
 U-Abschnitt 8150 Wasserversorgung

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
.9591	Baunebenkosten: Hauptwasserleitung <i>Nebenkosten Bauabschnitt I (Unterammergau)</i>	15.000	0	10.000	100.000	0
.9630	Betriebstechnische Anlagen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	1.533.000	1.913.000	194.000	1.411.000	1.000
	UAB 8150 Zu-/Überschuss	-1.250.000	-1.229.000	-186.000	-883.000	7.000
	Einnahmen	283.000	684.000	8.000	528.000	8.000
	Ausgaben	1.533.000	1.913.000	194.000	1.411.000	1.000
	AB 81 Zu-/Überschuss	-1.250.000	-1.229.000	-186.000	-883.000	7.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 82 Verkehrsunternehmen
 U-Abschnitt 8249 Skilifte, Berg- und Sesselbahnen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9300	Erwerb von Beteiligungen, Kapitalanlagen	0	0	0	0	0
	Kommanditistenanteile Hörnle-Bahn					
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8249 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 82 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8600 Kuranlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
	Einnahmen					
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0
.3457	Erlöse aus dem Verkauf von Fahrzeugen	0	0	0	0	0
.3600	Investitionszuweisungen vom Bund	0	0	0	0	0
	Umbau Haus des Gastes					
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
	Sanierung Haus des Gastes					
.3640	Investitionszuweisungen vom sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
.3670	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	2.000	4.000	0	0	0
.9357	Beschaffung von Fahrzeugen	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-, Um- u. Ausbauten	0	0	0	0	0
	Sanierung Haus des Gastes					
.9451	Erweiterungs-, Um- und Ausbauten Haus des Gastes -brutto- Gemeinde	0	0	0	500.000	2.500.000
	<i>Umbau Haus des Gastes ab 2028</i>					
	<i>Planungskosten 500.000 Euro ab 2027</i>					
.9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme	0	0	0	0	0
.9500	Tiefbaumaßnahmen	0	0	0	0	0
.9550	Jäger-Anwesen	0	0	0	0	0
.9580	Sonstige Tiefbaumaßnahmen u.ä.	0	0	0	0	0
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	2.000	4.000	0	500.000	2.500.000
	UAB 8600 Zu-/Überschuss	-2.000	-4.000	0	-500.000	-2.500.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8610 Sport- und Freizeitanlage

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8610 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8640 Kurpark-Restaurant-Cafe

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
	Einnahmen					
.3450	Verkauf von beweglichen Sachen	0	0	0	0	0
.3600	Zuweisungen u. Zuschüsse f. Investitionen u. -förderungsmaßn. vom Bund, ERF-SV	0	0	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land	0	0	0	0	0
.3611	Investitionszuweisungen v.Land für kurzf. Anlagegüter n.d.KHG	0	0	0	0	0
.3670	Investitionszuschüsse von privaten Unternehmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
.9400	Bau- und Herstellungskosten	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten <i>Elektronische Tür Kurhaus 30.000 Euro</i>	0	30.000	0	0	0
.9490	Baunebenkosten: Hochbau <i>Verlagerung Fettabscheider in den Außenbereich</i>	0	30.000	0	0	0
.9600	Betriebsanlagen	0	0	0	0	0
.9870	Zuweisungen und Zuschüsse für Investi- tionen an private Unternehmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	3.000	63.000	3.000	3.000	3.000
	UAB 8640 Zu-Überschuss	-3.000	-63.000	-3.000	-3.000	-3.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 86 Kur- und Badebetrieb
 U-Abschnitt 8650 Kegelbahn

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8650 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	5.000	67.000	3.000	503.000	2.503.000
	AB 86 Zu-/Überschuss	-5.000	-67.000	-3.000	-503.000	-2.503.000

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **8** WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt **88** Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt **8800** Allgemeines Grundvermögen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3400	Einnahmen aus Veräußerungen von Grundstücken	0	70.000	0	0	0
.3410	Ablösung dinglicher Rechte	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	70.000	0	0	0
	Ausgaben					
.9320	Grunderwerbskosten	0	0	0	0	0
.9400	Bau-u. Herstellungskosten für gemeindl. Gebäude und Grundstücke	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8800 Zu-/Überschuss	0	70.000	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8803 Lampl, Hauptstraße 25

Haushaltsstelle		lfd. Haus-	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
- EUR -						
	Einnahmen					
.3600	Investitionszuweisungen vom Bund Modernisierung Lampl-Anwesen	0	0	0	0	0
.3610	Investitionszuweisungen vom Land Modernisierung Lampl-Anwesen	155.000	0	0	0	0
.3620	Investitionszuweisungen von Gemeinden u. Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
.3630	Investitionszuweisungen von Zweckverbänden und dgl.	0	0	0	0	0
.3640	Investitionszuweisungen von sonstigen öffentlichen Bereich	0	0	0	0	0
	Einnahmen	155.000	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9350	Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0
.9450	Erweiterungs-,Um- u.Ausbauten Modernisierung des Lampl-Anwesens	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8803 Zu-/Überschuss	155.000	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8804 Haus Nikolai, Lüßweg 5

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
.9452	Erweiterungs-, Um- und Ausbau Maßnahme	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 8804 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 8 WIRTSCHAFTLICHE UNTERNEHMEN, ALLGEMEINES GRUND- UND SONDERVERMÖGEN
 Abschnitt 88 Allgemeines Grundvermögen
 U-Abschnitt 8805 Gewerbegebiet Gotthelfweg

Haushaltsstelle		lfd. Haushaltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3400	Veräußerung von Grundstücken, baulichen Anlagen und grundstücksgleichen Rechten	500.000	370.000	0	0	0
	Einnahmen	500.000	370.000	0	0	0
	Ausgaben					
.9320	Erwerb von Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, baulichen Anlagen	350.000	0	0	0	0
.9328	Erschließungsbeiträge	100.000	115.000	0	0	0
.9590	Planung Gewerbegebiet	0	0	0	0	0
	Ausgaben	450.000	115.000	0	0	0
	UAB 8805 Zu-/Überschuss	50.000	255.000	0	0	0
	Einnahmen	655.000	440.000	0	0	0
	Ausgaben	450.000	115.000	0	0	0
	AB 88 Zu-/Überschuss	205.000	325.000	0	0	0
	Einnahmen	938.000	1.124.000	8.000	528.000	8.000
	Ausgaben	1.988.000	2.095.000	197.000	1.914.000	2.504.000
	EP 8 Zu-/Überschuss	-1.050.000	-971.000	-189.000	-1.386.000	-2.496.000

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 90 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
 U-Abschnitt 9000 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
.3614	Einnahmen Investitionspauschale (Art. 12 FAG)	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Einnahmen	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 9000 Zu-/Überschuss	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Einnahmen	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 90 Zu-/Überschuss	126.500	126.500	126.500	126.500	126.500

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 9100 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	258.100	1.046.066	936.020	957.870	904.300
.3100	Entnahme aus Rücklagen	1.588.000	1.984.434	574.180	0	10.300
.3101	Entnahme aus zweckgebundener Rücklage; Parkplatzablösungen	0	0	0	0	0
.3771	Kreditaufnahmen vom Kreditmarkt (ohne Umschuldung)	0	0	0	0	0
	Einnahmen	1.846.100	3.030.500	1.510.200	957.870	914.600
	Ausgaben					
.9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt (ohne Sonderrücklagen)	0	0	0	0	0
.9100	Zuführung an allgemeine Rücklage	0	0	0	4.270	0
	Ausgaben	0	0	0	4.270	0
	UAB 9100 Zu-/Überschuss	1.846.100	3.030.500	1.510.200	953.600	914.600

Gemeinde 0 Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan 9 ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt 91 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft
 U-Abschnitt 9121 Kredite, innere Darlehen, Kreditbeschaff. -Kosten

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3766	Kreditaufnahmen v. sonst. öff. Sonderrechnungen	0	0	0	0	0
.3776	Kreditaufnahmen von privaten Unternehmen	0	0	0	1.000.000	1.900.000
	Einnahmen	0	0	0	1.000.000	1.900.000
	Ausgaben					
.9766	ordentliche Tilgungsausgaben an sonstige öffentliche Sonderrechnungen	75.100	75.100	75.100	75.100	75.100
.9776	ordentliche Tilgungsausgaben an private Unternehmen (private Unternehmen)	62.500	63.000	63.000	74.000	145.000
.9777	außerordentliche Tilgungsausgaben und Umschuldung an private Unternehmen	0	0	0	0	0
.9789	außerord.Tilg./Umsch. a.die übr. Bereiche f.entgeltfinanz.Maßnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	137.600	138.100	138.100	149.100	220.100
	UAB 9121 Zu-/Überschuss	-137.600	-138.100	-138.100	850.900	1.679.900
	Einnahmen	1.846.100	3.030.500	1.510.200	1.957.870	2.814.600
	Ausgaben	137.600	138.100	138.100	153.370	220.100
	AB 91 Zu-/Überschuss	1.708.500	2.892.400	1.372.100	1.804.500	2.594.500

B. Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne

Gemeinde **0** Gemeinde Bad Kohlgrub
 Einzelplan **9** ALLGEMEINE FINANZWIRTSCHAFT
 Abschnitt **92** Abwicklung der Vorjahre
 U-Abschnitt **9200** Abwicklung der Vorjahre

Haushaltsstelle		lfd. Haus- haltsjahr	Planjahr	1.	2.	3.
Nr.	Bezeichnung	2024	2025	Folgejahr		
				2026	2027	2028
1	2	3	4	5	6	7
		- EUR -				
	Einnahmen					
.3950	Ist-Überschuß VMHH	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben					
.9950	Abschlußtechnische Vorgänge -VMHH-	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	UAB 9200 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	0
	AB 92 Zu-/Überschuss	0	0	0	0	0
	Einnahmen	1.972.600	3.157.000	1.636.700	2.084.370	2.941.100
	Ausgaben	137.600	138.100	138.100	153.370	220.100
	EP 9 Zu-/Überschuss	1.835.000	3.018.900	1.498.600	1.931.000	2.721.000

*** Ende der Liste "Vermögenshaushalt - Finanzplan - Einzelpläne" ***